

FACHSERIE

**4**

**PRODUZIERENDES GEWERBE**

Reihe 6.1

**Beschäftigung, Umsatz, Investitionen  
und Kostenstruktur der Unternehmen  
in der Energie- und Wasserversorgung**

**1981**



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13666

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im April 1983  
Preis: DM 9,70  
Bestellnummer: 2040610 - 81700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	6
 <b>T a b e l l e n t e i l</b>	
<b>Teil 1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung</b>	
1      Unternehmensergebnisse 1981	
1.1    Zusammenfassende Übersicht .....	10
1.2    Beschäftigte	
1.2.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	11
1.2.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	12
1.3    Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter	
1.3.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	13
1.3.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	14
1.4    Umsätze	
1.4.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	15
1.4.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	16
1.5    Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen	
1.5.1  Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	17
1.5.2  Nach Umsatzgrößenklassen .....	18
1.6    Investitionen	
1.6.1  Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen .....	
1.6.1.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen.....	19
1.6.1.2 Nach Umsatzgrößenklassen .....	20
1.6.2  Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen .....	
1.6.2.1 Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	21
1.6.2.2 Nach Umsatzgrößenklassen .....	22
1.7    Ausgleichsabgabe, Abgabe von Fernwärme und Wasser .....	23
1.8    Unternehmen nach Rechtsformen .....	23
 2      Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1981	
2.1    Zusammenfassende Übersicht .....	24
2.2    Beschäftigte .....	25
2.3    Geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter .....	25
2.4    Umsätze .....	26
2.5    Lagerbestände sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen .....	26
2.6    Investitionen	
2.6.1  Bruttozugänge in aktienrechtlicher Gliederung und Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen .....	27
2.6.2  Bruttozugänge in fachlicher Gliederung und Beziehungszahlen .....	27
3      Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen 1981 nach fachlichen Unternehmensteilen .....	28

## Teil 2: Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

4	Unternehmensergebnisse 1981	
4.1	Zusammenfassende Übersicht .....	29
4.2	Entstehung der Brutto- und Nettowertschöpfung zu Faktorkosten, Entstehung der Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen	
4.2.1	Nach Beschäftigungsgrößenklassen .....	30
4.2.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	32
4.3	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added	
4.3.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	34
4.3.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	35
4.4	Bruttoproduktion	
4.4.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	36
4.4.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	37
4.5	Materialverbrauch und Wareneinsatz	
4.5.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	38
4.5.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	39
4.6	Nichtindustrielle Vorleistungen sowie Steuern, Konzessionsabgaben, Gebühren und Beiträge	
4.6.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	40
4.6.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	41
4.7	Beschäftigte nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	42
4.8	Personalkosten	
4.8.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	43
4.8.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	44
4.9	Ausgewählte Kosten (Anteil am Bruttoproduktionswert)	
4.9.1	Nach Beschäftigtengrößenklassen .....	45
4.9.2	Nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen .....	46
5	Ergebnisse für fachliche Unternehmensteile 1981	
5.1	Zusammenfassende Übersicht .....	47
5.2	Brutto- und Nettoproduktionswert, Census value added .....	48
5.3	Bruttoproduktion .....	48
5.4	Materialverbrauch und Wareneinsatz .....	49
5.5	Beschäftigte .....	49

## A n h a n g

Erhebungspapiere .....	50
------------------------	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden, kein Nachweis vorhanden,  
Nachweis nicht sinnvoll; bei Anteilwerten  
und Veränderungsdaten: kein(e) Anteil bzw.  
Veränderung, Nachweis nicht sinnvoll
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte  
der kleinsten Einheit, die in der Tabelle  
zur Darstellung gebracht werden kann

### Abkürzungen der Kurzbezeichnungen

A	= an, auf	GEL.	= gleistete
ABN.	= Abnahme	GRUNDST.	= Grundstücke
AE.	= ähnliches	KONZ.ABG.	= Konzessionsabgaben
AND.	= andere	LAST.	= lastenden
ANF.	= Anfang	LEIST.	= Leistungen
ANGEST.	= Angestellte(r)	LIEF.	= Lieferungen
ARB.-	= Arbeits-	M3	= Kubikmeter
ARBEITSK.	= Arbeitskräfte	MILL.	= Million
BAUT.	= Bauten	OEFF.	= öffentliche
BEZ.	=bezogener(m)	O.UST.	= ohne Umsatzsteuer
BEST.	= Bestände	PRIV.	= private
BGBL.	= Bundesgesetzblatt	R., REG, REGELM.	= regelmäßig
BPW.	= Bruttoproduktionswert	SONST.	= Sonstige
BZW.	= beziehungsweise	SP.	= Spalte
D.	= den, der, desselben	STD.	= Stunde
DES.	= desselben	TJ	= Terajoule (Tera = Billion)
EIN.	= eingesetzt	UNF.	= unfertigen
EINS.	= Einsatz	UNSELBST.	= unselbständiger
EINSCHL.	= einschließlich	UNTERN.	= Unternehmen
ENTG.	= Entgelte	V.	= von
ERZ.	= Erzeugnisse	VERAEND.	= Veränderung
F.	= fertigen, für	VERTLG.	= Verteilung
FACHL.	= fachliche	VORGESCHR.	= vorgeschriebene
FORTLTG.	= Fortleitung	WAS.	= Wasser
FR.	= fremd	WVTLG.	= Weiterverteilung
FREMDBEZ.	= fremdbezogene	Z	= zu, zur
GEHALTS.	= Gehaltssumme	ZEITW.	= zeitweise

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Einführung

Mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" vom 6. November 1975<sup>1)</sup> wurde die Grundlage für die Berichterstattung über den gesamten Bereich der Energie- und Wasserversorgung geschaffen. Neben bis dahin vorliegenden jährlichen Angaben über die Elektrizitäts- und Gasversorgung werden ab Berichtsjahr 1975 auch Jahresdaten aus der Fernwärme- und Wasserversorgung bereitgestellt. Im ersten Teil dieses Berichtes sind die Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung 1981 der Energie- und Wasserversorgung dargestellt, während im zweiten Teil die Kostenstrukturserhebung 1981 behandelt wird.

Die Jahres- und Investitionserhebung erstreckt sich auf sämtliche Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung, auf Unternehmen der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von mindestens 20,9 GJ/h (5 Gcal/h) oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und auf Unternehmen der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m<sup>3</sup> und mehr.

Die Ergebnisse der Unternehmen werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige (WZ rev.), Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) und für einen Teil der Merkmalswerte auch untergliedert nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen dargestellt. Die Zuordnung der Unternehmen erfolgte nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Für Reine Unternehmen, d.h. für Unternehmen, deren Tätigkeit sich nur auf einen Versorgungsbereich erstreckt, werden einige Daten gesondert nachgewiesen.

Bei einem Teil der Merkmale sind die Unternehmensergebnisse von den berichtspflichtigen Unternehmen den Versorgungsbereichen (fachliche Unternehmensteile) "Elektrizität", "Gas", "Fernwärme" und "Wasser" sowie dem fachlichen Unternehmensteil "Sonstiges" zugeordnet.

Die Versorgungsbereiche wurden weiter nach der Art der Tätigkeit aufgegliedert:

Erzeugung/Gewinnung einschließlich Fremdbezug zu Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Erzeugung/Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung;

Verteilung ohne Erzeugung/Gewinnung.

Die in den Tabellen dargestellten Merkmale sind wie folgt definiert:

Unternehmen: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Unternehmen umfassen auch Eigen- und Regiebetriebe der öffentlichen Hand. Die Merkmalswerte beziehen sich auf das gesamte Unternehmen und schließen die nicht der Energie und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile ein, nicht jedoch Zweigniederlassungen oder fachliche Unternehmensteile im Ausland.

Beschäftigte: Alle am 30. Sept. 1981 im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und sonstiger Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer sowie regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte (z.B. Kassierer, Pumpenwärter).

Löhne und Gehälter: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Bezüge der leitenden Kräfte, soweit diese steuerlich "Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit" sind und Entgelte für regelmäßig zeitweise eingesetzte Arbeitskräfte sind einbezogen, ferner Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.). Nicht erfaßt werden dagegen der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie Vergütungen, die als Spesensatz anzusehen sind.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die be-

1) In der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641).

zahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz: Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und Ausgleichsabgabe<sup>2)</sup>) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, unabhängig vom Zahlungseingang. Eingeschlossen ist der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, der Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser, der Umsatz aus Dienstleistungen (Erlöse aus Reparatur-, Montageleistungen usw.), aus Handelsware (z.B. Elektro-, Gasgeräte) und aus Nebengeschäften (Erlös aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen usw.). Nicht einbezogen werden außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken usw.

Lagerbestände: Dazu zählen die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion (z.B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol usw.), die zu Herstellungskosten zu bewerten sind; ferner die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (z.B. Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial), an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung und an Handelsware, jeweils zu Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) bewertet.

Investitionen: Alle im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen; dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing), sowie selbsterstellte Anlagen. Bei im Bau befindlichen Anlagen bzw. Anzahlungen auf Anlagen sind nur die im Geschäftsjahr erstellten Leistungen zu berücksichtigen.

Nicht einbezogen wurde der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland sowie die bei den Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

In Ergänzung zu den Veröffentlichungen der Ergebnisse der Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe (Fachserie 4, Reihe 4.3 und Reihe 5.3) werden im zweiten Teil dieses Berichtes die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung dargestellt.

Die Kostenstrukturerhebung in der Energie- und Wasserversorgung wird im Gegensatz zu den entsprechenden Erhebungen in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes nicht als Stichprobe durchgeführt, so daß sich die Ergebnisse in dieser Veröffentlichung auf sämtliche Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr beziehen<sup>3)</sup>.

Die Darstellung der Ergebnisse für Unternehmen und Fachliche Unternehmensteile erfolgt wie im ersten Teil, allerdings werden anstatt Umsatz-, Bruttoproduktionswertgrößenklassen nachgewiesen.

Die erfragten Aufwendungen und Erträge, die sich nur auf die Leistungserstellung beziehen und die dem betrachteten Zeitraum periodengerecht zugeteilt worden sind, werden auf dem sogenannten Produktionskonto gegenübergestellt. Betriebsfremde Aufwendungen und Erträge finden keine Berücksichtigung. Sie sind deshalb auch in sämtlichen aus dem Produktionskonto abgeleiteten Größen nicht enthalten<sup>4)</sup>.

In der nachstehenden Übersicht (siehe Seite 8) werden die Beziehungen zwischen diesen Leistungsgrößen für Unternehmen und für fachliche Unternehmensteile aufgezeigt. Dabei erfordert die Aufteilung bestimmter Merkmalswerte auf die fachlichen Unternehmensteile die Darstellung der Lieferungs- und Leistungsströme zwischen den fachlichen Unternehmensteilen eines Unternehmens. Das Produktionskonto der fachlichen Teile wird um diese internen Lieferungen und Leistungen verlängert. Somit ergibt sich ein höherer Bruttoproduktionswert bei den fachlichen Teilen als bei den Unternehmen. Als Wert für diese Lieferungen und Leistungen werden interne Verrechnungspreise angesetzt. Bei einer Beurteilung der Leistungsgrößen, die

2) Nach dem 3. Verstromungsgesetz vom 17.11.1980.

3) Siehe Brandner, H., Glaab; H., Frank-Bosch, B., Kraßnig, P., "Methode der Kostenstrukturerhebung im Produzierenden Gewerbe" in WiSta 11/1977.

4) Siehe Sobotschinski, A., "Die Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes" in WiSta 7/1976.

die unternehmensinternen Ströme einschließen, muß berücksichtigt werden, daß die Verrechnungspreise nicht für alle Unternehmen einheitlich sind. Die Lieferungen und Leistungen eines fachlichen Unternehmensteils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens werden bei diesen Unternehmensteilen als Vorleistungen verbucht. Bei der Ableitung der Wertschöpfung der fachlichen Teile müssen sie deshalb als Vorleistungen wieder abgesetzt werden. Zur Ermittlung des Nettoproduktionswertes wird

nur ein Teil dieser Lieferungen und Leistungen - die bezogenen Erzeugnisse - vom Bruttoproduktionswert abgezogen. Dennoch verbleibt ein höherer Nettoproduktionswert der fachlichen Unternehmensteile gegenüber dem des Unternehmens. Erst nach Abzug der internen Dienstleistungen vom Nettoproduktionswert der fachlichen Teile beim sogenannten Census value added entspricht die Addition der fachlichen Teile dem Wert des Unternehmens.

Zwischen den Leistungsgrößen gelten folgende Beziehungen für

Unternehmen	fachliche Unternehmensteile
Gesamtumsatz	Gesamtumsatz
+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion
+ Selbsterstellte Anlagen	+ Selbsterstellte Anlagen
	+ Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Teile desselben Unternehmens
= Bruttoproduktionswert	= Bruttoproduktionswert
 Bruttoproduktionswert	 Bruttoproduktionswert
- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware	- Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser, Einsatz an Handelsware
	- Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen
= Nettoproduktionswert	= Nettoproduktionswert
 Nettoproduktionswert	 Nettoproduktionswert
- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)	- Sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen)
	- Sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens
= Census value added	= Census value added

Für Unternehmen und fachliche Unternehmensteile

Census value added  
 - Nichtindustrielle Vorleistungen  
 = Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen

Bruttowertschöpfung zu Marktpreisen  
 - Abschreibungen  
 = Nettowertschöpfung zu Marktpreisen

Nettowertschöpfung zu Marktpreisen  
 - (indirekte Steuern - Subventionen)  
 = Nettowertschöpfung zu Faktorkosten

Vorerst bereitet in der Praxis die Zuordnung bestimmter Kosten, die für das Gesamtunternehmen anfallen, auf die einzelnen fachlichen Unternehmensteile außerordentliche

Schwierigkeiten, so daß eine Ableitung der Leistungsgrößen für fachliche Unternehmensteile nur bis zum Census value added vorgesehen ist.

ABLEITUNG DER LEISTUNGSGRÖSSEN<sup>1)</sup>FÜR DIE ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG 1981

UNTERNEHMEN  
Mill.DM

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser <sup>2)</sup>	103 434	Bruttoproduktionswert <sup>2)</sup> 110 121	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen <sup>2)</sup>	17 919	
Umsatz aus Dienstleistungen <sup>2)</sup>	3 147		Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung <sup>2)</sup>	49 347	
Umsatz aus Handelsware <sup>2)</sup>	157		Einsatz an Handelsware <sup>2)</sup>	132	
Umsatz aus Nebengeschäften <sup>2)</sup>	2 018		Nettoproduktionswert <sup>2)</sup> 42 723	Kosten für sonstige industrielle handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen) <sup>2)</sup>	4 438
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 7			Census value added <sup>2)</sup> 38 285	Mieten und Pachten <sup>2)</sup>
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 358		Verbrauchsteuern		Sonstige Kosten <sup>2)</sup>
				Sonstige indirekte Steuern abzüglich Subventionen	3 790
			Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	30 585	
			Abschreibungen	9 154	
			Nettowertschöpfung zu Faktorkosten darunter Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	21 431 1 5203	

FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE  
Mill.DM

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Energie und Wasser <sup>2)</sup>	103 434	Bruttoproduktionswert <sup>2)</sup> 111 214	Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen <sup>2)</sup>	17 919	
Umsatz aus Dienstleistungen <sup>2)</sup>	3 147		Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung <sup>2)</sup>	49 347	
Umsatz aus Handelsware <sup>2)</sup>	157		Einsatz an Handelsware <sup>2)</sup>	132	
Umsatz aus Nebengeschäften <sup>2)</sup>	2 018		Nettoproduktionswert <sup>2)</sup> 42 890	Verbrauch an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen	926
Bestandsveränderungen an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion	+ 7			Census value added <sup>2)</sup> 38 285	Kosten für sonstige industrielle handwerkliche Dienstleistungen (fremdbezogen) <sup>2)</sup>
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Leitungs- und Rohrnetz sowie Großreparaturen) soweit aktiviert	1 358		Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Teile desselben Unternehmens		Kosten für sonstige Dienstleistungen von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens
				1 093	

1) Nicht maßstabgerecht. - 2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER- NEHMEN	BESCHAFTIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELT- SUMME	GEL- ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT	ARBEITER	ANGE- STELLE U. BEAMTE					
			1)	ANZAHL						
REINE UNTERNEHMEN										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2352	67377	31054	29225	1160659	1466905	52348	36047321	6334104
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	479	42403	21261	18640	810283	970482	35640	19117203	3916903
1030	GASVERSORGUNG	67	8285	3400	4827	130515	268648	5615	13951643	957577
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	22	607	346	224	16191	14570	630	651057	81229
1070	WASSERVERSORGUNG	1784	16083	6048	5534	203670	213206	10464	2327418	1378395
UNTERNEHMEN INSGESAMT										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	3193	286819	155033	119560	5928058	5675974	258814	112198919	16676675
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	984	232332	128408	97222	4968076	4668358	212593	86982065	12780694
1030	GASVERSORGUNG	165	23611	12074	11399	436841	547255	20962	19340384	1664478
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	34	1771	856	840	34817	43002	1506	895661	118312
1070	WASSERVERSORGUNG	2010	29106	13695	10101	488325	417359	23753	4980809	2113191
VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %										
REINE UNTERNEHMEN										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+6,7	-2,4	-3,0	-2,9	+1,8	+3,7	-3,0	-3,7	+8,1
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+0,2	-4,1	-3,6	-4,8	+2,2	+2,1	-3,8	+8,5	+10,6
1030	GASVERSORGUNG	-	+2,5	+3,2	+2,2	+4,0	+10,8	+2,3	-18,0	+23,6
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-	+4,6	+1,5	+10,9	+10,7	+10,5	+3,4	+17,6	+15,6
1070	WASSERVERSORGUNG	+8,9	-0,3	-4,5	-0,8	-1,8	+2,0	-3,4	+2,9	-6,3
UNTERNEHMEN INSGESAMT										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+5,6	+1,0	+0,5	+1,6	+8,0	+6,3	+0,3	+10,3	+2,0
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+1,2	+1,9	+1,4	+2,5	+9,4	+7,0	+1,2	+16,6	+4,3
1030	GASVERSORGUNG	-2,4	-5,2	-6,1	-3,8	-1,7	+2,8	-6,6	-9,5	-3,7
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+3,0	-12,8	-30,0	+17,2	-23,7	+21,3	-35,2	-24,9	+7,5
1070	WASSERVERSORGUNG	+8,6	+0,6	+0,9	-2,1	+6,6	+2,4	+2,1	+9,0	-6,0

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.2 BESCHAEFTIGTE

1.2.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTF INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST.U.BEAAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	2449	9853	1302	9553	1302	5146	201	4408	1101	5589	954	15442
20 UND MEHR	744	265048	37608	265039	37608	149887	10733	115152	26875	6329	2943	271377
20 - 49	301	9238	1632	9234	1632	4923	324	4312	1308	598	271	9836
50 - 99	150	10538	1841	10535	1841	5561	363	4975	1478	169	102	10707
100 - 199	103	14617	2308	14615	2308	7803	559	6812	1749	269	210	14886
200 - 499	92	29629	4447	29629	4447	16542	1159	13087	3288	1129	740	30758
500 - 999	39	26570	3443	26570	3443	15431	907	11139	2536	749	535	27319
1000 UND MEHR	59	174456	23937	174456	23937	99628	7421	74828	16516	3415	1085	177871
INSGESAMT	3193	274901	38910	274593	38910	155033	10934	119560	27976	11918	7897	286819
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
0 - 19	522	2467	330	2169	330	1213	50	956	279	608	181	3075
20 UND MEHR	462	223470	30938	223461	30938	127195	9201	96266	21737	5787	2671	229257
20 - 49	147	4688	784	4684	784	2556	147	2128	637	283	124	4971
50 - 99	90	6309	1097	6306	1097	3376	207	2931	890	124	68	6433
100 - 199	76	10766	1626	10764	1626	5983	425	4781	1201	211	169	10977
200 - 499	65	21048	3050	21048	3050	11886	834	9162	2216	1091	731	22139
500 - 999	33	22692	2845	22692	2845	13539	805	9153	2040	749	535	23441
1000 UND MEHR	51	157967	21536	157967	21536	89855	6783	68112	14753	3329	1044	161296
INSGESAMT	984	225937	31267	225629	31267	128408	9251	97222	22016	6395	2852	232332
1030 GASVERSORGUNG												
0 - 19	56	423	75	423	75	199	11	225	65	35	8	458
20 UND MEHR	109	23049	3840	23049	3840	11875	707	11174	3133	104	71	23153
20 - 49	35	1072	215	1072	215	522	42	550	173	16	10	1088
50 - 99	32	2284	436	2284	436	1105	85	1179	351	28	21	2312
100 - 199	19	2647	549	2647	549	1198	100	1449	449	52	38	2699
200 - 499	14	4657	765	4657	765	2525	154	2132	611	8	2	4665
500 UND MEHR	9	12389	1875	12389	1875	6525	326	5864	1549	-	-	12389
INSGESAMT	165	23472	3915	23472	3915	12074	718	11399	3198	139	79	23611
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
0 - 19	20	103	5	103	5	71	1	32	4	41	5	144
20 UND MEHR	14	1593	255	1593	255	785	50	808	205	34	11	1627
20 - 49	8	255	36	255	36	141	7	114	29	1	1	256
50 UND MEHR	6	1338	219	1338	219	644	43	694	176	33	10	1371
INSGESAMT	34	1696	260	1696	260	856	51	840	209	75	16	1771
1070 WASSERVERSORGUNG												
0 - 19	1851	6860	892	6859	892	3663	139	3196	754	4905	760	11765
20 UND MEHR	159	16937	2575	16937	2575	10033	775	6904	1800	404	190	17341
20 - 49	111	3224	597	3224	597	1704	128	1520	469	298	136	3522
50 - 499	43	5735	854	5735	854	3189	233	2546	621	20	13	5755
500 UND MEHR	5	7978	1124	7978	1124	5140	414	2838	710	86	41	8064
INSGESAMT	2010	23797	3467	23796	3467	13695	914	10101	2554	5309	950	29106

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1. UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.2 BESCHAFTIGTE

1.2.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGE- ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTF INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST.U.BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>												
UNTER 250000	452	1000	94	785	94	415	41	370	54	547	60	1547
250000 - 1 MILL.	1170	2902	316	2868	316	1608	47	1260	269	3027	436	5929
1 MILL. - 2 MILL.	415	2443	363	2424	363	1286	54	1138	309	1171	244	3614
2 MILL. - 5 MILL.	359	4312	650	4287	650	2327	104	1960	545	887	261	5199
5 MILL. - 25 MILL.	432	15398	2626	15383	2626	8361	542	7022	2084	676	312	16074
25 MILL. - 100 MILL.	204	31019	4599	31018	4599	17828	1110	13191	3490	629	352	31648
100 MILL. UND MEHR	161	217828	30261	217828	30261	123209	9036	94619	21225	4982	2232	222810
INSGESAMT	3193	274901	38910	274593	38910	155033	10934	119560	27976	11918	3897	286819
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>												
UNTER 250000	210	748	67	534	67	270	35	264	32	67	14	815
250000 - 1 MILL.	79	181	31	147	31	84	4	63	27	87	19	268
1 MILL. - 2 MILL.	66	278	49	259	49	149	7	109	42	103	27	380
2 MILL. - 5 MILL.	124	1328	155	1303	155	771	14	533	141	250	84	1578
5 MILL. - 25 MILL.	239	8787	1469	8772	1469	4830	293	3943	1176	471	225	9258
25 MILL. - 100 MILL.	139	21877	3071	21876	3071	12906	734	8970	2337	539	308	22416
100 MILL. UND MEHR	127	192738	26425	192738	26425	109398	8164	83340	18261	4879	2176	197617
INSGESAMT	984	225937	31267	225629	31267	128408	9251	97222	22016	6395	2852	232332
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>												
UNTER 2 MILL.	10	21	5	21	5	10	-	11	5	7	1	28
2 MILL. - 5 MILL.	19	122	24	122	24	58	4	64	20	9	4	131
5 MILL. - 25 MILL.	67	2010	389	2010	389	1018	83	992	306	50	25	2060
25 MILL. - 100 MILL.	44	5256	952	5256	952	2853	207	2404	746	60	37	5316
100 MILL. UND MEHR	25	16063	2545	16063	2545	8135	424	7928	2121	13	12	16076
INSGESAMT	165	23472	3915	23472	3915	12074	718	11399	3198	139	79	23611
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>												
UNTER 2 MILL.	6	12	2	12	2	6	-	6	2	8	4	20
2 MILL. - 5 MILL.	5	36	4	36	4	9	1	27	3	6	-	42
5 MILL. - 25 MILL.	14	295	32	295	32	204	12	91	20	28	2	323
25 MILL. UND MEHR	9	1353	222	1353	222	637	38	716	184	33	10	1386
INSGESAMT	34	1696	260	1696	260	856	51	840	209	75	16	1771
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>												
UNTER 250000	241	249	25	248	25	145	6	103	20	480	46	730
250000 - 1 MILL.	1084	2716	286	2716	286	1520	43	1196	243	2933	417	5648
1 MILL. - 2 MILL.	341	2141	309	2141	309	1125	47	1017	262	1060	213	3202
2 MILL. - 5 MILL.	211	2826	466	2826	466	1489	85	1337	381	622	173	3448
5 MILL. - 25 MILL.	112	4305	736	4305	736	2309	154	1996	582	127	60	4432
25 MILL. UND MEHR	21	11560	1645	11560	1645	7108	579	4452	1066	87	41	11647
INSGESAMT	2010	23797	3467	23796	3467	13695	914	10101	2554	5309	950	29106

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEHALTER

1.3.1 NACH RESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG.ZEITW. EING.ARB- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JF ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST.U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
		1000	STD	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM		
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>											
0 - 19	2449	8875	1725	168220	32689	162351	36831	330571	34600	26213	356784
20 UND MEHR	744	249939	1668	5759839	38428	5513623	47881	11273461	42535	21858	11295319
20 - 49	301	8253	1676	158177	32130	170751	39599	328928	35618	2059	330987
50 - 99	150	9173	1649	187404	33700	196947	39587	384350	36480	1787	386137
100 - 199	103	13135	1683	281869	36123	309766	45474	591634	40481	1215	592849
200 - 499	92	28097	1699	598702	36193	601615	45970	1200317	40512	6407	1206724
500 - 999	39	26330	1706	557930	36156	530442	47620	1088372	40962	3019	1091391
1000 UND MEHR	59	164952	1656	3975758	39906	3704102	49502	7679859	44022	7370	7687230
INSGESAMT	3193	258814	1669	5928058	38237	5675974	47474	11604032	42259	48071	11652103
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>											
0 - 19	522	2042	1684	37517	30929	36234	37902	73751	34002	3700	77451
20 UND MEHR	462	210550	1655	4930559	38764	4632124	48118	9562683	42794	17924	9580608
20 - 49	147	4255	1665	78601	30751	81289	38200	159890	34135	1026	160916
50 - 99	90	5563	1648	112957	33459	114693	39131	227650	36095	1196	228846
100 - 199	76	10031	1677	215757	36062	216086	45197	431843	40119	832	432675
200 - 499	65	19863	1671	430147	36189	426474	46548	856621	40698	5998	862619
500 - 999	33	23053	1703	486097	35903	424817	46413	910914	40143	3019	913933
1000 UND MEHR	51	147785	1645	3607001	40142	3368765	49459	6975766	44160	5852	6981618
INSGESAMT	984	212593	1656	4968076	38690	4668358	48018	9636434	42709	21624	9658059
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>											
0 - 19	56	343	1724	6896	34654	8446	37538	15342	36184	369	15711
20 UND MEHR	109	20619	1736	429945	36206	538809	48220	968753	42030	969	969723
20 - 49	35	868	1663	17970	34425	23204	42189	41174	38409	134	41308
50 - 99	32	1751	1584	36775	33280	48116	40811	84891	37168	482	85373
100 - 199	19	1981	1654	41054	34269	65229	45017	106283	40152	191	106474
200 - 499	14	4337	1717	89754	35546	97599	45778	187352	40230	162	187515
500 UND MEHR	9	11683	1791	244393	37455	304660	51954	549053	44318	-	549053
INSGESAMT	165	20962	1736	436841	36180	547255	48009	984096	41925	1338	985434
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>											
0 - 19	20	129	1815	3117	43907	1367	42705	4484	43534	957	5441
20 UND MEHR	14	1377	1754	31699	40381	41635	51529	73334	46035	424	73758
20 - 49	8	241	1709	5022	35616	6200	54384	11222	44006	1	11223
50 UND MEHR	6	1136	1764	26677	41424	35436	51060	62113	46422	423	62535
INSGESAMT	34	1506	1759	34817	40674	43002	51193	77818	45884	1380	79199
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>											
0 - 19	1851	6360	1736	120689	32948	116305	36391	236994	34552	21188	258182
20 UND MEHR	159	17393	1734	367636	36643	301054	43606	668690	39481	2541	671231
20 - 49	111	2889	1695	56585	33207	60058	39512	116642	36179	899	117541
50 - 499	43	5744	1801	114854	36016	104695	41121	219549	38282	124	219673
500 UND MEHR	5	8760	1704	196197	38171	136302	48027	332499	41677	1518	334017
INSGESAMT	2010	23753	1734	488325	35657	417359	41319	905684	38060	23728	929412

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEAELTER

1.3.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG. ZEITW. EING. ARB. KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	ANGEST. U. KRAEFTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	452	657	1583	12222	29451	15325	41419	27547	35092	1858	29406
250000 - 1 MILL.	1170	2742	1705	50362	31320	41179	32682	91541	31918	14198	105738
1 MILL. - 2 MILL.	415	2267	1763	43059	33483	43090	37865	86149	35540	4799	90948
2 MILL. - 5 MILL.	359	4006	1721	76177	32736	79486	40554	155663	36311	4104	159768
5 MILL. - 25 MILL.	432	14041	1679	279864	33473	279839	39852	559703	36385	4563	564265
25 MILL. - 100 MILL.	204	30321	1701	627696	35208	554947	42070	1182643	38126	4382	1187025
100 MILL. UND MEHR	161	204780	1662	4838679	39272	4662107	49272	9500786	43616	14167	9514954
INSGESAMT	3193	258814	1669	5928058	38237	5675974	47474	11604032	42259	48071	11652103
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	210	447	1656	8619	31922	12358	46809	20976	39282	162	21139
250000 - 1 MILL.	79	142	1690	1916	22808	1644	26097	3560	24217	364	3924
1 MILL. - 2 MILL.	66	251	1682	4247	28502	3568	32734	7815	30290	507	8322
2 MILL. - 5 MILL.	124	1272	1650	23391	30338	23189	43507	46580	35721	1677	48257
5 MILL. - 25 MILL.	239	8071	1671	158639	32845	156693	39740	315332	35943	2837	318169
25 MILL. - 100 MILL.	139	21713	1682	454031	35180	378367	42181	832398	38051	3754	836152
100 MILL. UND MEHR	127	180698	1652	4317234	39464	4092539	49107	8409773	43633	12323	8422096
INSGESAMT	984	212593	1656	4968076	38690	4668358	48018	9636434	42709	21624	9658059
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>											
UNTER 2 MILL.	10	18	1784	336	33618	400	36373	736	35061	44	781
2 MILL. - 5 MILL.	19	99	1703	2001	34496	2039	31866	4040	33116	69	4109
5 MILL. - 25 MILL.	67	1658	1629	34571	33960	38776	39088	73347	36491	702	74049
25 MILL. - 100 MILL.	44	4850	1700	96678	33886	99012	41186	195690	37225	382	196071
100 MILL. UND MEHR	25	14338	1763	303254	37278	407028	51341	710282	44219	141	710423
INSGESAMT	165	20962	1736	436841	36180	547255	48009	984096	41925	1338	985434
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>											
UNTER 2 MILL.	6	13	2116	223	37087	128	21257	350	29172	100	450
2 MILL. - 5 MILL.	5	17	1882	307	34065	1288	47699	1594	44291	252	1846
5 MILL. - 25 MILL.	14	345	1692	7411	36326	4425	48628	11836	40121	605	12441
25 MILL. UND MEHR	9	1131	1776	26877	42193	37161	51901	64038	47331	423	64461
INSGESAMT	34	1506	1759	34817	40674	43002	51193	77818	45884	1380	79199
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	241	210	1448	3603	24851	2882	27979	6485	26150	1696	8181
250000 - 1 MILL.	1084	2592	1705	48302	31778	39493	33021	87795	32325	13778	101573
1 MILL. - 2 MILL.	341	1995	1773	38397	34130	39122	38468	77519	36190	4203	81722
2 MILL. - 5 MILL.	211	2618	1758	50479	33901	52969	39618	103449	36606	2106	105555
5 MILL. - 25 MILL.	112	3967	1718	79243	34319	79945	40053	159188	36978	417	159606
25 MILL. UND MEHR	21	12372	1741	268300	37746	202947	45586	471248	40765	1527	472775
INSGESAMT	2010	23753	1734	488725	35657	417359	41319	905684	38060	23728	929412

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTGELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.4 UMSAETZE

1.4.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	UMSATZ 1)									
		INSGESAMT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAEFTEN		JE BESCHAEF- TIGTEN 3) DM
			1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	2449	3442985	3200012	92,9	88730	2,6	8954	0,3	145288	4,2	222962
20 UND MEHR	744	108755934	103434265	95,1	3146533	2,9	157538	0,1	2017598	1,9	400756
20 - 49	301	3874113	3663689	94,6	82065	2,1	11814	0,3	116546	3,0	393871
50 - 99	150	5070257	4860279	95,9	102748	2,0	12471	0,2	94760	1,9	473546
100 - 199	103	8567587	8315428	97,1	115035	1,3	27552	0,3	109571	1,3	575547
200 - 499	92	13033811	12413371	95,2	371642	2,9	32642	0,3	216156	1,7	423754
500 - 999	39	11877059	11285328	95,0	374753	3,2	11494	0,1	205484	1,7	434755
1000 UND MEHR	59	66333107	62896170	94,8	2100291	3,2	61565	0,1	1275081	1,9	372928
INSGESAMT	3193	112198919	106634278	95,0	3235263	2,9	166492	0,1	2162886	1,9	391184
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
0 - 19	522	1036635	988349	95,3	18221	1,8	4906	0,5	25099	2,4	337117
20 UND MEHR	462	85945430	81512824	94,8	2579529	3,0	128974	0,2	1724104	2,0	374887
20 - 49	147	1659975	1558805	93,9	41540	2,5	9550	0,6	50080	3,0	333932
50 - 99	90	2217814	2096017	94,5	59781	2,7	5260	0,2	56756	2,6	344756
100 - 199	76	4661247	4501238	96,6	66244	1,4	19765	0,4	74000	1,6	424638
200 - 499	65	8219205	7801876	94,9	241638	2,9	24586	0,3	151105	1,8	371255
500 - 999	33	7711441	7229017	93,7	291405	3,8	11044	0,1	179975	2,3	328972
1000 UND MEHR	51	61475747	58325872	94,9	1878921	3,1	58767	0,1	1212187	2,0	361136
INSGESAMT	984	86982065	82501174	94,8	2597809	3,0	133879	0,2	1749203	2,0	374387
1030 GASVERSORGUNG											
0 - 19	56	418057	407269	97,4	1914	0,5	1081	0,3	7793	1,9	912788
20 UND MEHR	109	18922327	18473219	97,6	278512	1,5	25760	0,1	144836	0,8	617273
20 - 49	35	1378682	1355397	98,3	9280	0,7	1184	0,1	12821	0,9	1267171
50 - 99	32	2453239	2404793	98,0	24657	1,0	6845	0,3	16944	0,7	1061090
100 - 199	19	3364121	3291135	97,8	37778	1,1	7786	0,2	27421	0,8	1246432
200 - 499	14	4054745	3956104	97,6	57599	1,4	7664	0,2	33378	0,8	869184
500 UND MEHR	9	7671540	7465789	97,3	149198	1,9	2280	-	54273	0,7	619222
INSGESAMT	165	19340384	18880489	97,6	280425	1,4	26841	0,1	152629	0,8	619126
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
0 - 19	20	183440	175880	95,9	3112	1,7	1	-	4447	2,4	1273888
20 UND MEHR	14	712221	677110	95,1	22993	3,2	42	-	12075	1,7	437751
20 - 49	8	165344	161170	97,5	1042	0,6	-	-	3133	1,9	645876
50 UND MEHR	6	546876	515941	94,3	21951	4,0	42	-	8942	1,6	398889
INSGESAMT	34	895661	852991	95,2	26104	2,9	43	-	16523	1,8	505737
1070 WASSERVERSORGUNG											
0 - 19	1851	1804853	1628513	90,2	65424	3,6	2966	0,2	107949	6,0	153409
20 UND MEHR	159	3175956	2771112	87,3	265500	8,4	2762	0,1	136582	4,3	183147
20 - 49	111	670112	588317	87,8	30204	4,5	1079	0,2	50512	7,5	190265
50 - 499	43	1154406	1021974	88,5	79776	6,9	716	0,1	51940	4,5	200592
500 UND MEHR	5	1351438	1160820	85,9	155520	11,5	967	0,1	34130	2,5	167589
INSGESAMT	2010	4980809	4399625	88,3	330924	6,6	5729	0,1	244532	4,9	171127

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZUGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.4 UMSÄTZE

1.4.2 NACH UMSATZGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	UMSATZ 1)									
		INSGESAMT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHÄFTEN		JE BESCHÄF- TIGTEN 3) DM
			1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
<b>10 ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	452	51398	49006	95,3	1381	2,7	55	0,1	957	1,9	33224
250000 - 1 MILL.	1170	628524	579532	92,2	19587	3,1	2411	0,4	26994	4,3	106008
1 MILL. - 2 MILL.	415	586573	533015	90,9	16188	2,8	1943	0,3	35426	6,0	162306
2 MILL. - 5 MILL.	359	1132743	1021025	90,1	42241	3,7	5093	0,4	64385	5,7	217877
5 MILL. - 25 MILL.	432	4878678	4513915	92,5	162736	3,3	20857	0,4	181170	3,7	303514
25 MILL. - 100 MILL.	204	10079313	9400210	93,3	400209	4,0	39474	0,4	239420	2,4	318482
100 MILL. UND MEHR	161	94841690	90537575	95,5	2592922	2,7	96660	0,1	1614533	1,7	425662
INSGESAMT	3193	112198919	106634278	95,0	3235263	2,9	166492	0,1	2162886	1,9	391184
<b>1010 ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	210	8689	8551	98,4	24	0,3	31	0,4	83	1,0	10661
250000 - 1 MILL.	79	45148	41933	92,9	1322	2,9	1028	2,3	865	1,9	168464
1 MILL. - 2 MILL.	66	91540	86940	95,0	1954	2,1	683	0,7	1963	2,1	240896
2 MILL. - 5 MILL.	124	402530	373163	92,7	13025	3,2	4443	1,1	11898	3,0	255088
5 MILL. - 25 MILL.	239	2804355	2614596	93,2	87885	3,1	15129	0,5	86745	3,1	302912
25 MILL. - 100 MILL.	139	6800331	6330442	93,1	284844	4,2	26018	0,4	159027	2,3	303369
100 MILL. UND MEHR	127	76829473	73045549	95,1	2208755	2,9	86547	0,1	1488622	1,9	388780
INSGESAMT	984	86982065	82501174	94,8	2597809	3,0	133879	0,2	1749203	2,0	374387
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>											
UNTER 2 MILL.	10	11415	11088	97,1	72	0,6	148	1,3	107	0,9	407687
2 MILL. - 5 MILL.	19	67087	63216	94,2	892	1,3	215	0,3	2765	4,1	512118
5 MILL. - 25 MILL.	67	845038	804656	95,2	15821	1,9	4269	0,5	20292	2,4	410213
25 MILL. - 100 MILL.	44	2288912	2186848	95,5	44604	1,9	13144	0,6	44317	1,9	430570
100 MILL. UND MEHR	25	16127930	15814681	98,1	219037	1,4	9065	0,1	85148	0,5	1003230
INSGESAMT	165	19340384	18880489	97,6	280425	1,4	26841	0,1	152629	0,8	619126
<b>1050 FERNWÄRMEVERSORGUNG</b>											
UNTER 2 MILL.	6	4741	4658	98,2	83	1,8	-	-	-	-	237057
2 MILL. - 5 MILL.	5	16107	16065	99,7	-	-	-	-	42	0,3	383500
5 MILL. - 25 MILL.	14	153888	148037	96,2	2040	1,3	1	-	3811	2,5	476434
25 MILL. UND MEHR	9	720924	684231	94,9	23981	3,3	42	-	12669	1,8	520147
INSGESAMT	34	895661	852991	95,2	26104	2,9	43	-	16523	1,8	505737
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>											
UNTER 250000	241	42710	40455	94,7	1357	3,2	24	0,1	874	2,0	58506
250000 - 1 MILL.	1084	579398	533636	92,1	18260	3,2	1383	0,2	26119	4,5	102585
1 MILL. - 2 MILL.	341	482854	434293	89,9	14083	2,9	1111	0,2	33366	6,9	150798
2 MILL. - 5 MILL.	211	647019	568581	87,9	28324	4,4	435	0,1	49680	7,7	187650
5 MILL. - 25 MILL.	112	1075396	946626	88,0	56990	5,3	1458	0,1	70322	6,5	242644
25 MILL. UND MEHR	21	2153432	1876035	87,1	211910	9,8	1317	0,1	64171	3,0	184892
INSGESAMT	2010	4980809	4399625	88,3	330924	6,6	5729	0,1	244532	4,9	171127

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIETETE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ. GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIE- TETE U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN 1000 DM
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTS- JAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTS- JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTS- JAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTS- JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTS- JAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTS- JAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTS- JAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTS- JAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>										
0 - 19	2449	100039	-0,1	6766	+23,3	10518	+82,7	3071	+6,7	7032
20 UND MEHR	744	7055693	+13,8	343206	+2,1	548520	+54,6	27861	-0,6	956188
20 - 49	301	108866	+9,6	3110	-27,7	2044	+33,1	2901	+12,3	11162
50 - 99	150	90472	-1,0	2550	+84,8	1659	+19,5	2113	+9,0	8909
100 - 199	103	713938	-26,8	7770	+26,6	121819	+58,5	5882	+1,6	35209
200 - 499	92	811059	+14,6	6735	-21,9	5546	+46,6	5164	-0,2	54070
500 - 999	39	277404	+4,0	21085	-27,7	14592	+21,2	1858	+0,5	77666
1000 UND MEHR	59	5053953	+24,5	301956	+5,4	402861	+55,4	9942	-7,1	769171
INSGESAMT	3193	7155732	+13,6	349972	+2,5	559038	+55,0	30932	-	963220
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>										
0 - 19	522	16900	+0,7	1285	+8,4	623	+95,0	1452	+0,9	1741
20 UND MEHR	462	6602677	+15,1	298855	+11,6	94144	+28,2	20641	+3,9	620407
20 - 49	147	50880	+25,6	3012	-26,9	408	+9,7	2221	+14,2	4307
50 - 99	90	51815	+0,9	879	+4,4	1331	+19,2	1043	+33,9	4705
100 - 199	76	665927	-28,3	6535	+34,2	104	+33,9	4326	+9,8	24260
200 - 499	65	737606	+16,2	4258	-31,5	549	-31,7	3513	-0,7	38574
500 - 999	33	244897	+5,0	7424	+15,1	1235	+4,1	1715	+2,4	64548
1000 UND MEHR	51	4851552	+26,1	276747	+12,9	90516	+29,5	7823	-2,1	484014
INSGESAMT	984	6619577	+15,0	300140	+11,6	94766	+28,5	22092	+3,7	622148
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>										
0 - 19	56	6559	-8,6	17	-59,7	1900	+718,1	290	-12,2	564
20 UND MEHR	109	304276	-5,1	38201	-38,6	453981	+61,5	5486	-5,2	309867
20 - 49	35	10813	-16,0	21	-	1457	+46,6	374	+8,9	1062
50 - 99	32	23218	-5,7	1519	+325,1	276	+17,2	1025	-9,1	3220
100 - 199	19	27802	+5,3	46	-42,9	121714	+58,5	1556	-15,9	4252
200 - 499	14	48266	-1,3	970	-36,4	4982	+68,5	1597	+2,1	9462
500 UND MEHR	9	194177	-6,5	35646	-40,9	325552	+62,7	934	+3,6	291870
INSGESAMT	165	310835	-5,2	38218	-38,6	455881	+62,0	5777	-5,6	310430
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>										
0 - 19	20	11077	+10,6	52	+48,0	-	-	-	-	595
20 UND MEHR	14	38345	+5,8	1534	+50,1	7	+1,0	-	-	14326
20 - 49	8	16226	+6,5	-	-	-	-	-	-	3718
50 UND MEHR	6	22118	+5,2	1534	+50,1	7	+1,0	-	-	10607
INSGESAMT	34	49422	+6,8	1586	+50,0	7	+1,0	-	-	14921
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>										
0 - 19	1851	65502	-1,0	5412	+28,2	7995	+53,6	1329	+19,8	4132
20 UND MEHR	159	110396	+3,5	4615	-8,5	388	+14,1	1734	-27,5	11589
20 - 49	111	30948	+0,9	77	-57,2	179	+5,5	306	+3,9	2076
50 - 499	43	38716	+3,4	1315	+6,5	59	+17,1	100	-7,8	3107
500 UND MEHR	5	40731	+5,7	3223	-11,2	150	+25,0	1328	-33,2	6406
INSGESAMT	2010	175898	+1,8	10027	+8,2	8384	+51,2	3063	-12,5	15721

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.5 LAGERRESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIEETE UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

1.5.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	ROH-,HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZUGS- u. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIEETE u. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRSES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRSES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRSES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRSES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRSES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRSES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAFTSJAHRSES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAFTSJAHRSES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	452	37112	+59,0	51	-44,4	202	+303,9	213	+264,7	477
250000 - 1 MILL.	1170	22347	+1,3	2212	-11,7	3953	+121,8	926	-4,0	1205
1 MILL. - 2 MILL.	415	23244	+2,6	1037	+14,7	3084	+124,1	315	+16,5	1384
2 MILL. - 5 MILL.	359	45601	-0,5	3234	+81,6	2837	+30,3	1440	+2,7	4178
5 MILL. - 25 MILL.	432	153072	+6,4	6590	+9,2	1522	+7,1	4829	+13,6	12683
25 MILL. - 100 MILL.	204	264710	+1,4	9676	+24,5	3320	+19,4	7858	-0,5	42460
100 MILL. UND MEHR	161	6609645	+14,3	327172	+1,5	544121	+55,0	15351	-4,5	900833
INSGESAMT	3193	7155732	+13,6	349972	+2,5	559038	+55,0	30932	-	963220
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	210	35441	+63,2	1	+18,7	-	-	-	-	271
250000 - 1 MILL.	79	249	+6,9	7	-	-	-	314	+8,6	11
1 MILL. - 2 MILL.	66	1559	-10,0	211	-1,2	-	-	136	-4,1	115
2 MILL. - 5 MILL.	124	10238	+7,1	835	+9,4	310	+729,5	1197	+2,1	2191
5 MILL. - 25 MILL.	239	83314	+14,2	4878	-8,5	1022	+1,3	3314	+19,3	6642
25 MILL. - 100 MILL.	139	181210	+1,0	6336	+16,5	1401	-0,4	5540	+6,3	29647
100 MILL. UND MEHR	127	6307566	+15,4	287872	+12,0	92033	+29,1	11591	-1,0	583270
INSGESAMT	984	6619577	+15,0	300140	+11,6	94766	+28,5	22092	+3,7	622148
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	10	634	+29,3	-	-	1823	+920,7	2	-19,8	135
2 MILL. - 5 MILL.	19	2562	-28,0	16	-53,8	8	+22,7	49	-1,5	123
5 MILL. - 25 MILL.	67	19868	-7,1	1480	+355,9	253	+29,9	1030	-4,2	1845
25 MILL. - 100 MILL.	44	44452	-2,0	727	+54,1	1865	+40,1	2274	-13,2	4894
100 MILL. UND MEHR	25	243319	-5,3	35996	-41,4	451931	+61,6	2420	+2,2	303433
INSGESAMT	165	310835	-5,2	38218	-38,6	455881	+62,0	5777	-5,6	310430
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	6	60	+5,3	52	+48,0	-	-	-	-	1
2 MILL. - 5 MILL.	5	2962	+58,5	-	-	-	-	-	-	38
5 MILL. - 25 MILL.	14	13596	+3,5	-	-	-	-	-	-	645
25 MILL. UND MEHR	9	32805	+5,1	1534	+50,1	7	+1,0	-	-	14237
INSGESAMT	34	49422	+6,8	1586	+50,0	7	+1,0	-	-	14921
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	241	1241	-8,1	50	-45,1	202	+303,9	213	+264,7	71
250000 - 1 MILL.	1084	22051	+1,2	2205	-11,7	3953	+121,8	612	-9,3	1193
1 MILL. - 2 MILL.	341	21468	+3,7	774	+18,1	1261	+5,3	177	+40,4	1260
2 MILL. - 5 MILL.	211	29839	-3,3	2383	+142,4	2518	+18,1	194	+7,8	1827
5 MILL. - 25 MILL.	112	36294	-0,4	232	-38,7	246	+13,4	485	+21,8	3551
25 MILL. UND MEHR	21	65004	+5,4	4383	-6,0	204	+21,9	1382	-33,0	7811
INSGESAMT	2010	175898	+1,8	10027	+8,2	8384	+51,2	3063	-12,5	15721

1 UNTERNEMMENSERGEBNISSE 1981

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	BEDAUTE GRUND- STUECKE V. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN		
								INSGESAMT	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.	
							X	1000 DM		
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2449	468550	20214	1156114	26991	1671869	96892	5,2	19039	1778
20 UND MEHR	744	1758086	93644	12293318	859757	15004806	1358198	9,1	361720	37983
20 - 49	301	184510	4323	609977	32695	831504	130240	15,7	120309	763
50 - 99	150	83651	10227	541581	31921	667381	115740	17,3	5168	786
100 - 199	103	209205	6554	1420234	50432	1686424	148863	8,8	9089	1221
200 - 499	92	248562	9882	1667004	117321	2042769	190421	9,3	39372	7064
500 - 999	39	119725	7936	871535	91216	1090411	181955	16,7	21566	4233
1000 UND MEHR	59	912436	54721	7182988	536173	8686317	590979	6,8	166216	23916
INSGESAMT	3193	2226638	113858	13449432	886747	16676675	1455090	8,7	380759	39772
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	522	258144	2083	267398	6392	534017	29621	5,5	557	92
20 UND MEHR	462	1429277	69977	10042960	704463	12246677	1022828	8,4	203706	31329
20 - 49	147	132738	1870	306239	17519	458365	69782	15,2	4370	400
50 - 99	90	37689	6683	260207	17157	321736	70906	22,0	3353	706
100 - 199	76	168189	2131	1088508	37276	1296104	107256	8,3	5311	1000
200 - 499	65	176842	5052	1163416	81100	1426409	124325	8,7	19544	4753
500 - 999	33	109882	6729	658635	76366	851612	131333	15,4	16816	2508
1000 UND MEHR	51	803938	47512	6565956	475045	7892451	519226	6,6	154311	21961
INSGESAMT	984	1687422	72060	10310358	710855	12780694	1052449	8,2	204263	31420
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	56	1541	488	75498	1992	79519	11296	14,2	4968	105
20 UND MEHR	109	82593	3196	1414326	84844	1584959	227161	14,3	34224	3923
20 - 49	35	4621	81	76289	5120	86111	29965	34,8	1083	190
50 - 99	32	11779	777	159963	7998	180517	28726	15,9	1239	24
100 - 199	19	21350	205	282221	9990	313766	29728	9,5	3671	213
200 - 499	14	16308	778	297234	24502	338823	44777	13,2	16670	340
500 UND MEHR	9	28535	1356	598619	37234	665743	93964	14,1	11560	3156
INSGESAMT	165	84134	3684	1489824	86836	1664478	238456	14,3	39191	4028
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	20	4051	21	51678	400	56150	149	0,3	33	-
20 UND MEHR	14	1558	3200	54704	2700	62162	7019	11,3	240	-
20 - 49	8	723	-	13579	201	14503	32	0,2	70	-
50 UND MEHR	6	835	3200	41125	2498	47659	6987	14,7	170	-
INSGESAMT	34	5609	3221	106381	3100	118312	7168	6,1	273	-
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1851	204814	17622	761541	18206	1002183	55827	5,6	13482	1592
20 UND MEHR	159	244659	17271	781328	67750	1111008	101190	9,1	123551	2772
20 - 49	111	46428	2372	213871	9854	272525	30460	11,2	114786	173
50 - 499	43	108426	7837	336145	19152	471561	42319	9,0	3670	2035
500 UND MEHR	5	89805	7061	231312	38744	366923	28411	7,7	5095	524
INSGESAMT	2010	449474	34893	1542869	85956	2113191	157016	7,4	137033	4324

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.6 INVESTITIONEN

1.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

1.6.1.2 NACH UMSATZGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	REBAUTE GRUND- STUECKE U. BAUTEN	GRUND- STUECKE OHNE BAUTEN	MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN 1)	BETRIEBS- UND GE- SCHAFTS- AUSSTATTUNG	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	DARUNTER SELBSTERSTELLTE ANLAGEN		VERKAUFSERLÖSE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN	
							1000 DM	%	1000 DM	DAR. GRUND- ST. O. BAUT.
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	452	255100	285	371159	3033	629577	1699	0,3	751	45
250000 - 1 MILL.	1170	75309	5187	309318	8339	398153	15204	3,8	2760	2
1 MILL. - 2 MILL.	415	63440	2924	258518	4905	329787	16278	4,9	886	202
2 MILL. - 5 MILL.	359	137779	11256	356874	13278	519187	41488	8,0	121731	174
5 MILL. - 25 MILL.	432	194252	14861	1168656	49065	1426834	202162	14,2	15004	2506
25 MILL. - 100 MILL.	204	282607	11831	1227867	99957	1622263	267631	16,5	23764	7501
100 MILL. UND MEHR	161	1218151	67514	9757040	708170	11750875	910627	7,7	215864	29342
INSGESAMT	3193	2226638	113858	13449432	886747	16676675	1455090	8,7	380759	39772
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	210	244423	15	339243	2568	586249	15	-	609	4
250000 - 1 MILL.	79	799	76	5938	378	7192	65	0,9	132	-
1 MILL. - 2 MILL.	66	744	5	9679	356	10784	1101	10,2	6	-
2 MILL. - 5 MILL.	124	66472	1574	67722	3987	139756	9490	6,8	238	18
5 MILL. - 25 MILL.	239	104323	8112	747811	28330	888576	124028	14,0	5145	769
25 MILL. - 100 MILL.	139	184987	5763	687066	68400	946216	174140	18,4	16064	5410
100 MILL. UND MEHR	127	1085673	56514	8452899	606836	10201922	743609	7,3	182068	25220
INSGESAMT	984	1687422	72060	10310358	710855	12780694	1052449	8,2	204263	31420
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	10	21	-	2979	100	3100	151	4,9	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	19	849	425	27082	411	28767	3249	11,3	4954	105
5 MILL. - 25 MILL.	67	6148	769	131669	6117	144703	36144	25,0	1054	204
25 MILL. - 100 MILL.	44	34911	914	303066	19814	358704	67579	18,8	4550	121
100 MILL. UND MEHR	25	42206	1577	1025027	60395	1129204	131333	11,6	28633	3598
INSGESAMT	165	84134	3684	1489824	86836	1664478	238456	14,3	39191	4028
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	6	-	-	392	2	393	-	-	-	-
2 MILL. - 5 MILL.	5	587	20	12572	54	13232	-	-	-	-
5 MILL. - 25 MILL.	14	3881	1	29930	356	34168	329	1,0	173	-
25 MILL. UND MEHR	9	1141	3200	63488	2689	70518	6839	9,7	99	-
INSGESAMT	34	5609	3221	106381	3100	118312	7168	6,1	273	-
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	241	10676	270	31186	377	42510	1684	4,0	141	41
250000 - 1 MILL.	1084	74489	5110	302394	7959	389953	15139	3,9	2628	2
1 MILL. - 2 MILL.	341	62696	2919	247184	4537	317335	15026	4,7	860	202
2 MILL. - 5 MILL.	211	69872	9237	249498	8826	337432	28749	8,5	116538	51
5 MILL. - 25 MILL.	112	79899	5980	259246	14263	359387	41662	11,6	8631	1534
25 MILL. UND MEHR	21	151842	11377	453361	49993	666573	54758	8,2	8215	2494
INSGESAMT	2010	449474	34893	1542869	85956	2113191	157016	7,4	137033	4324

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT --- BIS --- BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHE- RUNG							
		1000 DM							DM	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	2449	524599	134656	848948	25778	53590	84297	1671869	108267	486
20 UND MEHR	744	3725724	301707	6618546	367791	2089571	1901467	15004806	55291	138
20 - 49	301	220694	25447	393401	16170	34550	141242	831504	84534	215
50 - 99	150	76330	26249	412455	20783	59246	72318	667381	62331	132
100 - 199	103	928567	4383	497951	23273	104504	127746	1686424	113289	197
200 - 499	92	666720	27622	846186	39549	150188	312503	2042769	66414	157
500 - 999	39	75332	24644	613157	37498	138660	201120	1090411	39914	92
1000 UND MEHR	59	1758080	193362	3855397	230518	1602423	1046538	8686317	48835	131
INSGESAMT	3193	4250323	436363	7467495	393569	2143161	1995765	16676675	58143	149
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
0 - 19	522	409290	1906	87204	6427	18480	10711	534017	173653	515
20 UND MEHR	462	3399262	100184	4925598	304291	1953930	1563411	12246677	53419	142
20 - 49	147	178103	4161	156537	9616	23660	86290	458365	92217	276
50 - 99	90	26321	9778	193988	12090	40705	38853	321736	50013	145
100 - 199	76	898270	2738	238528	16833	57213	82521	1296104	118074	278
200 - 499	65	586570	13139	439081	28613	127477	231530	1426409	64430	174
500 - 999	33	62304	6078	455250	29440	128732	169808	851612	36330	110
1000 UND MEHR	51	1647694	64290	3442215	207699	1576144	954409	7892451	48931	128
INSGESAMT	984	3808552	102089	5012802	310719	1972410	1574122	12780694	55011	147
1030 GASVERSORGUNG										
0 - 19	56	1115	907	66384	2188	6481	2444	79519	173622	190
20 UND MEHR	109	58429	133963	1093114	48140	101848	149466	1584959	68456	84
20 - 49	35	1332	1207	69159	2407	4711	7296	86111	79146	62
50 - 99	32	4335	2591	134781	5874	17386	15549	180517	78078	74
100 - 199	19	16463	598	239375	5891	28257	23182	313766	116253	93
200 - 499	14	7360	1841	266932	7415	19753	35521	338823	72631	84
500 UND MEHR	9	28937	127725	382867	26554	31742	67918	665743	53737	87
INSGESAMT	165	59544	134869	1159498	50328	108329	151910	1664478	70496	86
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
0 - 19	20	18456	-	36146	386	725	437	56150	391287	306
20 UND MEHR	14	6696	-	29553	1205	20256	4452	62162	38206	87
20 - 49	8	3087	-	10121	282	562	451	14503	56653	88
50 UND MEHR	6	3609	-	19432	923	19694	4001	47659	34762	87
INSGESAMT	34	25152	-	65699	1591	20981	4889	118312	66824	132
1070 WASSERVERSORGUNG										
0 - 19	1851	95738	131844	659215	16776	27904	70706	1002183	85181	555
20 UND MEHR	159	261337	67561	570281	14155	13537	184138	1111008	64069	350
20 - 49	111	38172	20079	157585	3866	5617	47205	272525	77382	407
50 - 499	43	128688	27568	224474	5967	3454	81410	471561	81939	408
500 UND MEHR	5	94477	19914	188222	4322	4465	55523	366923	45501	272
INSGESAMT	2010	357075	199404	1229496	30931	41441	254843	2113191	72603	424

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.6 INVESTITIONEN

1.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

1.6.2.2 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM JAHRESUMSATZ VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE 1000 DM	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ DM
		ERZEUGUNG UND GEWINNUNG	SPETICHE- RUNG							
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	452	587322	6562	28106	644	2549	4394	629577	406967	12249
250000 - 1 MILL.	1170	36342	48176	270412	6707	13462	23052	398153	67159	633
1 MILL. - 2 MILL.	415	28886	38921	227768	5163	9393	19656	329787	91263	562
2 MILL. - 5 MILL.	359	126303	46108	262638	8243	19094	56801	519187	99869	458
5 MILL. - 25 MILL.	432	544500	42009	579005	28419	61254	171646	1426834	88769	292
25 MILL. - 100 MILL.	204	231554	26693	910272	45468	137507	270768	1622263	51260	161
100 MILL. UND MEHR	161	2695415	227895	5189293	298925	1899901	1439447	11750875	52739	124
INSGESAMT	3193	4250323	436363	7467495	393569	2143161	1985765	16676675	58143	149
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	210	582418	-	200	53	248	3329	586249	719765	67474
250000 - 1 MILL.	79	1102	-	4390	340	813	548	7192	26836	159
1 MILL. - 2 MILL.	66	707	-	6721	733	2067	556	10784	28378	118
2 MILL. - 5 MILL.	124	81591	1534	40373	2847	7533	5877	139756	88571	347
5 MILL. - 25 MILL.	239	449220	10446	261748	15958	46304	104900	888576	95976	317
25 MILL. - 100 MILL.	139	139010	10713	477664	32108	112204	174518	946216	42212	139
100 MILL. UND MEHR	127	2554504	79397	4221705	258680	1803242	1284395	10201922	51625	133
INSGESAMT	984	3808552	102089	5012802	310719	1972410	1574122	12780694	55011	147
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	10	749	39	2092	100	21	100	3100	110720	272
2 MILL. - 5 MILL.	19	49	516	24061	718	2872	552	28767	219593	429
5 MILL. - 25 MILL.	67	2796	3283	112861	5479	10873	9409	144703	70244	171
25 MILL. - 100 MILL.	44	12983	2447	267187	8947	22451	44690	358704	67476	157
100 MILL. UND MEHR	25	42968	128585	753296	35084	72113	97158	1129204	70242	70
INSGESAMT	165	59544	134869	1159498	50328	108329	151910	1664478	70496	86
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>										
UNTER 2 MILL.	6	9	-	378	5	-	2	393	20158	83
2 MILL. - 5 MILL.	5	2825	-	10304	11	2	91	13232	315058	822
5 MILL. - 25 MILL.	14	16766	-	15938	140	752	571	34168	105783	222
25 MILL. UND MEHR	9	5552	-	39078	1435	20227	4226	70518	50879	98
INSGESAMT	34	25152	-	65699	1591	20981	4889	118312	66824	132
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>										
UNTER 250000	241	4174	6562	27906	591	2301	977	42510	58273	995
250000 - 1 MILL.	1084	35213	48176	265087	6346	12629	22503	389953	69043	673
1 MILL. - 2 MILL.	341	28179	38882	219512	4348	7326	19088	317335	99118	657
2 MILL. - 5 MILL.	211	41838	44058	187900	4667	8688	50281	337432	97869	522
5 MILL. - 25 MILL.	112	75718	28280	188457	6841	3325	56766	359387	81084	334
25 MILL. UND MEHR	21	171953	33447	340634	8139	7172	105228	666573	57231	310
INSGESAMT	2010	357075	199404	1229496	30931	41441	254843	2113191	72603	424

1) EINSCHL. RESELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

1 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

1.7 AUSGLEICHABGABE, ABGABE VON FERNWÄRME UND WASSER

SYPRO-NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER-NEHMEN	AUS-GLEICHS-ABGABE	ABGABE VON FERNWÄRME					ABGABE VON WASSER		
				INSGESAMT	AN ANDERE OEFF. VER-SORGUNGS-UNTERN.	AN LETZTVERBRAUCHER			INS-GESAMT	AN ANDERE WASSERVER-SORGUNGS-UNTERN.	AN LETZT-VER-ERÄUCHER
						ZUSAMMEN	PRODU ZIERENDES GEMERBE	SONSTIGE			
ANZAHL	1000 DM	TJ 1)					1000 DM				
REINE UNTERNEHMEN											
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	2352	351498	30849	3472	27377	1259	26118	2184808	816806	1368002
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	479	351498	-	-	-	-	-	-	-	-
1030	GASVERSORGUNG	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	22	-	30849	3472	27377	1259	26118	-	-	-
1070	WASSERVERSORGUNG	1784	-	-	-	-	-	-	2184808	816806	1368002
UNTERNEHMEN INSGESAMT											
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	3193	1851934	175965	17177	158788	30895	127893	5410068	1223069	4186999
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	984	1828413	126133	7476	118657	28417	90240	1812692	130589	1682103
1030	GASVERSORGUNG	165	15570	11088	6204	4884	524	4360	330121	43172	286949
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	34	1705	37554	3497	34057	1939	32118	17187	819	16368
1070	WASSERVERSORGUNG	2010	6246	1190	-	1190	15	1175	3250068	1048489	2201579

1) TJ = TERAJOULE (TERA = BILLION), 1 JOULE = 0,239 KALORIEN.

1.8 UNTERNEHMEN NACH RECHTSFORMEN

SYPRO-NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTER-NEHMEN INSGESAMT	IN PRIVATER RECHTSFORM							IN OEFFENTLICHER RECHTSFORM					
			ZU-SAMMEN	EINZEL-FIRMA	OHG	KG	GBH UND CO KG	GBH	AG SOWIE KG AA	GE-NOSSEN-SCHAFT	SONST. PRIV. RECHTS-FORM	ZU-SAMMEN	EIGEN-BE-TRIEB	VER-BAND	SONST. OEFF. RECHTS-FORM
REINE UNTERNEHMEN															
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	2352	541	213	7	29	12	156	58	48	18	1811	1309	486	16
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	479	421	212	7	29	8	58	48	44	15	58	55	2	1
1030	GASVERSORGUNG	67	59	-	-	-	-	50	9	-	-	8	3	5	-
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	22	20	-	-	-	2	16	-	2	-	2	2	-	-
1070	WASSERVERSORGUNG	1784	41	1	-	-	2	32	1	2	3	1743	1249	479	15
UNTERNEHMEN INSGESAMT															
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WÄRME-U. WASSERVERSORG.	3193	792	214	8	34	13	317	132	54	20	2401	1884	498	19
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	984	595	213	8	34	9	151	114	49	17	389	384	3	2
1030	GASVERSORGUNG	165	101	-	-	-	-	89	12	-	-	64	59	5	-
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	34	26	-	-	-	2	21	1	2	-	8	8	-	-
1070	WASSERVERSORGUNG	2010	70	1	-	-	2	56	5	3	3	1940	1433	490	17

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

2-1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHL. UNTER- NEHMENS- TEILE	BESCHAEFIGTE			BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELT- SUMME	GEL- ARBEITER- STUNDEN	UMSATZ 2)	INVESTI- TIONEN
			INSGESAMT 1)	ARBFITER	ANGE- STELLTE U. BEAMTE					
			ANZAHL							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	4297	248985	127055	110049	4874756	5246612	211428	110133095	15911788
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1094	163763	84913	72634	3373057	3570640	140405	71017958	9235755
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	268	114634	59755	50241	2439471	2490540	99407	49102446	5244301
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	263	16705	9529	6778	409781	378321	15509	7453236	2476536
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	563	32424	15629	15615	523804	701780	25490	14462275	1514918
1030	GASVERSORGUNG	510	35185	17402	17589	623919	832050	29128	29327052	2842899
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	54	7602	3821	3771	145710	194150	6664	4559723	603635
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	13	3154	1695	1458	55706	59712	2740	391418	66985
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	443	24429	11887	12361	422503	578189	19724	24375911	2172278
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	161	8415	4847	3494	177966	172872	7962	3008174	832249
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	41	4333	2573	1753	93388	91731	4173	1456949	373945
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	109	3836	2167	1624	80818	75967	3619	1458567	435939
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	11	247	107	117	3760	5174	170	92658	22365
1070	WASSERVERSORGUNG	2532	41622	19893	16333	699814	671050	33932	6779911	3000885
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1099	23991	12013	9535	433205	396403	20602	4093174	1655474
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1095	14584	6702	5667	224699	228240	11343	2106963	1160586
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	338	3046	1178	1131	41910	46407	1987	579774	184825
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	268	37834	27978	9511	1053303	429362	47386	2065824	764887
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	4565	286819	155033	119560	5928058	5675974	258814	112198919	16676675

VERAENDERUNG ZUM VORJAHR IN %

10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+4,5	+0,7	+0,1	+1,3	+7,9	+5,7	-	+10,3	+1,1
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+0,8	+0,6	-	+1,3	+8,9	+5,0	+0,2	+14,0	+4,7
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-2,2	+2,2	+1,6	+3,2	+11,7	+5,8	+2,2	+16,2	-1,6
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+4,4	+5,0	+5,0	+4,5	+11,0	+11,6	+3,8	+15,5	+31,8
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+0,7	-6,7	-8,0	-5,7	-3,7	-0,7	-9,0	+6,6	-6,1
1030	GASVERSORGUNG	+1,4	+0,7	-0,2	+1,7	+4,3	+8,6	-0,8	+1,8	-3,2
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+12,5	-38,5	-41,1	-35,1	-34,7	-28,4	-38,1	-61,3	+8,2
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	+1,6	+8,9	+9,5	+8,3	+13,4	+17,5	+7,0	+43,4	-8,2
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+3,9	+4,3	+4,1	+5,1	+13,7	+18,5	+2,7	+22,3	-0,3
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+13,9	+16,5	+18,5	+14,8	+34,5	+33,2	+18,2	+30,3	+20,0
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-0,9	-7,4	-9,5	-4,0	-3,7	+4,9	-11,1	+13,5	-13,9
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+22,2	+21,8	+18,9	+9,3	+17,6	+13,6	+16,2	+60,4	+28,9
1070	WASSERVERSORGUNG	+6,9	+0,6	-0,5	-	+5,0	+3,0	-0,4	+7,3	-4,3
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+5,2	+1,3	+0,7	+2,1	+6,4	+3,4	+1,8	+8,0	-2,6
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+6,1	-3,9	-5,2	-6,2	-0,4	-1,8	-6,4	+3,4	-7,0
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+16,2	+20,7	+18,2	+17,8	+24,3	+29,7	+16,6	+18,2	-1,2
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	+5,5	+3,2	+2,5	+5,7	+8,7	+14,6	+1,4	+10,5	+24,7
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	+4,6	+1,0	+0,5	+1,6	+8,0	+6,3	+0,3	+10,3	+2,0

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE. 2) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

2.2 BESCHAEFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGE- SETZTE ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGT F INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST.U.-BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	237410	34485	237104	34485	127055	8946	110049	25539	11575	3715	248985
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	157852	22616	157547	22616	84913	6353	72634	16263	5911	2639	163763
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	110075	15209	109996	15209	59755	4355	50241	10855	4559	1887	114634
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	16518	1709	16307	1709	9520	481	6778	1228	187	54	16705
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	31260	5698	31244	5698	15629	1517	15615	4180	1164	697	32424
1030	GASVERSORGUNG	34991	5679	34991	5679	17402	1141	17589	4538	194	105	35185
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7591	1279	7591	1279	3821	268	3771	1011	11	6	7602
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3153	438	3153	438	1695	45	1458	393	2	2	3154
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	24247	3963	24247	3963	11887	829	12361	3134	182	98	24429
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8341	874	8341	874	4847	239	3494	635	74	17	8415
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4326	449	4326	449	2573	138	1753	311	7	4	4333
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3791	381	3791	381	2167	93	1624	288	45	12	3836
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	224	45	224	45	107	9	117	36	22	1	247
1070	WASSERVERSORGUNG	36226	5315	36225	5315	19893	1212	16333	4103	5396	955	41622
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	21548	3037	21548	3037	12013	697	9535	2340	2443	412	23991
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	12370	1911	12369	1911	6702	466	5667	1445	2215	398	14584
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	2308	367	2308	367	1178	49	1131	318	738	144	3046
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	37491	4425	37489	4425	27978	1988	9511	2437	344	182	37834
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	274901	38910	274593	38910	155033	10934	119560	27976	11918	3897	286819

1) EINSCHL.TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

2.3 GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN, LOEHNE UND GEHAELTER

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN		BRUTTOLOHNSUMME		BRUTTOGEHALTSUMME		BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		ENTGELTE F. REG.ZEITW. EING.ARB- KRAEFTE	BRUTTO- LOHN- U. -GEHALT- SUMME 2)
		INS- GESAMT	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ARBEITER	ZU- SAMMEN	JE ANGEST.U. BEAMTER	ZU- SAMMEN	JE ARBEIT- NEHMER 1)		
		1000	STD	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM	1000 DM	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	211428	1664	4874756	38367	5246612	47675	10121368	42687	45146	10166514
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	140405	1654	3373057	39724	3570640	49159	6943697	44074	19060	6962757
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	99407	1664	2439471	40825	2490540	49572	4930011	44820	9822	4939833
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	15509	1628	409781	43004	378321	55816	788102	48329	4003	792105
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	25490	1631	523804	33515	701780	44943	1225584	39226	5235	1230819
1030	GASVERSORGUNG	29128	1674	623919	35853	832050	47305	1455969	41610	1343	1457312
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	6664	1744	145710	38134	194150	51485	339860	44766	111	339971
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2740	1617	55706	32865	59712	40954	115417	36606	6	115424
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	19724	1659	422503	35543	578189	46775	1000692	41269	1226	1001917
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	7962	1643	177966	36717	172872	49477	350838	42062	1116	351954
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4173	1622	93388	36295	91731	52328	185119	42792	308	185427
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3619	1670	80818	37295	75967	46778	156785	41357	394	157089
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	170	1587	3760	35144	5174	44220	8934	39885	504	9438
1070	WASSERVERSORGUNG	33932	1706	699814	35179	671050	41086	1370864	37842	23627	1394491
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	20602	1715	433205	36061	396403	41573	829608	38500	10532	840140
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	11343	1692	224699	33527	228240	40275	452939	36619	9586	462525
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1987	1687	41910	35577	46407	41032	88317	38249	3509	91876
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	47386	1694	1053703	37648	429362	45144	1482665	39549	2925	1485590
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	258814	1669	5928058	38237	5675974	47474	11604032	42259	48071	11652103

1) OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE. 2) EINSCHL. ENTRELTE FUER REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITS-  
KRAEFTE.

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

2.4 UMSATZE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	UMSATZ 1)										
		INSGESAMT		AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN 2)		AUS DIENSTLEISTUNGEN		AUS HANDELSWARE		AUS NEBENGESCHAEFTEN		JE BESCHAF- TIGTEN 3)
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	DM
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	110133095	106479047	96,7	1563474	1,4	151747	0,1	1938826	1,8	442328	
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	71017958	68588020	96,6	1082215	1,5	109355	0,2	1238369	1,7	433663	
10101	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	49102446	47354566	96,4	796956	1,6	51867	0,1	899057	1,8	428341	
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7453236	7315239	98,1	84169	1,1	7963	0,1	45866	0,6	446168	
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	14462275	13918215	96,2	201090	1,4	49525	0,3	293446	2,0	446036	
1030	GASVERSORGUNG	29327052	28797462	98,2	249261	0,8	36747	0,1	243582	0,8	833510	
10301	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4559723	4512954	99,0	15419	0,3	5218	0,1	26132	0,6	599806	
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	391418	361576	92,4	25223	6,4	1930	0,5	2689	0,7	124102	
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	24375911	23922932	98,1	208619	0,9	29599	0,1	214761	0,9	997827	
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3008174	2887106	96,0	50098	1,7	335	-	70634	2,3	357478	
10501	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1456949	1399098	96,0	23561	1,6	150	-	34140	2,3	336245	
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1458567	1400752	96,0	24909	1,7	170	-	32735	2,2	380231	
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	92658	87256	94,2	1628	1,8	15	-	3759	4,1	375133	
1070	WASSERVERSORGUNG	6779911	6206459	91,5	181901	2,7	5311	0,1	386240	5,7	162892	
10701	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4093174	3755205	91,7	109088	2,7	3607	0,1	225275	5,5	170613	
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2106963	1917223	91,0	57795	2,7	1532	0,1	130414	6,2	144471	
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	579774	534032	92,1	15018	2,6	172	-	30552	5,3	190339	
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2065824	155231	7,5	1671788	80,9	14745	0,7	224060	10,8	54602	
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	112198919	106634278	95,0	3235263	2,9	166492	0,1	2162886	1,9	391184	

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

2.5 LAGERBESTAENDE SOWIE AUFWENDUNGEN FUER GEMIELETED UND GEPACHTETE SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE		UNFERTIGE UND FERTIGE ERZEUGNISSE		FREMDBEZ.-GAS U. WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG		HANDELSWARE		AUFWENDUNGEN F. GEMIELETED U. GEPACHTETE SACH- ANLAGEN
		BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFTSJAHRES	BESTAND AM ENDE DES GESCHAEFTSJAHRES	VERAEND. Z. ANF. D. GESCHAEFTSJAHRES	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	7019593	+13,7	337450	+1,7	559038	+55,0	26766	-1,0	864772
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	6075991	+15,1	268892	+14,4	-	-	18174	+1,9	496165
10101	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4164146	+26,6	249051	+14,4	-	-	8015	-2,1	409816
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1734659	-4,1	492	-9,4	-	-	19	+90,0	38498
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	177185	-3,7	19349	+15,4	-	-	10141	+5,1	47851
1030	GASVERSORGUNG	409126	-5,2	46973	-37,3	552554	+54,9	7112	-8,9	320032
10301	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	57272	-17,7	20241	-43,4	325114	+63,5	354	+6,2	275054
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	129889	-0,5	2645	+34,5	-	-	797	+8,4	3576
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	221966	-4,0	24086	-35,2	227440	+44,0	5961	-11,6	41402
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	252497	+38,5	3006	+32,0	-	-	14	+11,6	21609
10501	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	106499	+84,9	97	-57,9	-	-	9	+10,4	8616
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	144857	+17,7	2908	+42,1	-	-	5	+14,1	12435
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1140	-28,8	-	-	-	-	-	-	559
1070	WASSERVERSORGUNG	281980	+1,0	18580	-5,8	6484	+65,0	1465	+7,5	26965
10701	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	164176	-0,5	5129	+15,8	3704	+56,6	1009	+13,6	14620
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	98978	+3,4	11117	-11,7	-	-	456	-2,3	10243
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	18825	+1,5	2333	-14,2	2779	+77,7	1	-90,7	2102
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	136138	+7,5	12522	+30,9	-	-	4166	+7,0	98449
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	7155732	+13,6	349972	+2,5	559038	+55,0	30932	-	963220

2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

2.6 INVESTITIONEN

2.6.1 BRUTTOZUGAENGE IN AKTIENRECHTLICHER GLIEDERUNG UND VERKAUFSERLOESE AUS DEM ABGANG VON SACHANLAGEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	Bebaute Grund- Stuecke u. Bauten	Grund- Stuecke ohne Bauten	Maschinen und maschinelle Anlagen 1)	Betriebs- und Ge- schaefts- Ausstattung	Brutto- Zugaenge ins- Gesamt	Darunter selbsterstellte Anlagen	Verkaufserloese aus dem Abgang von Sachanlagen		
								Insgesamt	Dar. Grund- St.o. Baut.	
								1000 DM		
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	2024596	106226	13159516	621450	15911788	1434996	9,0	361934	32762
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1286953	51117	7475964	421720	9235755	724702	7,8	147900	18003
10101	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	601748	42717	4319045	280791	5244301	385403	7,3	93232	16384
10102	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	485366	3083	1938869	49217	2476536	67386	2,7	3604	220
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	199839	5317	1218050	91711	1514918	271913	17,9	51064	1399
1030	GASVERSORGUNG	142828	3962	2593168	102940	2842899	376116	13,2	68519	7723
10301	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	29828	397	551421	21990	603635	53717	8,9	8857	3955
10302	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1464	-	62027	3494	66985	17489	26,1	1625	1
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	111536	3566	1979720	77456	2172278	304909	14,0	58037	3767
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	62878	2585	755599	11187	832249	45239	5,4	1085	91
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	38838	2313	327917	4877	373945	18176	4,9	477	5
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	23314	272	406687	5667	435939	24551	5,6	499	86
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	726	-	20996	643	22365	2513	11,2	110	-
1070	WASSERVERSORGUNG	531937	48561	2334785	85602	3000885	288939	9,6	144431	6944
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	281119	26358	1297378	50620	1655474	154578	9,3	18173	4306
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	232992	21379	877650	28565	1160586	107103	9,2	123849	2551
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	17827	824	159758	6417	184825	27258	14,7	2409	87
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	202042	7632	289915	265297	764887	20094	2,6	18825	6877
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2226638	113858	13449432	886747	16676675	1455090	8,7	380759	39639

1) EINSCHL. LEITUNGS- UND ROHRNETZ SOWIE ZAEHLER UND MESSGERAETE.

2.6.2 BRUTTOZUGAENGE IN FACHLICHER GLIEDERUNG UND BEZIEHUNGSZAHLEN

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ANLAGEN ZUR		LEITUNGS- UND ROHRNETZ	ZAEHLER UND MESS- GERAETE	SONSTIGE ANLAGEN Z. FORTLTLG. U. VERTLG.	ANDERE ANLAGEN	BRUTTO- ZUGAENGE INS- GESAMT	INVESTI- TIONEN JE BESCHAF- TIGEN 1)	INVESTITIONEN JE 1000 DM UMSATZ
		ERZUEGUNG UND GEWINNUNG	SPEICHER- RUNG							
1000 DM										
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	4250323	436363	7467495	393569	2143161	1220877	15911788	63907	144
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3509157	-	2855885	244392	1866171	760150	9235755	56397	130
10101	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1328867	-	1881521	157523	1424761	451628	5244301	45748	107
10102	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	2180290	-	107725	13710	77658	97153	2476536	148253	332
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	-	-	866639	73158	363752	211369	1514918	46722	105
1030	GASVERSORGUNG	38607	188957	2110869	100966	190627	212873	2842899	80799	97
10301	ERZUEG. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	18807	110633	372609	25410	32944	43233	603635	79405	132
10302	ERZUEGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	19800	3406	35737	1912	2206	3925	66985	21237	171
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	-	74919	1702523	73645	155477	165715	2172278	88924	89
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	205055	-	561271	13443	31643	20838	832249	98896	277
10501	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	116282	-	218611	6017	24754	8281	373945	86306	257
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	88773	-	322349	6851	6162	11804	435939	113650	299
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	-	20311	575	727	752	22365	90621	241
1070	WASSERVERSORGUNG	497504	247406	1939470	34768	54720	227017	3000885	72099	443
10701	GEWINN. EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	274001	144855	1061790	18633	32134	124061	1655474	69003	404
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	223503	92778	723766	12927	18974	88638	1160586	79577	551
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-	9773	153914	3207	3612	14318	184825	60670	319
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	-	-	-	-	-	764887	764887	20217	370
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	4250323	436363	7467495	393569	2143161	1985765	16676675	58143	149

1) EINSCHL. REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

3. BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND INVESTITIONEN DER UNTERNEHMEN 1981 NACH FACHLICHEN UNTERNEHMENSTEILEN

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSGRUPPE	MERKMAL	EINHEIT	INSGESAMT	ELEKTRI- ZITAETS- VERSORGUNG	GAS- VERSORGUNG	FERN- WAERME- VERSORGUNG	WASSER- VERSORGUNG	SONSTIGE 1)
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	984 <sup>2)</sup>	984	263	93	429	159
		BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	232332	162283	16206	6835	15983	31025
			%	100,0	69,8	7,0	2,9	6,9	13,4
		BRUTTOLOHN-U.-GEBALTSUMME	1000 DM	9658059	6911360	644932	280845	597839	1223084
			%	100,0	71,6	6,7	2,9	6,2	12,7
		UMSATZ	1000 DM	84982065	70231950	10369073	2030700	2685150	1665192
			%	100,0	80,7	11,9	2,3	3,1	1,9
		INVESTITIONEN	1000 DM	12780694	9174738	1231869	693930	1045098	635059
			%	100,0	71,8	9,6	5,4	8,2	5,0
1030	GASVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	165 <sup>2)</sup>	28	165	15	88	22
		BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	23611	929	17216	265	2750	2451
			%	100,0	3,9	72,9	1,1	11,6	10,4
		BRUTTOLOHN-U.-GEBALTSUMME	1000 DM	985434	33835	741728	10522	104284	95065
			%	100,0	3,4	75,3	1,1	10,6	9,6
		UMSATZ	1000 DM	19340384	577771	18017436	153314	458352	133510
			%	100,0	3,0	93,2	0,8	2,4	0,7
		INVESTITIONEN	1000 DM	1664478	39363	1437954	21973	140959	24230
			%	100,0	2,4	86,4	1,3	8,5	1,5
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	34 <sup>2)</sup>	7	2	34	5	4
		BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	1771	206	29	1265	181	90
			%	100,0	11,6	1,6	71,4	10,2	5,1
		BRUTTOLOHN-U.-GEBALTSUMME	1000 DM	79199	7921	1466	58961	6735	4116
			%	100,0	10,0	1,9	74,4	8,5	5,2
		UMSATZ	1000 DM	895661	48577	14793	796311	24962	11019
			%	100,0	5,4	1,7	88,9	2,8	1,2
		INVESTITIONEN	1000 DM	118312	3276	2944	105371	6060	660
			%	100,0	2,8	2,5	89,1	5,1	0,6
1070	WASSERVERSORGUNG	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	2010 <sup>2)</sup>	75	80	19	2010	83
		BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	29106	346	1734	50	22709	4268
			%	100,0	1,2	6,0	0,2	78,0	14,7
		BRUTTOLOHN-U.-GEBALTSUMME	1000 DM	929412	9641	69186	1627	685633	163324
			%	100,0	1,0	7,4	0,2	73,8	17,6
		UMSATZ	1000 DM	4980809	159660	925749	27849	3611447	256104
			%	100,0	3,2	18,6	0,6	72,5	5,1
		INVESTITIONEN	1000 DM	2113191	18378	170131	10975	1808768	104938
			%	100,0	0,9	8,1	0,5	85,6	5,0
10	ELEKTRIZ.-,GAS-,FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	UNTERNEHMEN / FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE	ANZAHL	3193 <sup>2)</sup>	1094	510	161	2532	268
		BESCHAEFFTIGTE	ANZAHL	286819	163763	35185	8415	41622	37834
			%	100,0	57,1	12,3	2,9	14,5	13,2
		BRUTTOLOHN-U.-GEBALTSUMME	1000 DM	11652103	6962757	1457312	351954	1394491	1485590
			%	100,0	59,8	12,5	3,0	12,0	12,7
		UMSATZ	1000 DM	112198919	71017958	29327052	3008174	6779911	2065824
			%	100,0	63,3	26,1	2,7	6,0	1,8
		INVESTITIONEN	1000 DM	16676675	9235755	2842899	832249	3000885	764887
			%	100,0	55,4	17,0	5,0	18,0	4,6

1) Z.B. VERKEHR, HAFEN, BAEDER U.AE. 2) ANZAHL DER UNTERNEHMEN.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYPRO- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG	UNTERNEHMEN	BRUTTOPRODUK- TIONSWERT 1)	MATERIAL- VERBRAUCH UND WARENEINSATZ 1)	NETTOPRODUK- TIONSWERT 1)	NETTOWERTSCHOPFUNG ZU FAKTORPOSTEN	
						ANZAHL	1000 DM
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	226	33974995	22816370	11158625	4948824	3178703
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	98	18844926	11158925	7686003	3336137	2356881
1030	GASVERSORGUNG	33	13711524	11170824	2549700	1140882	512474
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	7	492631	331811	160820	76444	34727
1070	WASSERVERSORGUNG	88	925914	154812	771101	395361	274622
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	744	110121320	67398384	42722936	21430756	15203362
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	462	86999402	51270203	35729200	18055178	12935477
1030	GASVERSORGUNG	109	19125448	14642946	4482503	2148067	1285333
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14	719752	453414	266339	131372	89888
1070	WASSERVERSORGUNG	159	3276717	1031822	2244895	1096139	892664
VERAENDEPUNG ZUM VORJAHR IN %							
REINE UNTERNEHMEN							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	-	-3,7	-4,6	-1,6	-14,4	-0,4
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+2,1	+10,9	+19,5	+0,5	-13,0	-1,3
1030	GASVERSORGUNG	-	-18,7	-21,0	-6,7	-21,4	+0,4
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-	+19,0	+18,2	+20,7	+26,9	+9,3
1070	WASSERVERSORGUNG	-2,2	-7,9	-8,5	-7,8	-9,3	-5,6
UNTERNEHMEN INSGESAMT							
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+2,3	+10,4	+12,8	+6,9	+3,6	+5,3
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+5,0	+17,1	+24,1	+8,4	+5,8	+6,4
1030	GASVERSORGUNG	-3,5	-10,2	-12,3	-2,4	-10,9	-2,1
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	-12,5	-31,1	-40,7	-5,0	+6,0	-8,5
1070	WASSERVERSORGUNG	+0,6	+6,1	+9,3	+4,7	+1,1	+2,7

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONS-WERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERBRAUCH-STEUEERN	BRUTTOWERT-SCHOEPFUNG O. SAEMTL. A.D. ERZEUGNISSEN LAST-STEUEERN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUEERN	
		ANZAHL	1000						
		1	2	3	4	5	6	7	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERREN									
1	20 - 49	301	4003164	2818692	1184471	1657	1182815	168519	
2	50 - 99	150	5187168	3796990	1390178	1543	1388635	202941	
3	100 - 199	103	8718081	6814485	1903596	1601	1901995	336328	
4	200 - 499	92	13222339	9411829	3810509	965	3809544	544884	
5	500 - 999	39	12050938	8815179	3235759	22	3235737	455968	
6	1000 UND MEHR	59	66939632	44083440	22856192	5	22856187	3061933	
7	INSGESAMT	744	110121320	75740614	34380706	5793	34374913	4770574	
1010 ELEKTRIZI									
8	20 - 49	147	1728651	1139009	589642	964	588678	106105	
9	50 - 99	90	2288757	1475553	813204	522	812682	145632	
10	100 - 199	76	4770171	3573297	1196874	1568	1195306	256546	
11	200 - 499	65	8341569	5507714	2833856	-	2833856	427449	
12	500 - 999	33	7843747	5187780	2655967	22	2655945	373077	
13	1000 UND MEHR	51	62026507	41121073	20905434	5	20905429	2785932	
14	INSGESAMT	462	86999402	58004426	28994976	3080	28991896	4094741	
1030 GAS									
15	20 - 49	35	1408668	1202739	205929	-	205929	34265	
16	50 - 99	32	2483127	2135282	347845	462	347383	44507	
17	100 - 199	19	3393814	2878119	515696	33	515662	71766	
18	200 - 499	14	4098968	3562874	536094	965	535129	74119	
19	500 UND MEHR	9	7740872	5944930	1795943	-	1795943	257830	
20	INSGESAMT	109	19125448	15723943	3401506	1461	3400045	482488	
1050 FERNWAERME									
21	20 - 49	8	165376	149585	15791	88	15703	1060	
22	50 UND MEHR	6	554376	390225	164151	-	164151	7867	
23	INSGESAMT	14	719752	539810	179942	88	179853	8927	
1070 WASSER									
24	20 - 49	111	700469	327359	373110	605	372505	27089	
25	50 - 499	43	1196805	500240	696565	559	696006	56266	
26	500 UND MEHR	5	1379444	644836	734608	-	734608	101062	
27	INSGESAMT	159	3276717	1472435	1804282	1164	1803119	184417	

1) OHNE UPSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1981

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN

IGTENGROSSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP.7 - SP.8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP.6 - SP.9	AB- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP.10 + SP.14	LFD.- NR.
				INSGESAMT SP.10 - SP.11	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELBST. ARBEIT 2)			
DM								
8	9	10	11	12	13	14	15	
<b>WAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>								
14583	+153937	1028878	343390	685488	407180	+330735	1359613	1
2551	+200390	1188245	392706	795539	473294	+416732	1604977	2
16224	+320105	1581890	694208	887683	743977	+631580	2213470	3
88553	+456331	3353213	1034552	2318662	1543983	+1129472	4482685	4
76906	+379062	2856676	751174	2105502	1414047	+938963	3795638	5
781546	+2280387	20575800	5937917	14627883	10620880	+6366285	26942086	6
980363	+3790210	30584703	9153947	21430756	15203362	+9813766	40398469	7
<b>TAETSVERSORGUNG</b>								
4605	+101500	487177	149091	338086	197854	+216545	703722	8
1125	+144507	668175	225821	442354	281089	+298078	966253	9
15005	+241540	953766	534705	419061	545449	+521825	1475591	10
58924	+368526	2465330	721744	1743586	1106344	+936982	3402312	11
66789	+306288	2349657	620795	1728862	1183100	+795943	3145600	12
781546	+2004385	18901043	5517813	13383230	9621642	+6076793	24977836	13
927994	+3166747	25825149	7769971	18055178	12935477	+8846166	34671315	14
<b>VEPSORUNG</b>								
-	+34265	171664	43851	127813	50615	+57774	229438	15
16	+44491	302892	95609	207283	104686	+88774	391666	16
1218	+70548	445114	108881	336234	132832	+73713	518827	17
3535	+70584	464545	182627	281918	234921	+139897	604442	18
10117	+247713	1548230	353410	1194820	762280	+294652	1842882	19
14888	+467600	2932445	784378	2148067	1285333	+654811	3587256	20
<b>VERSORGUNG</b>								
-	+1060	14643	9017	5625	14030	+12874	27517	21
-	+7967	156283	30537	125746	75857	+43793	200077	22
-	+8927	170926	39554	131372	89888	+56668	227594	23
<b>VEPSORUNG</b>								
9978	+17111	355394	141431	213964	144681	+43541	398936	24
27504	+28762	667247	221542	445702	280077	+74721	741964	25
-	+101062	633545	197072	436473	467906	+137859	771405	26
37482	+146936	1656183	560044	1096139	892664	+256121	1912304	27

## 4. UNTERNEHMENS

## 4.2 ENTSTEHUNG DER BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTOR

## 4.2.2 NACH BRUTTOPRODUKT

LFD. NR.	UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWEERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTERNEHMEN	BRUTTO-PRODUKTIONSWEERT 1)	VOR-LEISTUNGEN INSGESAMT 1)	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG 1) SP.2 - SP.3	VERPRAUCH-STEUEERN	BRUTTOWERTSCHOEPFUNG O. SAENML.A.D. ERZEUGNISSEN LAST.STEUEERN SP.4 - SP.5	SONSTIGE INDIREKTE STEUEERN
		ANZAHL	2	3	4	5	6	7
		1	2	3	4	5	6	7
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERN								
1	UNTER 5 MILL.	59	196514	112090	84424	132	84292	14144
2	5 MILL. - 10 MILL.	139	1041523	563324	478198	92	478106	46490
3	10 MILL. - 25 MILL.	183	2992326	1852001	1140324	2513	1137811	169907
4	25 MILL. - 100 MILL.	201	10033359	6474227	3559131	3027	3556104	542284
5	100 MILL. UND MEHR	162	95857599	66738972	29118627	28	29118600	3997749
6	INSGESAMT	744	110121320	75740614	34380706	5793	34374913	4770574
1010 ELEKTRIZI								
7	UNTER 5 MILL.	11	26267	48123	21856	-	21856	11189
8	5 MILL. - 10 MILL.	68	519546	324641	194905	-	194905	28519
9	10 MILL. - 25 MILL.	116	1924676	1224219	700457	1486	698971	116125
10	25 MILL. - 100 MILL.	139	6824574	4452905	2371669	1567	2370102	402294
11	100 MILL. UND MEHR	128	77704340	51954538	25749802	28	25749775	3536614
12	INSGESAMT	462	86999402	58004426	28994976	3080	28991896	4094741
1030 GAS								
13	UNTER 10 MILL.	6	45412	31865	13548	-	13548	1558
14	10 MILL. - 25 MILL.	36	584396	396280	188115	-	188115	34167
15	25 MILL. - 100 MILL.	42	2261832	1525708	736124	1461	734663	104014
16	100 MILL. UND MEHR	25	16233808	13770089	2463718	-	2463718	342749
17	INSGESAMT	109	19125448	15723943	3401506	1461	3400045	482488
1050 FERNWAERME								
18	UNTER 10 MILL.	4	21157	24896	3739	88	3827	247
19	10 MILL. UND MEHR	10	698595	514915	183680	-	183680	8680
20	INSGESAMT	14	719752	539810	179942	88	179853	8927
1070 WASSER								
21	UNTER 5 MILL.	47	167133	53267	113866	132	113734	2955
22	5 MILL. - 10 MILL.	62	458521	192627	265898	4	265894	16165
23	10 MILL. UND MEHR	50	2651063	1226545	1424518	1027	1423490	165297
24	INSGESAMT	159	3276717	1472435	1804282	1164	1803119	184417

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) KANN GROESSER SEIN ALS DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN, IST IM ALLGEMEINEN

ERGEBNISSE 1981

KOSTEN, ENTSTEHUNG DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN  
IONSWERTGROESSENKLASSEN

SUBVENTIONEN	SONSTIGE INDIREKTE STEUERN 1) ABZUEGLICH SUBVENTIONEN SP.7 - SP.8	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN SP.6 - SP.9	AR- SCHREIBUNGEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG ZU FAKTORKOSTEN		INDIREKTE STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	BRUTTOWERT- SCHOEPFUNG ZU MARKTPREISEN SP.10 + SP.14	LFD. NR.
				INSGESAMT SP.10 - SP.11	BRUTTO- EINKOMMEN AUS UNSELBST- ARBEIT 2)			
RM	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>WAERNE- UND WASSERVERSORGUNG</b>								
19994	-5850	90143	57089	37054	94219	-14108	76035	1
4158	+42332	435774	187229	248545	292867	+101542	537316	2
4994	+164914	972898	298490	674408	412542	+338981	1311878	3
40682	+501601	3054503	885520	2168983	1500171	+1052313	4106816	4
910535	+3087214	26031386	7725619	18305767	12993562	+8375038	34366424	5
980363	+3790210	70584703	9153947	21430756	15203367	+0813766	40398469	6
<b>TAFTSVERSORGUNG</b>								
13525	-2736	19520	6605	26124	39135	-16997	36517	7
239	+28280	166625	84276	82348	91127	+67558	234183	8
4663	+111467	587509	181300	406209	251403	+232067	825576	9
9149	+393146	1976957	581692	1395265	1049945	+825422	2802379	10
900418	+2636196	23113578	6916098	16197480	11503871	+7732116	30845694	11
927994	+3166747	25825149	7769971	18055178	12975477	+8846166	34671315	12
<b>VERSORGUNG</b>								
-	+1558	11990	4210	7780	6832	+2880	14870	13
16	+34150	153965	43899	110066	66510	+59141	217106	14
4754	+99260	635403	161852	473552	249381	+177499	812902	15
10117	+332632	2131087	574416	1556670	962610	+415292	2546378	16
14888	+467600	2932445	784378	2148067	1285333	+654811	3587256	17
<b>VEPSORGUNG</b>								
-	+247	4074	1558	5632	5700	+1028	7046	18
-	+8680	175000	37996	137004	84188	+55639	230639	19
-	+8927	170926	39554	131372	89888	+56668	227594	20
<b>VERSORGUNG</b>								
6460	-3514	117248	50485	66764	53367	+2816	120064	21
3919	+12247	253647	97184	156463	100929	+30150	283797	22
27094	+138203	1285287	412376	872911	738368	+227156	1508443	23
37482	+146936	1656183	560044	1096139	892664	+256121	1912304	24

JEDDOCH KLEINER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKT.WERT 1)			NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDBEZ. DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)										
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ 1)	INSGESAMT SP.2-SP.4	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT		INSGESAMT SP.5-SP.8	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKT.WERT								
												1000 DM	DM	1000 DM	DM	DM	1000 DM	DM	DM
												1	2	3	4	5	6	7	8
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG																			
20 - 49	301	4003164	406979	2582101	1421062	144471	35,5	117443	1303619	132571	32,6								
50 - 99	150	5137168	484465	3563902	1623266	151608	31,3	138833	1484433	138641	28,6								
100 - 199	103	8718081	585656	6027383	2690698	180754	30,9	346714	2343984	157462	26,9								
200 - 499	92	13222339	429883	8383716	4838623	157313	36,6	538761	4299862	130797	32,5								
500 - 999	39	12050938	441119	8122427	3928511	143801	32,6	380782	3547728	129863	29,4								
1000 UND MEHR	59	66939632	376338	38718856	28220776	158659	42,2	2915560	25305216	142267	37,8								
INSGESAMT	744	110121320	405787	67398384	42722936	157430	38,8	4438093	38284843	141076	34,8								
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG																			
20 - 49	147	1728651	347782	1048541	680110	136829	39,3	39496	640613	128883	37,1								
50 - 99	90	2288757	355784	1350764	937994	145810	41,0	67774	870220	135274	38,0								
100 - 199	76	4770171	434561	2944930	1825241	166279	38,3	243514	1581727	144095	33,2								
200 - 499	65	8341569	376782	4677655	3663915	165496	43,9	433272	3230642	145925	38,7								
500 - 999	33	7843747	334617	4693479	3150268	134391	40,2	250903	2899365	123688	37,0								
1000 UND MEHR	51	62026507	384551	36554835	25471672	157919	41,1	2541469	22930204	142162	37,0								
INSGESAMT	462	86999402	379485	51270203	35729200	155848	41,1	3576428	32152771	140248	37,0								
1030 GASVERSORGUNG																			
20 - 49	35	1408668	1294731	1168252	240415	220970	17,1	16668	223747	205650	15,9								
50 - 99	32	2483127	1074017	2067053	416074	179963	16,8	43830	372244	161005	15,0								
100 - 199	19	3393814	1257434	2782175	611639	226617	18,0	63349	548290	203146	16,2								
200 - 499	14	4098968	878664	3450951	648016	138910	15,8	57854	590162	126509	14,4								
500 UND MEHR	9	7740872	624818	5174513	2566359	207148	33,2	363989	2202370	177768	28,5								
INSGESAMT	109	19125448	826046	14642946	4482503	193604	23,4	545689	3936814	170035	20,6								
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG																			
20 - 49	8	165376	646001	126061	39315	153574	23,8	10856	28459	111168	17,2								
50 UND MEHR	6	554376	404359	327352	227023	165590	41,0	35098	191926	139990	34,6								
INSGESAMT	14	719752	442380	453414	266338	163699	37,0	45954	220385	135455	30,6								
1070 WASSERVERSORGUNG																			
20 - 49	111	700469	198895	239246	461223	130962	65,8	50423	410799	116645	58,6								
50 - 499	43	1196805	207959	374120	822685	142951	68,7	79617	743068	129117	62,1								
500 UND MEHR	5	1379444	171062	418456	960987	119170	69,7	139982	821005	101811	59,5								
INSGESAMT	159	3276717	188960	1031822	2244895	129457	68,5	270023	1974873	113886	60,3								

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.A.E. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

4.3 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

4.3.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BRUTTOPRODUKTIONSWERT 1)			NETTOPRODUKTIONSWERT			FREMDHEIZ- DIENST- LEISTUN- GEN 2)	CENSUS VALUE ADDED 1)					
		INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)		INSGESAMT SP.2-SP.4	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)			ANTEIL AM BRUTTOPRO- DUKTIONSWERT	INSGESAMT SP.5-SP.8	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)			
			DM			DM					%		DM	
			1	2		3	4				5	6	7	8
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	59	196514	86627	66467	170047	57327	66,2	16358	113689	50117	57,9			
5 MILL. - 10 MILL.	139	1041523	210179	459770	581753	121866	55,9	52333	528920	110799	50,8			
10 MILL. - 25 MILL.	183	2992326	317014	1648601	1343724	142357	44,9	105817	1237907	131147	41,4			
25 MILL. - 100 MILL.	201	10033359	316141	5788626	4244733	133747	42,3	378080	3866653	121834	38,5			
100 MILL. UND MEHR	162	95857599	429548	59434921	36422678	163214	38,0	3885005	32537673	145805	33,9			
INSGESAMT	744	110121320	405737	67398384	42722936	157430	38,8	4438093	38284843	141076	34,8			
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	11	26267	32033	29172	2905	3543	11,1	2072	4977	6069	18,9			
5 MILL. - 10 MILL.	68	519546	241931	287797	231749	107916	44,6	16517	215232	100225	41,4			
10 MILL. - 25 MILL.	116	1924676	326161	1099618	825057	139816	42,9	59062	765996	129808	39,8			
25 MILL. - 100 MILL.	139	6824574	304370	3982125	2842449	126771	41,7	254255	2588195	115431	37,9			
100 MILL. UND MEHR	128	77704340	392514	45871491	31832849	160800	41,0	3244523	28588326	144410	36,8			
INSGESAMT	462	86999402	379485	51270203	35729200	155848	41,1	3576428	32152771	140248	37,0			
1030 GASVERSORGUNG														
UNTER 10 MILL.	6	45412	278603	25494	19918	122197	43,9	903	19015	116657	41,9			
10 MILL. - 25 MILL.	36	584396	385740	366108	218288	144085	37,4	16195	202093	133395	34,6			
25 MILL. - 100 MILL.	42	2261832	418935	1429456	832376	154172	36,8	55587	776789	143876	34,3			
100 MILL. UND MEHR	25	16233808	1009816	12821887	3411920	212237	21,0	473004	2938916	182814	18,1			
INSGESAMT	109	19125448	826046	14642946	4482503	193604	23,4	545689	3936814	170035	20,6			
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG														
UNTER 10 MILL.	4	21157	160282	22799	1642	12440	7,8	1857	3499	26506	16,5			
10 MILL. UND MEHR	10	698595	467287	430614	267980	179251	38,4	44097	223884	149755	32,0			
INSGESAMT	14	719752	442380	453414	266338	163699	37,0	45954	220385	135455	30,6			
1070 WASSERVERSORGUNG														
UNTER 5 MILL.	47	167133	117990	26894	140239	99004	83,9	13994	126245	89125	75,5			
5 MILL. - 10 MILL.	62	458521	194026	134080	324441	137289	70,8	33849	290592	122965	63,4			
10 MILL. UND MEHR	50	2651063	195490	870848	1780215	131274	67,2	222180	1558035	114890	58,8			
INSGESAMT	159	3276717	188960	1031822	2244895	129457	68,5	270023	1974873	113886	60,3			

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. REGEL-  
MAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.4 BRUTTOPRODUKTION

## 4.4.1 NACH BESCHAEFITIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFITIGTEN	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							ANTEIL AN BRUTTOPRODUKTIONSWERT			
		GESAMTUMSATZ 1)		DARVON UMSATZ AUS			ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U. FERTIGEN ERZEUGNIS-	SELBST- ERSTELLTE ANLAGEN	BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	GESAMT- UMSATZ	ZU-(+) ABN.(-) D. UNF. F. ERZ.	SELBST- ER- STELLTE ANLAGEN
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENTS- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEREN- GESCHAEF- TEN						
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	301	3874113	3663689	82065	11814	116546	-1189	130240	4003164	96,8	0	3,3
50 - 99	150	5670257	4860279	102748	12471	94760	+1170	115740	5187168	97,7	0	2,2
100 - 199	103	8567587	8315428	115035	27552	109571	+1631	148863	8718081	98,3	0	1,7
200 - 499	92	13033811	12413371	371642	32642	216156	-1894	190421	13222339	98,6	0	1,4
500 - 999	39	11877059	11285328	374753	11494	205484	-8076	181955	12050938	98,6	-0,1	1,5
1000 UND MEHR	59	66333107	62896170	2100291	61565	1275081	+15546	590979	66939632	99,1	0	0,9
INSGESAMT	744	108755934	103434265	3146533	157538	2017598	+7189	1358198	110121320	98,8	0	1,2
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
20 - 49	147	1659975	1558805	41540	9550	50080	-1106	69782	1728651	96,0	-0,1	4,0
50 - 99	90	2217814	2096017	59781	5260	56756	+37	70906	2288757	96,9	0	3,1
100 - 199	76	4661247	4501238	66244	19765	74000	+1667	107256	4770171	97,7	0	2,2
200 - 499	65	8219205	7801876	241638	24586	151105	-1961	124325	8341569	98,5	0	1,5
500 - 999	33	7711441	7229017	291405	11044	179975	+972	131333	7843747	98,3	0	1,7
1000 UND MEHR	51	61475747	58325872	1878921	58767	1212187	+31534	519226	62026507	99,1	+0,1	0,8
INSGESAMT	462	85945430	81512824	2579529	128974	1724104	+31144	1072828	86999402	98,8	0	1,2
1030 GASVERSORGUNG												
20 - 49	35	1378682	1355397	9280	1184	12821	+20	29965	1408668	97,9	0	2,1
50 - 99	32	2453239	2404793	24657	6845	16944	+1162	28726	2483127	98,8	0	1,2
100 - 199	19	3364121	3291135	37778	7786	27421	-34	29728	3393814	99,1	0	0,9
200 - 499	14	4054745	3956104	57599	7664	33378	-555	44777	4098968	98,9	0	1,1
500 UND MEHR	9	7671540	7465789	149198	2280	54273	-24632	93964	7740872	99,1	-0,3	1,2
INSGESAMT	109	18922327	18473219	278512	25760	144836	-24040	227161	19125448	98,9	-0,1	1,2
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
20 - 49	8	165344	161170	1042	-	3133	-	32	165376	100,0	0	0
50 UND MEHR	6	546876	515941	21951	42	8942	+512	6987	554376	98,6	+0,1	1,3
INSGESAMT	14	712221	677110	22993	42	12075	+512	7019	719752	99,0	+0,1	1,0
1070 WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	111	670112	588317	30204	1079	50512	-103	30460	700469	95,7	0	4,3
50 - 499	43	1154406	1021974	79776	716	51940	+80	42319	1196805	96,5	0	3,5
500 UND MEHR	5	1351438	1160820	155520	967	34130	-405	28411	1379444	98,0	0	2,1
INSGESAMT	159	3175956	2771112	265500	2762	136582	-428	101190	3276717	96,9	0	3,1

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZOGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1991

## 4.4 BRUTTOPRODUKTION

## 4.4.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES							ANTEIL AN BRUTTOPRODUKTIONSWERT			
		GESAMTUMSATZ 1)					ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) D. BESTAEN- DE AN UNF. U-FERTIGEN ERZEUGNIS-	SELBST- FRSTFILLTE ANLAGEN	BRUTTO- PRODUK- TIONSWERT 1)	GESAMT- UMSATZ	ZU-(+) D. BEST. A. UNF.- F. ERZ.	SELBST- ER- STELLTF ANLAGEN
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZEUG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	HANDELS- WARE	NEFEN- GESCHAEF- TEN						
		ANZAHL	1000 DM						%			
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	59	189426	157000	17551	790	14085	-41	7129	196514	96,4	0	3,6
5 MILL. - 10 MILL.	139	998364	885353	48191	6233	58587	-606	43765	1041523	95,9	-0,1	4,2
10 MILL. - 25 MILL.	183	2869091	2678764	84570	12648	93110	+55	127180	2992326	95,9	0	4,1
25 MILL. - 100 MILL.	201	9760320	9088862	394574	41001	235884	+3025	270013	10033359	97,3	0	2,7
100 MILL. UND MEHR	162	94938733	90624287	2601647	96867	1615932	+4755	914111	95857599	99,0	0	1,0
INSGESAMT	744	108755934	103434265	3146533	157538	2017598	+7189	1358198	110121320	98,8	0	1,2
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	11	25850	22156	2861	655	177	-35	452	26267	98,4	-0,1	1,7
5 MILL. - 10 MILL.	68	501322	459963	20734	5136	15888	-565	18789	519546	96,5	-0,1	3,6
10 MILL. - 25 MILL.	116	1841691	1714822	58540	8883	59445	+50	82934	1924676	95,7	0	4,3
25 MILL. - 100 MILL.	139	6650052	6183623	280313	27545	158572	+962	173560	6824574	97,4	0	2,5
100 MILL. UND MEHR	128	76926516	73132260	2217480	86754	1490021	+30732	747092	77704340	99,0	0	1,0
INSGESAMT	462	85945430	81512824	2579529	128974	1724104	+31144	1022828	86999402	98,8	0	1,2
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	6	42396	39181	991	100	2125	+20	2996	45412	93,4	0	6,6
10 MILL. - 25 MILL.	36	562018	531353	13031	3451	14184	+88	22290	584396	96,2	0	3,8
25 MILL. - 100 MILL.	42	2189983	2088005	45454	13144	43380	+1708	70542	2261832	96,8	+0,1	3,1
100 MILL. UND MEHR	25	16127930	15814681	219037	9065	85148	-25456	131333	16233808	99,3	-0,2	0,8
INSGESAMT	109	18922327	18473219	278512	25760	144836	-24040	227161	19125448	98,9	-0,1	1,2
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	21125	19420	876	-	830	-	32	21157	99,8	0	0,2
10 MILL. UND MEHR	10	691095	657691	22117	42	11246	+512	6987	698595	98,9	+0,1	1,0
INSGESAMT	14	712221	677110	22993	42	12075	+512	7019	719752	99,0	+0,1	1,0
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	47	160463	131730	14690	135	13908	-5	6676	167133	96,0	0	4,0
5 MILL. - 10 MILL.	62	436634	369903	25990	997	39744	-62	21949	458521	95,2	0	4,8
10 MILL. UND MEHR	50	2573859	2269479	224820	1630	82930	-361	72565	2651063	97,3	0	2,7
INSGESAMT	159	3175956	2771112	265500	2762	136582	-428	101190	3276717	96,9	0	3,1

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDERZEUGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

4.5.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	FREMDBEZOGENE ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMDBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE (GAS, WAS.) ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS.-A.-FR. REZ.-ENERG. U. WASSER Z. WYTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
<b>10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG</b>											
20 - 49	301	292122	+9573	282549	2292386	+508	2291878	7991	+317	7674	2582101
50 - 99	150	183543	-932	184475	3371864	+271	3371593	8008	+174	7834	3563902
100 - 199	103	996123	-260799	1256922	4795136	+44962	4750174	20381	+94	20287	6027383
200 - 499	92	1548286	+103539	1444747	6908821	+1763	6907058	31898	-12	31910	8383716
500 - 999	39	1031099	+10556	1020542	7094117	+2555	7091562	10332	+9	10323	8122427
1000 UND MEHR	59	14723289	+993369	13729920	25078299	+143574	24934724	53449	-762	54211	38718856
INSGESAMT	744	18774462	+855306	17919156	49540623	+193634	49346989	132059	-180	132239	67398384
<b>1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG</b>											
20 - 49	147	102000	+10372	91628	950843	+36	950807	6382	+275	6107	1048541
50 - 99	90	105533	+477	105056	1242329	+214	1242114	3857	+264	3593	1350764
100 - 199	76	745946	-263096	1009042	1921006	+26	1920980	15295	+387	14908	2944930
200 - 499	65	1176423	+102649	1073775	3578377	-255	3578632	25224	-24	25248	4677655
500 - 999	33	971305	+11685	959620	3723880	+49	3723831	10069	+41	10028	4695479
1000 UND MEHR	51	14211172	+1003660	13207512	23316156	+20641	23295515	51642	-166	51808	36554835
INSGESAMT	462	17312378	+865746	16446632	34732591	+20712	34711879	112468	+777	111692	51270203
<b>1030 GASVERSORGUNG</b>											
20 - 49	35	15775	-2066	17840	1149992	+463	1149529	914	+31	883	1168252
50 - 99	32	36370	-1396	37766	2025391	+40	2025350	3835	-103	3937	2067053
100 - 199	19	96824	+1411	95413	2726319	+44936	2681383	5085	-293	5379	2782175
200 - 499	14	261971	-624	262595	3184048	+2025	3182023	6366	+33	6334	3450951
500 UND MEHR	9	424014	-13598	437612	4860580	+125409	4735171	1763	+32	1731	5174513
INSGESAMT	109	834954	-16272	851225	13946331	+172874	13773457	17964	-300	18264	14642946
<b>1050 FERNWAERMEVERSORGUNG</b>											
20 - 49	8	112487	+996	111491	14571	-	14571	-	-	-	126061
50 UND MEHR	6	186112	+1095	185017	142294	-	142294	42	-	42	327352
INSGESAMT	14	298599	+2092	296508	156864	-	156864	42	-	42	453414
<b>1070 WASSERVERSORGUNG</b>											
20 - 49	111	61861	+271	61590	176981	+9	176972	696	+11	684	239246
50 - 499	43	118772	+1291	117481	256056	+9	256048	582	-8	591	374120
500 UND MEHR	5	147898	+2178	145719	271800	+30	271770	307	-660	967	418456
INSGESAMT	159	328531	+3740	324791	704837	+48	704789	1585	-657	2242	1031822

4. UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

4.5 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

4.5.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN  ANZAHL	FREMDBEZOGENE ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			FREMDBEZOGENE(S) ENERGIE UND WASSER ZUR WEITERVERTEILUNG			HANDELSWARE			MATERIAL- VERBRAUCH U. WAREN- EINSATZ
		EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VER- BRAUCH	EIN- GAENGE	BESTAENDE (GAS, WAS.) ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS.A.FK. BEZ.ENERG. U.WASSER Z.UVTLG.	EIN- GAENGE	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSKOST.	
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	59	67421	+14251	57170	12741	-	12741	631	+76	556	66467
5 MILL. - 10 MILL.	139	86326	+1394	84932	370765	-4	370769	4628	+159	4469	459770
10 MILL. - 25 MILL.	183	183561	+7142	176419	1464520	+41	1464479	8004	+301	7703	1646601
25 MILL. - 100 MILL.	201	841858	+4373	837485	4921195	+527	4920668	30480	+8	30473	5788626
100 MILL. UND MEHR	162	17595296	+828146	16767150	42771802	+193070	42578732	88315	-724	89039	59434921
INSGESAMT	744	18774462	+855306	17919156	49540623	+193634	49346989	132059	-180	132239	67398384
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	11	36756	+13919	22836	5863	-	5863	526	+53	473	29172
5 MILL. - 10 MILL.	68	40426	+1343	39084	245009	-	245009	3881	+177	3704	287797
10 MILL. - 25 MILL.	116	106981	+8788	98193	995966	-18	995984	5728	+287	5441	1099618
25 MILL. - 100 MILL.	139	534019	+2123	531895	3428604	-13	3428617	21987	+374	21613	3982125
100 MILL. UND MEHR	128	16594197	+839573	15754624	30057148	+20742	30036406	80347	-115	80462	45871491
INSGESAMT	462	17312378	+865746	16446632	34732591	+20712	34711879	112468	+777	111692	51270203
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	6	1676	-110	1785	23632	-	23632	73	-5	78	25494
10 MILL. - 25 MILL.	36	20863	-1888	22751	341356	+43	341312	2043	-1	2044	366108
25 MILL. - 100 MILL.	42	110242	-642	110884	1310496	+527	1309969	8256	-347	8604	1429456
100 MILL. UND MEHR	25	702173	-13633	715806	12270847	+172303	12098544	7591	+53	7538	12821887
INSGESAMT	109	834954	-16272	851225	13946331	+172874	13773457	17964	-300	18264	14642946
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	11676	+100	11576	11223	-	11223	-	-	-	22799
10 MILL. UND MEHR	10	286923	+1992	284931	145642	-	145642	42	-	42	430614
INSGESAMT	14	298599	+2092	296508	156864	-	156864	42	-	42	453414
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	47	22878	+308	22571	4240	-	4240	105	+22	83	26894
5 MILL. - 10 MILL.	62	40335	+85	40250	93139	-4	93143	674	-13	688	134080
10 MILL. UND MEHR	50	265318	+3348	261970	607458	+52	607406	806	-666	1472	670848
INSGESAMT	159	328531	+3740	324791	704837	+48	704789	1585	-657	2242	1031822

4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRAEGE

4.6.1 NACH BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHR. U. BEITRAEGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	ZUSAMMEN	SONSTIGE KOSTEN			INS- GESAMT	VER- MOEGEN- STEUER	DARUNTER	
					OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND RANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIIEN	RANK- SPESEN			VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
ANZAHL	1 000 DM										
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	301	119148	11162	107985	100986	6408	591	177000	6824	1657	103667
50 - 99	150	94255	8909	85346	76635	7803	909	213036	8551	1543	133869
100 - 199	103	440388	35209	405180	369510	33594	2076	359613	21684	1601	177320
200 - 499	92	489352	54070	435282	392743	39946	2593	574018	28169	965	323414
500 - 999	39	311969	77666	234303	207307	25572	1424	483107	27117	22	322220
1000 UND MEHR	59	2449024	769171	1679852	1455831	209563	14459	3274103	212165	5	1756509
INSGESAMT	744	3904137	956188	2947949	2603011	322886	22052	5060976	304510	5793	2817000
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
20 - 49	147	50972	4307	46665	42896	3447	321	111605	4535	964	72987
50 - 99	90	57015	4705	52311	46225	5466	620	151930	5775	522	104647
100 - 199	76	384853	24260	360593	328319	30661	1613	275100	16987	1568	141734
200 - 499	65	396787	33574	358213	322393	34040	1780	449374	21924	-	270864
500 - 999	33	243399	64548	178851	155789	21792	1271	395416	22317	22	270356
1000 UND MEHR	51	2024770	484014	1540756	1328791	198826	13140	2981117	195160	5	1680574
INSGESAMT	462	3157795	620407	2537388	2224413	294231	18744	4364541	266719	3080	2541162
1030 GASVERSORGUNG											
20 - 49	35	17819	1062	16757	15903	772	81	35640	1375	-	19708
50 - 99	32	24399	3220	21180	19717	1293	170	47300	2331	462	24522
100 - 199	19	32595	4252	28342	25850	2119	373	75868	4069	33	31943
200 - 499	14	54068	9462	44606	41227	2773	606	80432	5348	965	30399
500 UND MEHR	9	406427	291870	114557	102314	10891	1351	276640	18810	-	49851
INSGESAMT	109	535308	309867	225442	205012	17848	2582	515880	31932	1461	156423
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
20 - 49	8	12668	3718	8950	8700	246	4	1445	297	88	136
50 UND MEHR	6	27775	10607	17168	15627	1425	116	8851	984	-	5571
INSGESAMT	14	40443	14326	26118	24327	1671	120	10296	1281	88	5707
1070 WASSERVERSORGUNG											
20 - 49	111	37690	2076	35614	33486	1943	185	28310	617	605	10837
50 - 499	43	46503	3107	43396	39529	3566	301	57812	986	559	24924
500 UND MEHR	5	86398	6406	79992	76244	3626	121	104037	2975	-	78037
INSGESAMT	159	170590	11589	159001	149259	9136	606	190159	4578	1164	113798

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.6 NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN SOWIE STEUERN, KONZESSIONSABGABEN, GEBUEHREN UND BEITRÄGE

## 4.6.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGRÖSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN ANZAHL	NICHTINDUSTRIELLE VORLEISTUNGEN						STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHR. U. BEITRÄGE 1)			
		INS- GESAMT	MIETEN UND PACHTEN	SONSTIGE KOSTEN				INS- GESAMT	VER- MOEGEN- STEUER	VER- BRAUCH- STEUERN	KON- ZESSIONS- ABGABEN
				ZUSAMMEN	OHNE VER- SICH. PRAE- MIEN UND BANKSPESEN	VER- SICHE- RUNGS- PRAEMIIEN	BANK- SPESEN				
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	59	29265	2396	26869	24321	2439	109	14846	570	132	1254
5 MILL. - 10 MILL.	139	50722	2966	47755	43611	3920	224	49020	2438	92	22595
10 MILL. - 25 MILL.	183	97583	7513	90070	82727	6670	673	178829	6408	2513	110114
25 MILL. - 100 MILL.	201	307521	42479	265042	237665	24887	2490	568833	23522	3027	372962
100 MILL. UND MEHR	162	3419046	900833	2518213	2214686	284970	18557	4269348	271571	28	2310165
INSGESAMT	744	3904137	956188	2947949	2603011	322886	22052	5080876	304510	5793	2817090
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	11	16879	1706	15174	13425	1715	33	11759	570	-	403
5 MILL. - 10 MILL.	68	20728	1445	18883	16431	2356	96	30429	1909	-	17006
10 MILL. - 25 MILL.	116	65539	4261	61278	56056	4722	499	122162	4551	1486	76676
25 MILL. - 100 MILL.	139	216526	29725	186801	166420	18618	1767	421850	17989	1567	291567
100 MILL. UND MEHR	128	2838523	583270	2255253	1972081	266819	16353	3778342	241700	28	2155510
INSGESAMT	462	3157795	620407	2577388	2224413	294231	18744	4364541	266719	3080	2541162
1030 GASVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	6	5467	101	5366	5256	104	6	1643	85	-	692
10 MILL. - 25 MILL.	36	13978	1370	12607	11717	828	63	35392	1225	-	23513
25 MILL. - 100 MILL.	42	40665	4962	35703	32000	3104	598	110152	4677	1461	66006
100 MILL. UND MEHR	25	475198	303433	171765	156038	13812	1915	368693	25944	-	66212
INSGESAMT	109	535308	309867	225442	205012	17848	2582	515880	31932	1461	156423
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG											
UNTER 10 MILL.	4	240	68	172	143	28	1	388	53	88	136
10 MILL. UND MEHR	10	40203	14258	25945	24184	1642	118	9908	1228	-	5571
INSGESAMT	14	40443	14326	26118	24327	1671	120	10296	1281	88	5707
1070 WASSERVERSORGUNG											
UNTER 5 MILL.	47	12379	691	11688	10889	724	75	3087	1	132	851
5 MILL. - 10 MILL.	62	24694	1353	23341	21788	1431	121	16561	391	4	4761
10 MILL. UND MEHR	50	133518	9546	123972	116582	6981	410	170511	4186	1027	108186
INSGESAMT	159	170590	11589	159001	149259	9136	606	190159	4578	1164	113798

1) OHNE EINKOMMEN- UND KOEPPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.7 BESCHAEFTIGTE NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	BESCHAEFTIGTE								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		BE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN 1)	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANGEST. U. BEAMTE		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	
				ZU SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITER		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH			
						ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	59	2051	305	2049	305	1124	75	925	230	218	100	2269
5 MILL. - 10 MILL.	139	4597	791	4592	791	2511	163	2081	628	177	82	4774
10 MILL. - 25 MILL.	183	9125	1567	9124	1567	4987	340	4138	1227	314	168	9439
25 MILL. - 100 MILL.	201	31103	4659	31102	4659	17825	1112	13277	3547	634	361	31737
100 MILL. UND MEHR	162	218173	30286	218173	30286	123441	9043	94732	21243	4986	2232	223159
INSGESAMT	744	265048	37608	265039	37608	149887	10733	115152	26875	6329	2943	271377
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	11	815	89	813	89	450	31	363	58	5	3	820
5 MILL. - 10 MILL.	68	2053	326	2048	326	1150	68	898	258	95	46	2148
10 MILL. - 25 MILL.	116	5641	962	5640	962	3093	197	2548	765	260	129	5901
25 MILL. - 100 MILL.	139	21878	3111	21877	3111	12872	734	9005	2377	544	317	22422
100 MILL. UND MEHR	128	193083	26450	193083	26450	109630	8171	83453	18279	4883	2176	197966
INSGESAMT	462	223470	30938	223461	30938	127195	9201	96266	21737	5787	2671	229257
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	6	160	27	160	27	91	4	69	23	3	1	163
10 MILL. - 25 MILL.	36	1487	296	1487	296	765	70	722	226	28	21	1515
25 MILL. - 100 MILL.	42	5339	972	5339	972	2884	209	2455	763	60	37	5309
100 MILL. UND MEHR	25	16063	2545	16063	2545	8135	424	7928	2121	13	12	16076
INSGESAMT	109	23049	3840	23049	3840	11875	707	11174	3133	104	71	23153
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	132	22	132	22	73	7	59	15	-	-	132
10 MILL. UND MEHR	10	1461	233	1461	233	712	43	749	190	34	11	1495
INSGESAMT	14	1593	255	1593	255	785	50	808	205	34	11	1627
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	47	1204	212	1204	212	667	43	537	169	213	97	1417
5 MILL. - 10 MILL.	62	2284	420	2284	420	1204	85	1080	335	79	35	2363
10 MILL. UND MEHR	50	13449	1943	13449	1943	8162	647	5287	1296	112	58	13561
INSGESAMT	159	16937	2575	16937	2575	10033	775	6904	1800	404	190	17341

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.

## 4. UNTERNEHMENSERGERNISSE 1981

## 4.8 PERSONALKOSTEN

## 4.8.1 NACH BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONALKOSTEN						ZUSAMMEN	INSGESAMT	JL BESCHAEF- TIGTEN 1)
		BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GELT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE FINGESETZTE ARBEITSKR.	SOZIALKOSTEN					
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN				
ANZAHL	1000 DM									
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	301	158177	170751	2059	52480	23713	76193	407180	41396	
50 - 99	150	187404	196947	1787	62135	25022	87157	473294	44204	
100 - 199	103	281869	309766	1215	92527	58601	151128	743977	49978	
200 - 499	92	598702	601615	6407	186473	150786	337259	1543983	50198	
500 - 999	39	557930	530442	3019	169926	152729	322656	1414047	51761	
1000 UND MEHR	59	3975758	3704102	7370	1128400	1805251	2933651	10620880	59711	
INSGESAMT	744	5759839	5513623	21858	1691041	2216102	3908043	15203362	56023	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
20 - 49	147	78601	81289	1026	25662	11277	36938	197854	39806	
50 - 99	90	112957	114693	1196	36501	15742	52243	281089	43695	
100 - 199	76	215757	216086	832	67181	45593	112774	545449	49690	
200 - 499	65	430147	426474	5998	131514	112210	243725	1106344	49973	
500 - 999	33	486097	424817	3019	143390	125777	269167	1183100	50471	
1000 UND MEHR	51	3607001	3368765	5852	1019096	1620928	2640023	9621642	59652	
INSGESAMT	462	4930559	4632124	17924	1423343	1931527	3354869	12935477	56424	
1030 GASVERSORGUNG										
20 - 49	35	17970	23204	134	6556	2750	9307	50615	46521	
50 - 99	32	36775	48116	482	13727	5586	19313	104686	45279	
100 - 199	19	41054	65229	191	16590	9768	26358	132832	49215	
200 - 499	14	89754	97599	162	30031	17375	47406	234921	50358	
500 UND MEHR	9	244393	304660	-	82289	130938	213226	762280	61529	
INSGESAMT	109	429945	538809	969	149192	166418	315611	1285333	55515	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
20 - 49	8	5022	6200	1	1535	1272	2807	14030	54805	
50 UND MEHR	6	26677	35436	423	9369	3953	13322	75857	55330	
INSGESAMT	14	31699	41635	424	10904	5226	16130	89888	55247	
1070 WASSERVERSORGUNG										
20 - 49	111	56585	60058	899	18727	8413	27140	144681	41082	
50 - 499	43	114854	104695	124	36223	24181	60404	280077	48667	
500 UND MEHR	5	196197	136302	1518	53552	80337	133889	467906	58024	
INSGESAMT	159	367636	301054	2541	108502	112931	221433	892664	51478	

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE FINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.8 PERSONALKOSTEN

## 4.8.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN  ANZAHL	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	ENTGELTE F. REGELM. ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKR.	PERSONALKOSTEN		ZUSAMMEN	INSGESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 1)	
					SOZIALKOSTEN					
					GESETZLICH VORGESCHR. SOZIAL- KOSTEN	SONSTIGE SOZIAL- KOSTEN				
					1000 DM					
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	59	36325	40668	697	11753	4776	16530	94219	41534	
5 MILL. - 10 MILL.	139	82328	81445	809	26137	12147	38284	202867	42497	
10 MILL. - 25 MILL.	183	166940	166845	1804	54098	22856	76953	412542	43706	
25 MILL. - 100 MILL.	201	628003	558489	4340	190029	119311	309340	1500171	47269	
100 MILL. UND MEHR	162	4846242	4666176	14208	1409924	2057012	3466936	12993562	58226	
INSGESAMT	744	5759839	5513623	21858	1691941	2216102	3908043	15203362	56023	
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	11	14117	18470	14	4713	1821	6534	39135	47725	
5 MILL. - 10 MILL.	68	36750	35913	561	11274	6625	17899	91123	42432	
10 MILL. - 25 MILL.	116	101665	101009	1273	32361	15095	47455	251403	42604	
25 MILL. - 100 MILL.	139	453231	380123	3712	132596	80283	212880	1049945	46827	
100 MILL. UND MEHR	128	4324797	4096608	12364	1242399	1827703	3070102	11503871	58110	
INSGESAMT	462	4930559	4632124	17924	1423343	1931527	3354869	12935477	56424	
1030 GASVERSORGUNG										
UNTER 10 MILL.	6	3119	2632	1	921	159	1080	6832	41916	
10 MILL. - 25 MILL.	36	25785	28353	445	8730	3198	11928	66510	43901	
25 MILL. - 100 MILL.	42	97786	100797	382	33063	17354	50417	249381	46190	
100 MILL. UND MEHR	25	303254	407028	141	106479	145707	252186	962610	59879	
INSGESAMT	109	429945	538809	969	149192	166418	315611	1285333	55515	
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG										
UNTER 10 MILL.	4	2178	2573	-	699	250	950	5700	43181	
10 MILL. UND MEHR	10	29522	39063	424	10205	4975	15180	84188	56313	
INSGESAMT	14	31699	41635	424	10904	5226	16130	89888	55247	
1070 WASSERVERSORGUNG										
UNTER 5 MILL.	47	21988	20963	682	6831	2903	9734	53367	37675	
5 MILL. - 10 MILL.	62	40502	41562	246	13453	5165	18618	100929	42708	
10 MILL. UND MEHR	50	305146	238529	1612	88219	104863	193082	738368	54448	
INSGESAMT	159	367636	301054	2541	108502	112931	221433	892664	51478	

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMÄSSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRÄFTE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWEPT)

## 4.9.1 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN	UNTER- NEHMEN	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)					FREMDEZ- DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)	INSGESAMT	STEUERN, KONZ. ABG., GEBUEHREN U. BEI- TRAEGE 4)	FREM- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ			ZUSAMMEN						
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ								
ANZAHL												
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	301	10,2	7,1	57,4	64,5	2,9	3,0	70,4	4,4	4,0		
50 - 99	150	9,1	3,6	65,1	68,7	2,7	1,8	73,2	4,1	3,8		
100 - 199	103	8,5	14,4	54,7	69,1	4,0	5,1	78,2	4,1	4,4		
200 - 499	92	11,7	10,9	52,5	63,4	4,1	3,7	71,2	4,3	3,6		
500 - 999	39	11,7	8,5	58,9	67,4	3,2	2,6	73,1	4,0	2,2		
1000 UND MEHR	59	15,9	20,5	37,3	57,8	4,4	3,7	65,9	4,9	2,5		
INSGESAMT	744	13,8	16,3	44,9	61,2	4,0	3,5	68,8	4,6	2,8		
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
20 - 49	147	11,4	5,3	55,4	60,7	2,3	2,9	65,9	6,5	3,1		
50 - 99	90	12,3	4,6	54,4	59,0	3,0	2,5	64,5	6,6	4,2		
100 - 199	76	11,4	21,2	40,6	61,7	5,1	8,1	74,9	5,8	6,2		
200 - 499	65	13,3	12,9	43,2	56,1	5,2	4,8	66,0	5,4	3,9		
500 - 999	33	15,1	12,2	47,6	59,8	3,2	3,1	56,1	5,0	2,8		
1000 UND MEHR	51	15,5	21,3	37,6	58,9	4,1	3,3	66,3	4,8	2,6		
INSGESAMT	462	14,9	18,9	40,0	58,9	4,1	3,6	66,7	5,0	3,0		
1030 GASVERSORGUNG												
20 - 49	35	3,6	1,3	81,7	82,9	1,2	1,3	85,4	2,5	1,3		
50 - 99	32	4,2	1,5	81,7	83,2	1,8	1,0	86,0	1,9	2,0		
100 - 199	19	3,9	2,8	79,2	82,0	1,9	1,0	84,8	2,2	1,6		
200 - 499	14	5,7	6,4	77,8	84,2	1,4	1,3	86,9	2,0	1,8		
500 UND MEHR	9	9,8	5,7	61,2	66,8	4,7	5,3	76,8	3,6	0,8		
INSGESAMT	109	6,7	4,5	72,1	76,6	2,9	2,8	82,2	2,7	1,4		
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
20 - 49	8	8,5	67,4	8,8	76,2	6,6	7,7	90,5	0,9	1,9		
50 UND MEHR	6	13,7	33,4	25,7	59,0	6,3	5,0	70,4	1,6	1,4		
INSGESAMT	14	12,5	41,2	21,8	63,0	6,4	5,6	75,0	1,4	1,5		
1070 WASSERVERSORGUNG												
20 - 49	111	20,7	8,8	25,4	34,2	7,2	5,4	46,7	4,0	11,8		
50 - 499	43	23,4	9,8	21,4	31,3	6,7	3,9	41,8	4,8	12,2		
500 UND MEHR	5	33,9	10,6	19,8	30,3	10,1	6,3	46,7	7,5	3,9		
INSGESAMT	159	27,2	9,9	21,6	31,5	8,2	5,2	44,9	5,8	8,6		

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.Ä. 3) MIETEN, PACTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIEN, BANKSPESEN U.Ä. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE.

## 4 UNTERNEHMENSERGEBNISSE 1981

## 4.9 AUSGEWAHLTE KOSTEN (ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT)

## 4.9.2 NACH BRUTTOPRODUKTIONSWERTGROSSENKLASSEN

UNTERNEHMEN MIT EINEM BRUTTOPRODUKTIONSWERT VON ... BIS UNTER ... DM	UNTER- NEHMEN	PERSONAL- KOSTEN	VORLEISTUNGEN 1)					FREMDBEZ. DIENST- LEISTUNGEN 2)	NICHTINDU- STRIELLE VORLEI- STUNGEN 3)	INSGESAMT	STEUERN, KONZ.ABG., GEBUEHREN U.BEI- TRAEGE 4)	FREM- KAPITAL- ZINSEN
			MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ			ZUSAMMEN	INSGESAMT					
			MATERIAL- VERBRAUCH	WAREN- EINSATZ	ZUSAMMEN							
ANZAHL	x											
10 ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	59	47,9	27,1	6,8	33,8	8,3	14,9	57,0	7,6	80,0		
5 MILL. - 10 MILL.	139	19,5	8,2	36,0	44,1	5,1	4,9	54,1	4,7	8,1		
10 MILL. - 25 MILL.	183	13,8	5,9	49,2	55,1	3,5	3,3	61,9	6,0	4,8		
25 MILL. - 100 MILL.	201	15,0	8,3	49,3	57,7	3,8	3,1	64,5	5,7	3,9		
100 MILL. UND MEHR	162	13,6	17,5	44,5	62,0	4,1	3,6	69,6	4,5	2,5		
INSGESAMT	744	13,8	16,3	44,9	61,2	4,0	3,5	68,8	4,6	2,8		
1010 ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	11	149,0	86,9	24,1	111,1	7,9	64,3	183,2	44,8	500,3		
5 MILL. - 10 MILL.	68	17,5	7,5	47,9	55,4	3,2	3,9	62,5	5,9	3,4		
10 MILL. - 25 MILL.	116	13,1	5,1	52,0	57,1	3,1	3,4	63,6	6,3	3,9		
25 MILL. - 100 MILL.	139	15,4	7,8	50,6	58,3	3,7	3,2	65,2	6,2	3,2		
100 MILL. UND MEHR	128	14,8	20,3	38,8	59,0	4,2	3,7	66,9	4,9	2,8		
INSGESAMT	462	14,9	18,9	40,0	58,9	4,1	3,6	66,7	5,0	3,0		
1030 GASVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	6	15,0	3,9	52,2	56,1	2,0	12,0	70,2	3,6	3,9		
10 MILL. - 25 MILL.	36	11,4	3,9	58,8	62,6	2,8	2,4	67,8	6,1	3,6		
25 MILL. - 100 MILL.	42	11,0	4,9	58,3	63,2	2,5	1,8	67,5	4,9	3,5		
100 MILL. UND MEHR	25	5,9	4,4	74,6	79,0	2,9	2,9	84,8	2,3	1,0		
INSGESAMT	109	6,7	4,5	72,1	76,6	2,9	2,8	82,2	2,7	1,4		
1050 FERNWAERMEVERSORGUNG												
UNTER 10 MILL.	4	26,9	54,7	53,0	107,8	8,8	1,1	117,7	1,8	3,4		
10 MILL. UND MEHR	10	12,1	40,8	20,9	61,6	6,3	5,8	73,7	1,4	1,4		
INSGESAMT	14	12,5	41,2	21,8	63,0	6,4	5,6	75,0	1,4	1,5		
1070 WASSERVERSORGUNG												
UNTER 5 MILL.	47	31,9	13,5	2,6	16,1	8,4	7,4	31,9	1,8	15,4		
5 MILL. - 10 MILL.	62	22,0	8,8	20,5	29,2	7,4	5,4	42,0	3,6	13,9		
10 MILL. UND MEHR	50	27,9	9,9	23,0	32,8	8,4	5,0	46,3	6,4	7,3		
INSGESAMT	159	27,2	9,9	21,6	31,5	8,2	5,2	44,9	5,8	8,6		

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) MIETEN, PACTEN, VERSICHERUNGSPRAEMIEN, BANKSPESEN U.AE. 4) OHNE EINKOMMEN- UND KOERPERSCHAFTSTEUER, OHNE LASTENAUSGLEICHSABGABE, OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

## 5. ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

## 5.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE		BRUTTO- PRODUKTIONSWERT 1)		MATERIALVERBRAUCH UND WAREN-EINSATZ 1)		NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)	
		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RING ZUM VORJAHR	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG ZUM VORJAHR
		ANZAHL	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	1559	+2,2	108972354	+10,5	67908156	+13,1	41064197	+6,5
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	505	+2,4	71090377	+14,7	42764613	+21,3	28325764	+6,0
10101	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	160	-1,8	49474585	+16,2	29317266	+22,6	20157319	+7,9
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	46	+24,3	7432158	+23,2	4025989	+51,8	3406169	+0,8
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	299	+2,0	14183634	+6,2	9421358	+8,6	4762276	+1,9
1030	GASVERSORGUNG	395	+2,1	29508401	+1,5	22443236	+0,7	7065164	+4,0
10301	ERZEUG.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	47	+23,7	4605843	-61,2	2482639	-73,5	2123204	-14,4
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9	-10,0	405785	-	307095	-	98690	-
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	339	0,0	24496772	+42,5	19653502	+52,4	4843270	+12,7
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	128	+1,6	3004407	+21,3	1655103	+9,1	1349300	+40,5
10501	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	32	+10,3	1399993	+29,9	819117	+49,7	580876	+9,5
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	92	-1,1	1539466	+13,7	797097	-15,3	742370	+79,8
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	4	0,0	64943	+40,1	38889	+33,0	26055	+52,4
1070	WASSERVERSORGUNG	531	+2,3	5369173	+5,6	1045204	+3,5	4323968	+6,1
10701	GEWINN.-EINSCHL. FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	288	-0,7	3485906	+6,8	729919	+3,8	2755988	+7,6
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	197	+3,1	1572933	+0,3	196374	-2,4	1376559	+0,7
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	46	+21,1	310334	+22,0	118912	+12,5	191422	+28,7
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	204	+6,3	2242436	+8,5	416260	+5,6	1826176	+9,2
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	1763	+2,7	111214790	+10,5	68324416	+13,0	42890374	+6,6

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE.

5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

5.2 BRUTTO- UND NETTOPRODUKTIONSWERT, CENSUS VALUE ADDED

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BRUTTO- PRODUKT.WERT 1)		MATERIAL- VERBRAUCH U.WAREN- EINSATZ 1)	NETTO- PRODUKTIONSWERT 1)			DIENST- LEISTUNGEN 2)		CENSUS VALUE ADDED 1)		
		INS- GESAMT	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)		INS- GESAMT SP.1- SP.3	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW	FREM- BEZOGEN	V.ANDEREN TEILEN DES UN- TERNEHM.	INS- GESAMT SP.4-SP.7	JE BESCHAEF- TIGTEN 3)	ANTEIL AM BPW
		1000 DM	DM	1000 DM	DM	%			1000 DM	DM	%	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	108972354	466035	67908156	41064197	175617	37,7	4143824	137436	36782938	157307	33,8
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	71090377	441215	42764613	28325764	175901	39,8	2784188	68091	25473485	158099	35,8
10101	ERZUEG.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	49474585	434645	29317266	20157319	177087	40,7	1910156	50253	18196910	159864	36,8
10102	ERZUEGUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7432158	456773	4025989	3406169	209340	45,8	517151	2504	2886514	177402	38,8
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	14183634	457159	9421358	4762276	153495	33,6	356881	15334	4390061	141498	31,0
1030	GASVERSORGUNG	29508401	851198	22443236	7065164	203801	23,9	729367	29298	6306499	181917	21,4
10301	ERZUEG.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4605843	608755	2482639	2123204	280624	46,1	219664	6068	1897473	250789	41,2
10302	ERZUEGUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	405785	129206	307095	98690	31424	24,3	47811	1	50877	16200	12,5
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	24496772	1022390	19653502	4843270	202137	19,8	461892	23229	4358149	181890	17,8
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3004403	362886	1655103	1349300	162975	44,9	172466	16165	1160670	140191	38,6
10501	GEWINN.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1399993	325822	819117	580876	135188	41,5	87919	2326	490631	114185	35,0
10502	GEWINNUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1539466	407762	797097	742370	196633	48,2	81060	13730	647580	171526	42,1
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	64943	313735	38889	26055	125867	40,1	3487	109	22458	108495	34,6
1070	WASSERVERSORGUNG	5369173	180425	1045204	4323968	145302	80,5	457802	23883	3842283	129115	71,6
10701	GEWINN.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3485906	185599	729919	2755988	146736	79,1	286523	15693	2453772	130646	70,4
10702	GEWINNUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1572933	164750	196374	1376559	144182	87,5	140136	7377	1229046	128731	78,1
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	310334	217138	118912	191422	133936	61,7	31143	813	159466	111577	51,4
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2242436	59721	416260	1826176	48635	81,4	294270	30002	1501905	39999	67,0
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	111214790	409816	68324416	42890374	158047	38,6	4432093	167438	38284843	141076	34,4

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) REPARATUREN, INSTANDHALTUNGEN, INSTALLATIONEN, MONTAGEN U.AE. 3) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTER ARBEITSKRAEFTE.

5.3 BRUTTOPRODUKTION

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ELEMENTE DES BRUTTOPRODUKTIONSWERTES						BRUTTO- PRODUK- TIONSW- ERT 1)	ANTEIL AM BRUTTOPRODUKTIONSWERT			
		GESAMTUMSATZ 1)		ZU (+)BZW. DARUNTER UMSATZ AUS ABNAHME(-) SELBST- D.BESTAEN-ERSTELLTE DE AN UNF- U.FERTIGEN ERZEUGNIS- 1000 DM		LIEFERUNGEN U.LEIST- AN ANDERE FACHLICHE TEILE DES UNTERNEHM.			GESAMT- UMSATZ	ZU-(+) ABN.(-) D.BEST- A.UNF- F.ERZ.	SELBST- ER- STELLTE AN- LAGEN	LIEF.U- LEIST- A.AND- TEIL.D- UNTERN.
		ZUSAMMEN	EIGENEN ERZUEG- NISSEN 2)	DIENT- LEI- STUNGEN	ZU-(+) ABN.(-) D.BEST- A.UNF- F.ERZ.	SELBST- ER- STELLTE AN- LAGEN	LIEF.U- LEIST- A.AND- TEIL.D- UNTERN.					
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U.WASSERVERSORG.	106729136	103292157	1495252	+4233	1338294	900691	108972354	97,9	0	1,2	0,8
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	70003072	67612900	1065901	+33844	698692	354769	71090377	98,5	0	1,0	0,5
10101	ERZUEG.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	48777780	47044867	791064	+31307	380229	285268	49474585	98,6	+0,1	0,8	0,6
10102	ERZUEGUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7366934	7230202	83447	-51	59425	5850	7432158	99,1	0	0,8	0,1
10103	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	13858358	13337831	191390	+2588	259038	63650	14183634	97,7	0	1,6	0,4
1030	GASVERSORGUNG	28811275	28293547	247136	-27924	365857	359193	29508401	97,6	-0,1	1,2	1,2
10301	ERZUEG.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4504993	4459446	15316	-15521	53300	63072	4605843	97,8	-0,3	1,2	1,4
10302	ERZUEGUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	387457	357806	25136	+679	17420	230	405785	95,5	+0,2	4,3	0,1
10303	VERTEILUNG OHNE ERZUEGUNG	23918825	23476295	206684	-13082	295136	295892	24496772	97,6	-0,1	1,2	1,2
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2822943	2709341	47299	+712	45053	135696	3004403	94,0	0	1,5	4,5
10501	GEWINN.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1352059	1300154	21198	-134	18174	29894	1399993	96,6	0	1,3	2,1
10502	GEWINNUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1408769	1351462	24826	+845	24667	105486	1539466	91,5	+0,1	1,6	6,9
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	62115	57724	1274	-	2512	316	64943	95,6	0	3,9	0,5
1070	WASSERVERSORGUNG	5091846	4676369	134917	-2398	228692	51034	5369173	94,8	0	4,3	1,0
10701	GEWINN.EINSCHL.FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3317818	3051095	89915	-679	130748	38019	3485906	95,2	0	3,8	1,1
10702	GEWINNUNG OHNE FREM- BEZUG ZUR VERTEILUNG	1482191	1356610	35949	-1319	80992	11069	1572933	94,2	-0,1	5,1	0,7
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	291837	268664	9053	-400	16951	1946	310334	94,0	-0,1	5,5	0,6
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	2026799	142109	1651280	+2955	19904	192778	2242436	90,4	+0,1	0,9	8,6
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	108755934	103434265	31466533	+7189	1358198	1093469	111214790	97,8	0	1,2	1,0

1) OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE. 2) EINSCHL. WEITERVERKAUF VON FREMDBEZGENER(M) ENERGIE UND WASSER.

5 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE 1981

5.4 MATERIALVERBRAUCH UND WARENEINSATZ

1000 DM

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE			MATERIAL- VERBRAUCH	FREMDEZ. ENERGIE UND WASSER Z. WEITERVERTLG.		HANDELSWARE		WAREN- EINSATZ
		BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	VERBRAUCH	VON ANDER. FACHLICHEN TEILEN DESSELBEN UNTERNEHM.		BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINS.-A.-FR. PEZ.ENERGIE- U. WASSER Z.-WVTLG.	BESTAENDE ZU-(+)BZW. ABNAHME(-)	EINSATZ AN HANDELSW. Z. ANSCHAF- FUNGSPOSTEN	
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	+845837	17601384	840552	18441936	+193634	49346989	-448	119231	49466220
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	+794894	15068603	425684	15494287	-	27178444	+181	91881	27270325
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+875261	10586080	406430	10992510	-	18282733	-142	42023	18324756
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-73551	4017123	1241	4018364	-	-	+9	7625	7625
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-6817	465400	18014	483414	-	8895712	+314	42232	8937944
1030	GASVERSORGUNG	-22051	947403	25219	972622	+193607	21445877	-645	24737	21470614
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-12203	135190	2633	137823	+126192	2341325	+24	3491	2344816
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-867	305427	227	305654	-	-	+64	1441	1441
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	-8981	506786	22359	529145	+67414	19104552	-733	19805	19124357
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	+70281	1068222	310572	1378794	-	275991	+1	318	276309
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+48914	489887	88271	578158	-	240811	+1	148	240959
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+21695	575041	221901	796942	-	-	+1	155	155
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	-328	3294	400	3694	-	35180	-	15	35195
1070	WASSERVERSORGUNG	+2714	517156	79077	596233	+27	446677	+15	2294	448972
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	-212	320912	59155	380068	+37	348307	+24	1544	349851
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	+2485	176558	19104	195662	-	-	-9	711	711
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	+442	19685	817	20503	-10	98370	-	39	98409
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	+9468	317772	85480	403252	-	-	+267	13008	13008
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	+855306	17919156	926032	18845182	+193634	49346989	-180	132239	49479228

5.5 BESCHAEFTIGTE

SYST.- NUMMER	WIRTSCHAFTSGRUPPE, WIRTSCHAFTSZWEIG, WIRTSCHAFTSBEREICH	BESCHAEFTIGTE 1)								REGELMAESSIG ZEITWEISE EING. ARBEITSKRAEFTE		PE- SCHAEF- TIGTE INS- GESAMT
		ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ARBEITNEHMER				ANG. U. BEAMTE	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH		
				ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZU- SAMMEN	DARUNTER WEIBLICH					
10	ELEKTRIZ.-, GAS-, FERN- WAERME-U. WASSERVERSORG.	227757	33229	227748	33229	122026	8776	105722	24453	6072	2796	233829
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	155717	22326	155708	22326	83902	6309	71806	16017	5407	2477	161124
10101	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	109386	15119	109380	15119	59372	4343	50009	10776	4441	1827	113828
10102	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	16177	1701	16177	1701	9437	474	6740	1227	94	39	16271
10103	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	30154	5506	30151	5506	15094	1492	15057	4014	872	611	31026
1030	GASVERSORGUNG	34522	5597	34522	5597	17184	1128	17339	4469	145	93	34667
10301	ERZEUG.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	7556	1275	7556	1275	3805	267	3751	1008	10	6	7566
10302	ERZEUGUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3140	433	3140	433	1689	44	1451	389	1	1	3141
10303	VERTEILUNG OHNE ERZEUGUNG	23827	3889	23827	3889	11690	817	12137	3072	134	86	23960
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	8240	868	8240	868	4781	238	3459	630	39	12	8279
10501	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	4291	448	4291	448	2545	138	1746	310	6	4	4297
10502	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	3742	376	3742	376	2142	92	1601	284	33	8	3775
10503	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	207	45	207	45	94	9	113	36	-	-	207
1070	WASSERVERSORGUNG	29277	4438	29277	4438	16158	1101	13119	3337	481	215	29759
10701	GEWINN.EINSCHL.FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	18513	2671	18513	2671	10357	654	8156	2017	269	113	18782
10702	GEWINNUNG OHNE FREMD- BEZUG ZUR VERTEILUNG	9351	1535	9351	1535	5096	415	4256	1121	196	100	9547
10703	VERTEILUNG OHNE GEWINNUNG	1413	233	1413	233	706	33	707	200	16	2	1429
	UEBRIGE WIRTSCHAFTS- BEREICHE	37292	4378	37292	4378	27861	1957	9430	2421	257	147	37549
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	265048	37698	265039	37608	149887	10733	115152	26875	6329	2943	271377

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER, OHNE REGELMAESSIG ZEITWEISE EINGESETZTE ARBEITSKRAEFTE.



## Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d, 10c des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,

4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltsummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

**Bemerkungen** (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):

# Jahreserhebung



## bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

 KA 

2	0
---	---

 1-2

für das Jahr 1981

Bitte freilassen

3-10											
Unternehmens-Nr.											

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>II. Beschäftigte</b> Ende September des Geschäftsjahres ①							
		<b>Anzahl</b>					
1. <b>Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber</b> sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	01						
2. <b>Angestellte und Beamte</b> (einschl. kaufm., techn. u. Verwaltungsauszubildende) ②	02						
<b>darunter weiblich</b>	03						
3. <b>Arbeiter</b> (einschl. gewerbl. Auszubildende) ③	04						
<b>darunter weiblich</b>	05						
4. <b>Gesamtzahl der Beschäftigten</b> = (01 + 02 + 04)	06						
<b>darunter weiblich</b>	07						
5. <b>Außerdem</b> im Durchschnitt des Geschäftsjahres <b>regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte ④	08						
<b>darunter weiblich</b>	09						
<b>III. Geleistete Arbeiterstunden</b> im Geschäftsjahr ⑤							
		<b>Stunden</b>					
Geleistete Stunden der <b>Arbeiter</b> und gewerblich Auszubildenden	10						
<b>IV. Gehälter und Löhne</b> (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch ohne Arbeitgeberanteile) im Geschäftsjahr ⑥							
		<b>volle DM</b>					
1. <b>Bruttogehaltssumme</b> einschl. Vergütungen für kaufm., techn. und Verwaltungsauszubildende	11						
2. <b>Bruttolohnsumme</b> einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende	12						
3. <b>Außerdem</b> Entgelte für <b>regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte	13						
<b>V. Umsatz</b> (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) im Geschäftsjahr ⑦							
		<b>volle DM</b>					
1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑧	14						
2. Umsatz aus Dienstleistungen ⑨	15						
3. Umsatz aus Handelsware ⑩	16						
4. Umsatz aus Nebengeschäften ⑪	17						
5. <b>Gesamtumsatz</b> = (14 + 15 + 16 + 17)	18						

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
		1	2	3	4	5	6
<b>VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen</b> aus eigener Produktion <sup>(12)</sup>							
<b>volle DM</b>							
1. (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
<b>VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial</b> (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr <sup>(13)</sup>							
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an fremdbez. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen, Bau- u. Installationsmaterial <sup>(14)</sup> (siehe auch Endbestand des Vorjahresbg.) am Anfang des Geschäftsjahres	24						
2. am Ende des Geschäftsjahres	25						
<b>VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr <sup>(15)</sup>							
						Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen	
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speicheranlagen vorhanden) <sup>(16)</sup> (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	30						
2. am Ende des Geschäftsjahres	31						
<b>IX. Bestände an Handelsware</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr <sup>(17)</sup>							
<b>volle DM</b>							
1. Bestände an Handelsware <sup>(18)</sup> (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) am Anfang des Geschäftsjahres	34						
2. am Ende des Geschäftsjahres	35						
<b>X. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen</b> im Geschäftsjahr							
<b>volle DM</b>							
Mieten und Pachten (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lageräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten).	42						
Berichtsmerkmal		Code	Gesamtunternehmen				
<b>XI. Ausgleichsabgabe</b> (gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr <sup>(19)</sup> Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität		591	<b>volle DM</b>				
<b>XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser</b> im Geschäftsjahr			Wärmeabgabe		Anschlußwert (31. 12. 81)		
1. Abgabe von Fernwärme <sup>(20)</sup> (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)			TJ		MJ/s		
			1		2		
a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		60					
b) an Letztverbraucher		61					
davon an:		62					
Produzierendes Gewerbe							
Verkehr (einschl. Bundesbahn)		63					
öffentliche Einrichtungen		64					
Landwirtschaft		65					
Haushalte		66					
Handel		67					
Sonstige		68					
<b>Wärmeabgabe insgesamt = (60+61)</b>		69					
2. Abgabe von Wasser			<b>1000 m<sup>3</sup></b>				
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung		701					
b) an Letztverbraucher		711					
<b>Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711)</b>		721					
<b>XIII. Ein- und Ausfuhr von Wasser</b> im Geschäftsjahr			<b>1000 DM</b>				
1. Bezüge von Wasser vom Ausland		731					
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland		741					

# Jahreserhebung

## bei Unternehmen

### der Energie- und Wasserversorgung

#### für das Jahr 1981

### Erläuterungen zum Fragebogen

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenz-kraftwerken nur deutscher Anteil) abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Fragebogens berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. V) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch Beschäftigte (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. IV) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Sinngemäß ist auch bei den anderen Fragebogen-Positionen zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je Beschäftigten, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

**Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen**, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. V.3. „Umsatz aus Handelsware“ und die Lagerbestände unter IX jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen Beschäftigten, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Ver-

trieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalten 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

**Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.**

## II. Beschäftigte

### ① Beschäftigte sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeitnehmer wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

### Nicht zu melden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.

**Beschäftigte, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind**, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. IV zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte**, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.

③ **Zu den Arbeitern gehören** Beschäftigte, die der **Arbeiterrentenversicherung** unterliegen, ebenso Fremdlöhner.

④ Hier sind Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem** festen Lohn- und Gehaltsverhältnis zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriffführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Bruttounternehmen, die im Unternehmen nur nebenbei stundenweise tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Beschäftigte unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

### III. Geleistete Arbeiterstunden

⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen Beschäftigten (einschl. Leiharbeiternehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussperrungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

### IV. Gehälter und Löhne

⑥ Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

**Nicht einzubeziehen** ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von Beschäftigten, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

**In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:**

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit, sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenerersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,

- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind nicht einzubeziehen),
  - Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
  - an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.
- Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Gehälter und Löhne“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

### V. Umsatz

⑦ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne** Umsatzsteuer und **ohne** Ausgleichsabgabe gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

**Einzubeziehen sind:**

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

**Abzusetzen sind:**

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

**Nicht einzubeziehen sind:**

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

⑧ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus dem Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

⑨ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfüllen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,
- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art, einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

⑩ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

⑪ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,

- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

## VI. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑫ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen nicht abgesetzt werden.

## VII. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- ⑬ Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien ohne zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. VIII) sowie ohne Handelsware (Pos. IX), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zu Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

Einzubeziehen sind auch **Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- ⑭ Die **Bestände** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.)

## VIII. Bestände an fremdbezogenem Gas- und Wasser zur Weiterverteilung

- ⑮ Hier ist das zur **Weiterverteilung** bezogene Gas und Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. VII anzugeben sind.
- ⑯ Die **Bestände** an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

## IX. Bestände an Handelsware

- ⑰ Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).
- ⑱ Die **Bestände** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

## XI. Ausgleichsabgabe

- ⑲ Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12 1974 an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft abzuführen ist.

## XII. Abgabe von Fernwärme und Wasser

- ⑳ Geben Sie bitte jeweils die abgebende Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlußwerte in MJ = Megajoule (Mega = Millionen) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal.)

Jahreserhebung bei Unternehmen  
der Energie- und Wasserversorgung

## Kostenstrukturerhebung

für das Jahr 1981

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

- **Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung** siehe Seite 2 des Fragebogens.
- **Hinweise für das Ausfüllen:** Alle Angaben sind für das **Gesamtunternehmen** ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) zu machen. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Bereichen der Energie- und Wasserversorgung tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist außerdem zum Teil eine Aufgliederung auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen zu machen. **Berichtsjahr** ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Laufe des Jahres 1981 zu Ende ging. Bei den mit  gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Erläuterungen** beachten. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.
- **Meldetermin:** Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens spätestens bis **30. Juni 1982** ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Sollte der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Für Rückfragen steht Herr/Frau \_\_\_\_\_ unter Telefonnummer \_\_\_\_\_ zur Verfügung.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 6 wird bestätigt:

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

I. Geschäftsjahr vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

## Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 1 bis 4, 6, 7, 9c, 9d, 10c sowie Ziffer II des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,

4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltsummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Gemäß § 10 Abs. 5 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe ist eine Weiterleitung der nach § 6 Buchstabe B Ziffer II erhobenen Einzelangaben ausgeschlossen.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>II. Beschäftigte</b> Ende September des Geschäftsjahres ①							
		<b>Anzahl</b>					
1. <b>Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber</b> sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	01						
2. <b>Angestellte u. Beamte</b> (einschl. kaufm., techn. u. Verwaltungsauszubildende) ②	02						
<b>darunter weiblich</b>	03						
3. <b>Arbeiter</b> (einschl. gewerbl. Auszubildende) ③	04						
<b>darunter weiblich</b>	05						
4. <b>Gesamtzahl der Beschäftigten</b> = (01 + 02 + 04)	06						
<b>darunter weiblich</b> = (03 + 05)	07						
5. <b>Außerdem</b> im Durchschnitt des Geschäftsjahres <b>regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte ④	08						
<b>darunter weiblich</b>	09						
<b>III. Geleistete Arbeiterstunden</b> im Geschäftsjahr ⑤							
		<b>Stunden</b>					
Geleistete Stunden der <b>Arbeiter</b> und gewerblich Auszubildenden	10						
<b>IV. Umsatz</b> (ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) im Geschäftsjahr ⑥							
		<b>volle DM</b>					
1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen, Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑦	14						
2. Umsatz aus Dienstleistungen ⑧	15						
3. Umsatz aus Handelsware ⑨ (vgl. auch Pos. XI.3)	16						
4. Umsatz aus Nebengeschäften ⑩	17						
5. <b>Gesamtumsatz</b> = (14 + 15 + 16 + 17)	18						
<b>V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen</b> aus eigener Produktion ⑪							
		<b>volle DM</b>					
(siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens)							
1. am Anfang des Geschäftsjahres	19						
2. am Ende des Geschäftsjahres	20						
<b>VI. Selbsterstellte Anlagen</b> im Geschäftsjahr ⑫							
		<b>volle DM</b>					
Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohrnetz), zu Herstellungskosten, <b>soweit aktiviert</b>	21						
<b>VII. Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Unternehmensteile</b> im Geschäftsjahr							
		<b>volle DM</b>					
Wert der Lieferungen von Erzeugnissen und Wert der Leistungen des fachlichen Teils an andere fachliche Teile desselben Unternehmens	22	Diese Quersumme muß mit Quersummen IX.5 + XII.3b ⑬ übereinstimmen					
<b>VIII. Gesamtleistung</b>							
<b>Spalte 1</b> = (18 + 21 + 20 ·/· 19)	23						
<b>Spalten 2 bis 6</b> = (18 + 21 + 22 + 20 ·/· 19)							

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5
<b>IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial</b> (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⑭							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ⑮ zu Anschaffungskosten (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	24		<b>volle DM</b>				
b) am Ende des Geschäftsjahres	25						
2. <b>Eingänge</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ⑮ ⑯ zu Anschaffungskosten	26						
3. <b>Verbrauch</b> an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ⑰ zu Anschaffungskosten Spalte 1 = (26 + 24 ·/· 25)	27						
4. In Pos. IX.3 enthaltener Verbrauch an Bau- und Installationsmaterial	28						
5. <b>Verbrauch</b> an von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens bezogenen Erzeugnissen zu internen Verrechnungspreisen	29	Diese Quersumme + Quersumme XII.3b = Quersumme VII ⑰					
<b>X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ⑱							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an fremdbezogenem Gas und Wasser (soweit Speicheranlagen vorhanden) ⑲ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	30						
b) am Ende des Geschäftsjahres	31						
2. <b>Eingänge</b> an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑲	32						
3. <b>Einsatz</b> an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser ⑳ Spalte 1 = (32 + 30 ·/· 31)	33						
<b>XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware</b> (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ㉑							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Bestände</b> an Handelsware ㉒ (siehe auch Endbestand des Vorjahresbogens) a) am Anfang des Geschäftsjahres	34		<b>volle DM</b>				
b) am Ende des Geschäftsjahres	35						
2. <b>Eingänge</b> an Handelsware ㉒	36						
3. <b>Einsatz</b> an Handelsware ㉓ Spalte 1 = (36 + 34 ·/· 35) (vgl. auch Pos. IV.3)	37						

**XII. Kosten** (ohne Materialverbrauch, Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser sowie an Handelsware)

Bitte beachten Sie, daß alle Aufwendungen der G + V-Rechnung bzw. Jahreserfolgsrechnung, die den nachstehenden Tatbeständen entsprechen, vollständig zugeordnet werden. **Nicht** zu melden sind außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen.

Als Kosten im Geschäftsjahr 1981 sind die auf das Geschäftsjahr entfallenden Beträge anzugeben, nicht die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Wenn Kosten mit Umsatzsteuer belastet sind, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, sind die Beträge **ohne** Umsatzsteuer anzugeben.

Berichtsmerkmal	Code	Gesamt- unter- nehmen	Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
		1	2	3	4	5	6
<b>volle DM</b>							
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen							
1. <b>Gehälter und Löhne</b> (24) (einschl. Arbeitnehmeranteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, jedoch <b>ohne</b> Arbeitgeberanteile)							
a) <b>Bruttogehaltssumme</b> einschl. Vergütungen für kfm., techn. und Verwaltungsauszubildende	11						
b) <b>Bruttolohnsumme</b> einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende	12						
c) <b>Außerdem Entgelte für regelmäßig zeitweise</b> eingesetzte Arbeitskräfte	13						
2. <b>Sozialkosten</b>							
a) Gesetzlich vorgeschriebene Sozialkosten (25) (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä.)	38						
b) Sonstige Sozialkosten (26)	39						
3. <b>Kosten für Dienstleistungen</b> wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen							
a) von anderen Unternehmen ausgeführt	40						
b) von anderen fachlichen Teilen desselben Unternehmens ausgeführt	41	Siehe Pos. VII. und IX. 5 (13) (27)					
4. <b>Mieten und Pachten</b> (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch <b>ohne</b> kalkulatorische Mieten)	42						
5. <b>Steuern, Konzessionsabgaben sowie öffentliche Gebühren und Beiträge</b> (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer, ohne Lastenausgleichsabgaben, ohne Umsatzsteuer)	43						
<b>darunter:</b> a) Vermögensteuer	44						
b) Verbrauchsteuern (28)	45						
c) Konzessionsabgaben	46						
<p><b>Zu den Steuern, die als Kosten anzusehen sind, zählen u. a. die</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundsteuer</li> <li>- Kraftfahrzeugsteuer,</li> <li>- Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital</li> <li>- Verbrauchsteuern,</li> <li>- Vermögensteuer,</li> <li>- Wechselsteuer.</li> </ul> <p>Es sind nur die auf das Geschäftsjahr tatsächlich entfallenden Beträge anzugeben. <b>Öffentliche Gebühren und Beiträge</b> sind Abgaben, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden, wie Eichgeb. usw. Beiträge zu Fachorganisationen sind nicht hier, sondern bei den Sonstigen Kosten (Pos. XII.6) zu melden.</p>							
6. <b>Sonstige Kosten</b> , soweit vorstehend nicht erfaßt	47						
<b>darunter:</b> a) gezahlte Versicherungsprämien	48						
b) Bankspesen ( <b>ohne</b> Fremdkapitalzinsen)	49						
<p><b>Zu den sonstigen Kosten zählen</b> z. B. Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Lizenzgebühren, Kosten für den Abtransport von Gütern durch fremde Unternehmen, Porto- und Postgebühren. Ausgaben für durch Dritte durchgeführte Beförderung der Gehalts- und Lohnempfänger zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz, <b>Versicherungsprämien</b>, Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, <b>Bankspesen</b>, Beiträge zu Wirtschaftsverbänden u. dgl., jedoch <b>ohne</b> Kosten für Büro- und Werbematerial usw., <b>ohne</b> kalkulatorische Kosten. (29)</p> <p><b>Nicht</b> anzugeben sind <b>außerordentl. u. betriebsfremde</b> Aufwendungen.</p>							
7. <b>Steuerliche Abschreibungen auf Sachanlagen</b>	50						
<b>darunter:</b> Abschreibungen auf die Substanz gem. § 7 VI EStG (z. B. Bergbau)	51						
<p>Die <b>steuerlichen Abschreibungen</b> sind <b>ohne</b> die in den Erläuterungen aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben. (30)</p> <p><b>Abschreibungen auf die Substanz</b> dürfen <b>nur</b> von Unternehmen gemeldet werden, bei denen eine Absetzung für Substanzverringerung (AFS) nach § 7 VI EStG für den Verbrauch der Substanz zulässig ist (z. B. Bergbau).</p>							
8. <b>Fremdkapitalzinsen</b> ( <b>ohne</b> Bankspesen) (31)	53						
<b>Summe</b> = (11 + 12 + 13 + 38 + 39 + 40 + 42 + 43 + 47 + 50 + 53)	54						

Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen

Berichtsmerkmal	Code	Gesamtunternehmen	
		volle DM	
<b>XIII. Umsatzsteuer</b> im Geschäftsjahr			
1. Umsatzsteuer, die Kunden in Rechnung gestellt wurde (32) (33)	551		
2. Abzugsfähige Umsatzsteuer, die dem Unternehmen von seinen Lieferanten in Rechnung gestellt wurde, und abzugsfähige Einfuhrumsatzsteuer (Vorsteuer) (33)	561		
<b>darunter</b> Abzugsfähige Vorsteuer auf den Käufen von Sachanlagen (Investitionen) (34)	571		
<b>XIV. Subventionen</b> für die laufende Produktion im Geschäftsjahr (35)	581		
<b>XV. Ausgleichsabgabe</b> (gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) ohne Umsatzsteuer im Geschäftsjahr (36) <b>Nur ausfüllen, wenn Umsatz aus Elektrizität</b>	591		
<b>XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser</b> im Geschäftsjahr		Wärmeabgabe TJ	Anschlußwert (31. 12. 1981) MJ/s
		1	2
	1. <b>Abgabe von Fernwärme</b> (37) (Bitte vorgegebene Maßeinheiten beachten)		
	a) an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung . . . . .	60	
	b) an Letztverbraucher = (62 bis 68) . . . . .	61	
	<b>davon an:</b> Produzierendes Gewerbe . . . . .	62	
	Verkehr (einschl. Bundesbahn) . . . . .	63	
	öffentliche Einrichtungen . . . . .	64	
	Landwirtschaft . . . . .	65	
	Haushalte . . . . .	66	
	Handel . . . . .	67	
	Sonstige . . . . .	68	
	<b>Wärmeabgabe insgesamt = (60+61)</b> . . . . .	69	
	2. <b>Abgabe von Wasser</b>		
a) an andere Wasserversorgungsunternehmen zur Weiterverteilung . . . . .	701		
b) an Letztverbraucher . . . . .	711		
<b>Abgabe von Wasser insgesamt = (701+711)</b> . . . . .	721		
<b>XVII. Ein- und Ausfuhr von Wasser</b> im Geschäftsjahr			1000 DM
1. Bezüge von Wasser vom Ausland . . . . .	731		
2. Lieferungen von Wasser an das Ausland . . . . .	741		
<b>Bemerkungen</b> (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):			

## Jahreserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung

### Kostenstrukturerhebung für das Jahr 1981

#### Erläuterungen zum Fragebogen

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist **auch** von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind **nicht** zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist bei einer Reihe von Positionen außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Wir bitten, darauf zu achten, daß die **Angaben für die fachlichen Unternehmensteile sämtliche hierfür in Frage kommenden Positionen** des Fragebogens berücksichtigen. Werden z. B. für die fachlichen Unternehmensteile Umsätze (Pos. IV) ausgewiesen, dann sind dementsprechend auch Beschäftigte (Pos. II), geleistete Arbeiterstunden (Pos. III) sowie Gehälter und Löhne (Pos. XII. 1) usw. nach einem einheitlichen Schlüssel aufzugliedern. Bei einem Umsatz aus Handelsware (Pos. IV. 3) muß auch der Einsatz an Handelsware zu Anschaffungskosten (Pos. XI. 3) angegeben werden. Sinngemäß ist auch bei den anderen Fragebogen-Positionen zu verfahren, um sowohl für das Gesamtunternehmen als auch für die fachlichen Unternehmensteile sinnvolle Beziehungszahlen (z. B. Umsatz je Beschäftigten, Durchschnittslohn je Arbeiter) zu erhalten.

**Tätigkeiten, die unmittelbar oder mittelbar in Verbindung mit der Energie- und/oder Wasserversorgung stehen**, gelten nicht als Bereich „Sonstiges“, sondern sind dem jeweiligen fachlichen Unternehmensteil der Spalten 2 bis 5 zuzuordnen. So ist z. B. der Verkauf von Elektrogeräten (auch in eigenen Verkaufsstellen) und die Durchführung von Installationen durch ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht als Bereich „Sonstiges“ (Spalte 6) anzusehen, sondern als eine Nebenfunktion im fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Spalte 2). Erlöse aus dem Verkauf von Elektrogeräten sind daher in Pos. IV. 3 „Umsatz aus Handelsware“, die Lagerbestände unter XI. 1 und der Wert der eingesetzten Handelsware zu Anschaffungskosten unter XI. 3 jeweils in Spalte 2, und nicht in Spalte 6, auszuweisen. Die für diese Nebenfunktionen Beschäftigten, geleisteten Arbeiterstunden sowie gezahlten Gehälter und Löhne

bitten wir ebenfalls in Spalte 2 einzusetzen. Das gilt sinngemäß auch für den Verkauf von Gasgeräten usw.

Die Angaben für die **gemeinsamen Bereiche** Ihres Unternehmens (z. B. zentrale(r) Verwaltung, Lagerhaltung, Vertrieb, Fuhrpark usw.) bitten wir auf die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile (Spalte 2 bis 6) anteilmäßig aufzugliedern.

**Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.**

## II. Beschäftigte

### ① Beschäftigte sind:

- tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (nur von Personengesellschaften),
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 1/3 der üblichen Arbeitszeit im Unternehmen tätig sind,
- Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen (z. B. auch Direktoren, Reisende im Angestelltenverhältnis, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende),
- Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter wie Fremdlöhner, Zeitbeschäftigte für Bürotätigkeiten usw.).

### Voll als Beschäftigte zu zählen sind:

- Erkrankte, Urlaubler, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden,
- Streikende und von der Aussperrung Betroffene, solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist,
- Saison- und Aushilfsarbeiter, Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter,
- das Personal auf Bau- und Montagestellen, Fahrzeugen usw.

### Nicht zu melden sind:

- im Ausland Beschäftigte,
- zum Grundwehrdienst Einberufene, Zivildienstleistende,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Unternehmen im meldenden Unternehmen Montage- oder Reparaturarbeiten durchführen,
- Strafgefangene.

**Beschäftigte, die in mehreren fachlichen Unternehmensteilen tätig sind**, bitten wir, auf diese anteilmäßig (mit einer Dezimale) aufzugliedern. Entsprechend ist bei den geleisteten Arbeiterstunden (ohne Dezimale) in Pos. III und den Gehältern und Löhnen (in vollen DM) in Pos. XII. 1 zu verfahren.

- ② **Zu den Angestellten zählen** auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit angesehen werden.
- ③ **Zu den Arbeitern gehören** Beschäftigte, die der **Arbeiterrentenversicherung** unterliegen, ebenso Fremdlöhner.
- ④ Hier sind Arbeitskräfte auszuweisen, die in **keinem** festen Lohn- und Gehaltsverhältnis zum befragten Unternehmen stehen und nur **regelmäßig zeitweise** bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter), ebenso Beamte, Angestellte und Arbeiter von sog. Brutounternehmen, die im Unternehmen nur nebenbei stundenweise tätig sind („Bruttounternehmen“ sind Versorgungsunternehmen, die nicht in eigener Rechtsform betrieben und mit allen ihren Einnahmen und Ausgaben brutto in der gemeindlichen Haushaltsrechnung geführt werden). Dagegen sind dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Beschäftigte unter Pos. II. 1 bis 3 nachzuweisen.

### III. Geleistete Arbeiterstunden

- ⑤ Hier sind nur die **tatsächlich geleisteten, nicht die bezahlten Stunden** derjenigen Beschäftigten (einschl. Leiharbeitnehmer), die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen, einschl. etwa geleisteter Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden zu melden. Bei Schichtbetrieb ist die Summe aller geleisteten Stunden aus allen Schichten zusammen zu melden. Alle **ausgefallenen Arbeiterstunden** (z. B. wegen gesetzlichen Urlaubs, Arbeitsbefreiung, Krankheit, Arbeitsversäumnis oder aus betrieblichen Gründen wie Materialmangel, Absatzstockung, Kurzarbeit, Betriebsferien, Ausfälle durch Unfälle, Streiks und Aussperrungen) sind **nicht** zu berücksichtigen, auch wenn sie bezahlt wurden.

### IV. Umsatz

- ⑥ Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne Umsatzsteuer und ohne Ausgleichsabgabe** gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

#### **Einzubeziehen sind:**

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften,
- etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

#### **Abzusetzen sind:**

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.) sowie Retouren.

#### **Nicht einzubeziehen sind:**

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

- ⑦ **Der Umsatz aus eigenen Erzeugnissen umfaßt:**

- Umsätze aus dem Verkauf von allen im Rahmen der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstandenen Erzeugnissen (Verkauf von Elektrizität, Fernwärme, Gas, Dampf, Wasser),
- Umsätze aus dem Weiterverkauf von fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser,
- Umsätze aus dem Verkauf von Erzeugnissen des fachlichen Unternehmensteils „Sonstiges“,
- Umsätze aus der. Verkauf von Nebenerzeugnissen,
- Erlöse für verkaufsfähige Produktionsrückstände.

- ⑧ **Der Umsatz aus Dienstleistungen schließt ein:**

- den Wert der im Auftrag für Dritte geleisteten Arbeiten (z. B. Wasseraufbereitung, Abfällen von Flüssiggas),
- Erlöse aus Durchleitungen,

- Erlöse für Reparaturen und Instandhaltungen, Installationen, Montagen, Untersuchungen, Prüfungen und Gutachten energie- und wasserwirtschaftlicher Art einschl. der Erlöse für die bei diesen Leistungen verbrauchten Materialien (z. B. Ersatzteile, Zubehör, Hilfs- und Betriebsstoffe),
- Umsätze aus Dienstleistungen z. B. der Verkehrsbetriebe.

- ⑨ **Als Umsatz aus Handelsware** gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte). Die hier angegebenen Erlöse sind mit dem unter Pos. XI. 3 einzutragenden Einsatz an Handelsware (zu Anschaffungskosten) abzustimmen.

- ⑩ **Zum Umsatz aus Nebengeschäften zählen im wesentlichen:**

- Baukostenzuschüsse in der Form von Ertragszuschüssen in Höhe der jährlichen Auflösungsquote des passivierten Betrages,
- Umsätze aus der Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing),
- Erlöse aus Wohnungsvermietung (von betrieblich und nicht betrieblich genutzten Wohngebäuden), jedoch ohne Erlöse aus Grundstücksverpachtung,
- Erlöse aus der Veräußerung von Patenten und der Vergabe von Lizenzen,
- Provisionseinnahmen,
- Erlöse aus Fuhrparkleistungen für Dritte,
- Erlöse aus Belegschaftseinrichtungen (z. B. Erlöse einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine),
- Erlöse aus Beratungs- und Planungstätigkeit.

### V. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen

- ⑪ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion**, z. B. Gas, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl. einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu **Herstellungskosten** zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen **nicht** abgesetzt werden.

### VI. Selbsterstellte Anlagen

- ⑫ Es sollen die im Geschäftsjahr mit **eigenen** Arbeitskräften (einschl. Leiharbeitnehmer) **selbsterstellten Anlagen** (einschl. im Bau befindlicher Anlagen) mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (**Herstellungskosten**) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden (z. B. Leitungs- und Rohrnetz), **sofern die Kosten für die Erstellung in den Angaben unter Pos. IX. 3 (Materialverbrauch) und XII (Gehälter und Löhne usw.) mitenthalten sind.**

Zu den selbsterstellten Anlagen gehören auch selbstergestellte Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden, selbstergestellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche usw., soweit diese aktiviert wurden.

Abschreibungen auf die selbsterstellten Anlagen sind **nicht** abzusetzen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

**Die Angaben für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.**

## VII. Lieferungen und Leistungen an andere fachliche Unternehmensteile

- 13 Unter **Lieferungen und Leistungen** (Pos. VII) sind z. B. die Lieferungen von Elektrizität, Fernwärme, Gas oder Wasser bzw. die Dienstleistungen wie Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen und Montagen an **andere fachliche Unternehmensteile** nachzuweisen. Die Bewertung der Lieferungen von Erzeugnissen und der Dienstleistungen an andere fachliche Unternehmensteile soll zu **internen Verrechnungspreisen** erfolgen. Der entsprechende Wert der Lieferungen von Erzeugnissen bzw. der Dienstleistungen (Pos. VII) ist jeweils sowohl bei dem abgebenden als auch bei dem empfangenden fachlichen Unternehmensteil (Pos. IX. 5 bzw. XII. 3 b) aufzuführen.

So ist z. B. die **Lieferung** von Strom von dem zu Ihrem Unternehmen gehörenden Elektrizitätswerk an Ihr Gas- und Wasserwerk bei dem liefernden fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) unter Pos. VII sowie bei den empfangenden fachlichen Unternehmensteilen „Gas“ (Sp. 4) und „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. IX. 5 nachzuweisen.

Der Wert der **Leistung**, der entsteht, wenn z. B. Ihr Elektrizitätswerk **vorübergehend** Installationsarbeiten an elektrischen Einrichtungen Ihres Wasserwerks ausführt, ist ebenfalls unter Pos. VII bei dem fachlichen Unternehmensteil „Elektrizität“ (Sp. 2) nachzuweisen. Die Kosten für diese Leistung sind jedoch beim empfangenden fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ (Sp. 5) unter Pos. XII. 3 b anzugeben.

**Die Quersumme der Pos. VII muß also den Quersummen der Pos. IX. 5 plus Pos. XII. 3 b entsprechen.**

## IX. Bestände, Eingänge und Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial

- 14 Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien **ohne** zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser (Pos. X) sowie **ohne** Handelsware (Pos. XI), die entweder im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht oder an Dritte zur Be- oder Verarbeitung weitergegeben werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Ersatzteile, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden.

**Einzubeziehen** sind auch **Materialien**, die für die **Herstellung von selbsterstellten Anlagen** benötigt werden.

- 15 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 16 Zu melden ist der Wert **aller** von Dritten bezogenen Materialien (**ohne** zur Weiterverteilung bezogene Elektrizität, Fernwärme oder bezogenes Gas und Wasser sowie **ohne** Handelsware), gleichgültig, ob diese Eingänge über Bestandskonten oder unmittelbar als Aufwand verbucht wurden.

Einzubeziehen sind auch **nichtaktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter**.

- 17 Der **Verbrauch** an fremdbezogenen(m) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen anzugeben und wie folgt zu ermitteln: Eingänge (IX. 2) plus Anfangsbestand (IX. 1 a) abzüglich Endbestand (IX. 1 b).

Der Verbrauch an fremdbezogenen Einsatzstoffen zur Elektrizitäts- und Gaserzeugung bzw. Fernwärme- und Wassergewinnung sowie zur Erstellung der Erzeugnisse und Dienstleistungen im fachlichen Unternehmensteil „Sonstiges“ ist in den **Spalten 2 bis 6** für die jeweiligen fachlichen Unternehmensteile auszuweisen. Kohle, Öl oder Gas, die z. B. in solchen Dampfkesseln eingesetzt wurden, die gleichzeitig der Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung dienen — Kraft-Wärme-Kopplung in Heizkraftwerken — sind entsprechend dem spezifischen Verbrauch der erzeugten Energiearten auf die fachlichen Unternehmensteile „Elektrizität“ und „Fernwärme“ aufzugliedern.

Der Verbrauch fremdbezogener Kohle zur Beheizung oder fremdbezogenen Wassers zur Reinigung von Räumen oder Gebäuden, die **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Werkstätten usw.), ist auf die fachlichen Unternehmensteile notfalls schätzungsweise aufzuteilen.

Bau- und Installationsmaterial (z. B. Rohre, Kabel, Leitungen) für selbsterstellte Anlagen (z. B. Ersatzreparaturen) ist als Verbrauch einzusetzen, wenn es auch unter den Beständen und Eingängen geführt und nicht unmittelbar als Investition z. B. unter „Leitungs- und Rohrnetz“ aktiviert wurde.

## X. Bestände, Eingänge und Einsatz an fremdbezogener(m) Energie und Wasser zur Weiterverteilung

- 18 Hier ist die zur **Weiterverteilung** bezogene Energie (Elektrizität, Fernwärme, Gas) und das zur Weiterverteilung bezogene Wasser auszuweisen, während die für den eigenen Verbrauch des Unternehmens bezogene Energie und das für eigene Zwecke bezogene Wasser unter Pos. IX anzugeben sind.

- 19 Die **Bestände und Eingänge** an fremdbezogener(m) Elektrizität, Fernwärme, Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 20 Der Wert, der zur Weiterverteilung **eingesetzten** fremdbezogenen Elektrizität und Fernwärme sowie des fremdbezogenen Gases und Wassers, ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (X. 2) plus Anfangsbestand (X. 1 a) abzüglich Endbestand (X. 1 b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

## XI. Bestände, Eingänge und Einsatz an Handelsware

- 21 Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).

- 22 Die **Bestände und Eingänge** an Handelsware sind zu **Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer)** zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

- 23 Der Wert der **eingesetzten** Handelsware ist in **Spalte 1** für das Gesamtunternehmen wie folgt zu ermitteln: Eingänge (XI. 2) plus Anfangsbestand (XI. 1 a) abzüglich Endbestand (XI. 1 b). Für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile sind die Werte in den **Spalten 2 bis 6** gesondert auszuweisen.

## XII. Kosten

### 24 Gehälter und Löhne

Bei den Gehältern und Löhnen ist die Summe der **Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. **Diese Beträge verstehen sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung.**

Zur Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge.

Ferner sind hier die Beträge, die an andere Unternehmen für die entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlt worden sind, anzugeben.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

**Nicht einzubeziehen** ist der kalkulatorische Unternehmerlohn.

Gehälter und Löhne von Beschäftigten, die in **mehreren fachlichen Unternehmensteilen** tätig sind, bitten wir, auf diese anteilmäßig (in vollen DM) aufzugliedern.

**In die Bruttogehalt- und Bruttolohnsumme einzubeziehen sind:**

- sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl.,
- Gehalt- und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Gehalt- und Lohnzahlungen,
- Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarif- oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essensgeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenerersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde (Auslösungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den Sonstigen Kosten unter Pos. XII. 6 nachzuweisen),
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Gehälter und Löhne“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert zuzüglich der an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (Leiharbeitnehmern) gezahlten Beträge an.

### 25 Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Sozialkosten zählen:

- Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- Berufsgenossenschaftsbeiträge,
- Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO,
- gesetzlich vorgeschriebene Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Soziale Abgaben“ (gesetzlich vorgeschriebene Sozialaufwendungen) entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, geben hier diesen Wert an.

### 26 Zu den Sonstigen Sozialkosten zählen insbesondere:

- direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien,

Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anlässlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.,

- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfalle, zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,
- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung (Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung) wie unmittelbare Versorgungszahlungen an frühere Arbeitnehmer oder deren Hinterbliebene, sofern sie nicht aus Pensionsrückstellungen geleistet werden, Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen im Sinne von § 6 a Einkommensteuergesetz, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Arbeitgeberbeiträge zu Zusatzversorgungs- und Ruhegehaltskassen, einmalige oder laufende Beiträge zu für die betriebliche Altersversorgung abgeschlossenen Lebensversicherungen (Direktversicherungen), anstelle von laufenden Versorgungsleistungen gewährte Kapitalabfindungen, Beiträge an den Träger der Insolvenzversicherung gegen die Nichterfüllung von Versorgungsansprüchen,
- Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, soweit die Leistung den gesetzlich vorgeschriebenen Beitrag übersteigt,
- Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulgeld, Umlagebeiträge für Berufs- und Fachschulen), Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören **nicht** Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind bei den anderen Kostenarten aufzuführen. **Auszuschließen** sind hier auch Kosten, die als Spesenersatz anzusehen sind und unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) auszuweisen sind.

27 Hier sind für die einzelnen fachlichen Unternehmensteile die Kosten anzugeben, die durch die **zeitweise** Inanspruchnahme von Reparatur-, Instandhaltungs- und Installationsleistungen anderer fachlicher Unternehmensteile desselben Unternehmens entstanden sind. Die Kosten für **regelmäßig** von bestimmten Beschäftigten in verschiedenen fachlichen Unternehmensteilen durchzuführende Dienstleistungen sind bei den jeweiligen Fragebogen-Positionen auf die entsprechenden fachlichen Unternehmensteile anteilmäßig aufzugliedern (z. B. Lohnkosten unter Pos. XII. 1, Materialverbrauch unter Pos. IX. 5).

28 Es sind nur **Verbrauchssteuern** (z. B. Mineralölsteuer) anzugeben, die das Unternehmen auf die **selbst hergestellten** verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnisse zu zahlen hat.

### 29 Sonstige Kosten

Es sind u. a. **Kosten für den Abtransport** von Gütern durch fremde Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die bei der **Anlieferung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch fremde Unternehmen entstanden sind, sind in den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen enthalten und gehen damit in den Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein. Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgegliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben, z. B. Fahrerlöhne Pos. XII. 1, Instandhaltungskosten Pos. XII. 3, Kraftfahrzeugsteuer Pos. XII. 5, Versicherungsprämien Pos. XII. 6 und Abschreibungen Pos. XII. 7.

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und dessen Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die eigenen Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. bei den Material- und Wareneingängen und Material- und Warenbeständen unberücksichtigt und gehen deshalb **nicht** in den ermittelten Materialverbrauch und Wareneinsatz (Pos. IX, X und XI) ein.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Pos. XII. 1 a) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den Sonstigen Kosten.

Zu den **Bankspesen** zählen z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen (ohne Diskont), Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren usw., nicht aber Zinsen für geliehenes Kapital, Kontokorrentzinsen und Überziehungsprovisionen (vgl. auch 31).

Zu den **Sonstigen Kosten** zählen z. B. **nicht** Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichabgaben, an Abnehmer gewährte Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen u. dgl.).

30 Zu den Sonderabschreibungen, die **nicht** mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser und landwirtschaftliche Betriebsgebäude), § 79 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von Schädigungen durch Abwasser), § 81 EStDV (Bewertungsfreiheit für bestimmte Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens im Kohlen- und Erzbergbau), § 82 EStDV (Bewertungsfreiheit für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung der Verunreinigung der Luft) sowie Sonderabschreibungen im Rahmen des Gesetzes zur Förderung des Zonenrandgebietes (Zonenrandförderungsgesetz).

**Nicht aufzuführen** sind außerdem Abschreibungen nach § 6b EStG (Gewinn aus der Veräußerung von bestimmten Anlagegütern). **Dagegen sind** geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne von § 6 Abs. 2 EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenposition (z. B. IX. 2) schon enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinförderungsgesetzes **einzubeziehen**.

31 Zu den **Fremdkapitalzinsen** gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Gesellschafterdarlehen, Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovision sowie Kreditbereitstellungsprovision). Bankspesen (z. B. Kontoführungsgebühren, Wechselspesen, Gebühren für Scheck- und Überweisungsvordrucke, Depotgebühren) sind dagegen unter den Sonstigen Kosten (Pos. XII. 6) anzugeben.

Die Fremdkapitalzinsen dürfen nicht mit Zinserträgen saldiert ausgewiesen werden.

### XIII. Umsatzsteuer

32 Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinförderungsgesetzes bei Lieferungen und Leistungen in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist nicht abzusetzen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gemäß § 13 des Berlinförderungsgesetzes.

33 Es ist nur die auf das Geschäftsjahr entfallende Umsatzsteuer anzugeben.

Von Tochtergesellschaften ist die Umsatzsteuer auf ihre Außenumsätze und -bezüge zu melden, obwohl sie von der Muttergesellschaft getragen bzw. in Anrechnung gebracht wird. Diese Beträge sind **nicht** von der Muttergesellschaft nachzuweisen.

34 Soweit entsprechende Unterlagen über die abzugsfähige Umsatzsteuer auf den Käufen von Sachanlagen nicht vorliegen, genügt eine sorgfältige Schätzung (13 % der Käufe von Sachanlagen).

### XIV. Subventionen

35 **Unter Subventionen sind zu melden:**

Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaften ohne Gegenleistung an das Unternehmen für laufende Produktionszwecke gewähren um

- die Produktionskosten zu verringern und/oder
- die Verkaufspreise der Erzeugnisse zu senken und/oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

**Hierzu zählen z. B.:**

Zinszuschüsse, gleichgültig für welche Zwecke sie gewährt werden (auch dann, wenn sie an den Kreditgeber direkt gezahlt werden), Zuschüsse zum Ausgleich von standortbedingten oder sonstigen Wettbewerbsnachteilen (z. B. Frachthilfen, Absatzfinanzierungshilfen, Zuschüsse zur Sicherung des Einsatzes von Gemeinschaftskohle in der Elektrizitätswirtschaft), Zuwendungen zur Förderung bestimmter Produktionen, Betriebskostenzuschüsse sonstiger Art, Zuwendungen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, soweit nicht spezielle Auftragsforschung für den Staat.

**Nicht zu den Subventionen zählen:**

Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche bzw. außerhalb des Verantwortungsbereichs des Unternehmens liegende Verluste.

### XV. Ausgleichsabgabe

36 Hier ist der Betrag (ohne Umsatzsteuer) auszuweisen, der gem. dem Dritten Verstromungsgesetz vom 13. 12. 1974 an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft abzuführen ist.

### XVI. Abgabe von Fernwärme und Wasser

37 Geben Sie bitte jeweils die abgegebene Wärmemenge in der Maßeinheit TJ = Terajoule (Tera = Billion) und die Anschlußwerte in MJ = Megajoule (Mega = Million) je Sekunde an. 1 Joule = 0,239 Kalorie (cal).



# Investitionserhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1981

Bitte freilassen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unternehmens-Nr.  
(ohne Prüfziffer)

3-1

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

<p><b>Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung und Hinweise für das Ausfüllen</b> des Fragebogens siehe Seite 2 und 6. Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.</p>	
<p><b>Einsendetermin:</b> Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens bis <b>30. Juni 1982</b> ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt. Sollte der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.</p>	
<p>Für <b>Rückfragen</b> steht Herr/Frau _____ unter Telefonnummer _____ zur Verfügung.</p>	
<p>Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 5 wird bestätigt:</p>	
<p>_____</p> <p>Ort und Datum</p>	<p>_____</p> <p>Stempel und Unterschrift</p>

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 5 und 8 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) ...

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

### Umfang der Meldepflicht:

Meldepflichtig sind Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung.

Als **Unternehmen** gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist **auch von Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder

mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind nicht zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist in den Abschnitten II und III außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen **fachlichen Unternehmensteile** erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche **insgesamt** Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Fragebogen „BI“) und zwar für:

- Betriebe der Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung einschl. aller Betriebsteile, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören, einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, Hauptverwaltungen, soweit sie nicht mit einem Betrieb der Energie- und/oder Wasserversorgung örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und ihre Tätigkeit sich hauptsächlich auf die Bereiche Energie- und Wasserversorgung erstreckt.

### Abgrenzung der Merkmale:

① Berichtsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1981 endete.

② Unter der Tätigkeit „**Verteilung**“ ist sowohl die Abgabe von Energie und Wasser an Letztverbraucher als auch an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung zu verstehen.

Die Tätigkeit „**Elektrizitäts- bzw. Gasverteilung ohne -erzeugung**“ ist auch bei denjenigen Verteiler-Unternehmen anzukreuzen, die Notstromaggregate betreiben bzw. Gas zur Spitzenbedarfsdeckung erzeugen können.

③ Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen. Dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

**Einzubeziehen** ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, beziehen diesen Wert ein. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

**Nicht einzubeziehen** sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

④ Bei den Anlagen unter Position II. 1 bis 5 handelt es sich um Spezialanlagen der Energieversorgung (Spalten 2 bis 4) und der Wasserversorgung (Spalte 5) (vgl. auch Erl. 9).

⑤ Erzeugungsanlagen für Heizkraftwerke sind in Spalte 2 „Elektrizität“ auszuweisen.

⑥ Anlagen zur Umspannung, Umformung, Verdichtung, Druckregelung sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter Position II. 5 auszuweisen.

⑦ Anlagen zum Bezug sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter dieser Position II. 3 auszuweisen.

⑧ Einschließlich Straßenbeleuchtung.

⑨ Bei diesen Anlagen, die zum Teil gleichzeitig verschiedenen Bereichen dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Ausbildungswerkstätten), ist eine Aufgliederung auf die Spalten 2 bis 6 — notfalls schätzungsweise — vorzunehmen (vgl. auch Erl. 4).

(Fortsetzung Seite 6)

# Investitionserhebung

## bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1981

Bitte freilassen

--	--	--	--

Unternehmens-Nr.  
(ohne Prüfziffer)

### I. Allgemeine Fragen

(Bitte auch dann beantworten, wenn in den Abschnitten II-IV keine Angaben in Betracht kommen)

1. Geschäftsjahr vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ①

2. Rechtsform des Unternehmens (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Unternehmen in **privater Rechtsform** 15-16

Einzelfirma	01	
OHG	03	
KG	04	
GmbH & Co. KG	05	
GmbH	06	
AG bzw. KGaA	07	
Genossenschaft	08	
Sonstige private Rechtsform	09	

(Art angeben: \_\_\_\_\_)

Unternehmen der **öffentlichen Hand**

(soweit nicht in privater Rechtsform betrieben):

Eigenbetrieb, Regiebetrieb	11	
Verband (Zweckverband, Wasser- und Bodenverband usw.)	12	
Sonstige öffentliche Rechtsform	13	

(Art angeben: \_\_\_\_\_)

Falls ein umsatzsteuerliches **Organschaftsverhältnis**

vorliegt, handelt es sich um eine 17

Muttergesellschaft	1	
Tochtergesellschaft	2	

Für Tochtergesellschaften:

Name und Anschrift der Muttergesellschaft

\_\_\_\_\_

Falls **Personalunion** mit einem anderen

Unternehmen besteht:

Name und Anschrift des Unternehmens

\_\_\_\_\_

### 3. Art der Tätigkeit des Unternehmens ②

(Zutreffendes bitte ankreuzen, bei verschiedenen Tätigkeiten bitte **jede** einzeln ankreuzen.)

#### Elektrizitätsversorgung

Erzeugung aus **Wärme**kraft (ohne Kernenergie) einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	1	
--	---	--

 18

Erzeugung aus **Kern**energie einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	2	
--	---	--

 19

Erzeugung aus **Wasser**kraft einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	3	
--	---	--

 20

Erzeugung aus **Wärme**kraft (ohne Kernenergie) ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	4	
--	---	--

 21

Erzeugung aus **Kern**energie ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	5	
--	---	--

 22

Erzeugung aus **Wasser**kraft ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	6	
--	---	--

 23

Verteilung ohne Erzeugung ② 

	7	
--	---	--

 24

#### Fernwärmeversorgung

Gewinnung durch **Heiz**kraftwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	1	
--	---	--

 25

Gewinnung durch **Fern**heizwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	2	
--	---	--

 26

Gewinnung durch **Heiz**kraftwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	3	
--	---	--

 27

Gewinnung durch **Fern**heizwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	4	
--	---	--

 28

Verteilung ohne Gewinnung ② 

	5	
--	---	--

 29

#### Gasversorgung

Erzeugung einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	1	
--	---	--

 30

Erzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	2	
--	---	--

 31

Verteilung ohne Erzeugung ② 

	3	
--	---	--

 32

#### Wasserversorgung

Gewinnung einschl. Fremdbezug zur Verteilung 

	1	
--	---	--

 33

Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung 

	2	
--	---	--

 34

Verteilung ohne Gewinnung ② 

	3	
--	---	--

 35

#### Sonstiges \_\_\_\_\_

(Art angeben, z. B. Verkehr, Häfen, Bäder, Abwasserbeseitigung usw.) 

	1	
--	---	--

 36

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

II. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr ③ (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die <b>Bruttozugänge ohne Umbuchungen</b> .								
Bruttozugänge Art der Anlage ④	Code	Gesamt- unternehmen	Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen					
			Davon im fachlichen Unternehmensteil					
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges	
			1	2	3	4	5	6
<b>volle DM</b>								
<b>1. Anlagen zur Erzeugung und Gewinnung ⑤</b>								
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	01							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	02							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	03							
<b>2. Anlagen zur Speicherung ⑥</b>								
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	04							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	05							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	06							
<b>3. Leitungs- und Rohrnetz ***) einschl. Abnehmeranschlüsse ⑦</b>	07							
<b>4. Zähler und Meßgeräte</b>	08							
<b>5. Sonstige Anlagen zur Fortleitung und Verteilung</b> (Anlagen zur Umspannung, Verdichtung u. a.)								
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	09							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	10							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen ⑧	11							
<b>6. Andere Anlagen ⑨</b>			Gemeinsame Anlagen bitte schätzungsweise aufgliedern					
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	12							
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. a.)	13							
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	14							
d) Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge usw.)	15							
<b>7. Bruttozugänge insgesamt</b> = (01 bis 15)	16							
<b>darunter selbsterstellte Anlagen</b> (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohrnetz) zu Herstellungskosten, <b>soweit aktiviert **)</b>	17							
<b>III. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen ⑩</b> (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr	18							
<b>darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten</b>	19							

Sind in den unter Abschnitt II angegebenen Bruttozugängen insgesamt Investitionen für Umweltschutz enthalten?  
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

201	1	ja nein
	2	

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IV Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.

\*) Einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.  
 \*\*) Die hier nachgewiesenen Werte für „Selbsterstellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Kostenstrukturerhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.  
 \*\*\*) Im fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ die Rohrnetzanlagen nur für Wasserversorgung, nicht für Abwasserbeseitigung.

**IV. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr** (erworbene und selbsterstellte Sachanlagen einschl. Anlagen im Bau soweit aktiviert)

 Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die **Bruttozugänge ohne Umbuchungen**.

(Hier bitte nur solche Aufwendungen angeben, die in Abschnitt II „Investitionen insgesamt“ enthalten sind)	Code	Aufwendungen für den Bereich			
		Abfall- beseitigung <sup>15</sup>	Gewässer- schutz <sup>16</sup>	Lärm- bekämpfung <sup>17</sup>	Luft- reinhaltung <sup>18</sup>
		1	2	3	4
<b>volle DM</b>					
1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen <sup>11</sup>					
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten <sup>12</sup>	21				
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	22				
c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	23				
2. Aus dem Zugang an Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen und Umweltschutzeinrichtungen enthalten, der dem Umweltschutz dienende Teil dieser Sachanlage <sup>13</sup>	24				
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringe Umweltbelastung hervorrufen (Produktbezogene Investitionen)					
Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein <sup>14</sup>	25				
<b>Investitionen für Umweltschutz insgesamt</b> = (21 bis 25)	26				

**Bemerkungen:** (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):

10 Hier sind die Gesamterlöse, auch aus dem Verkauf von Schrott, nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus der Veräußerung ganzer Betriebe anzugeben.

11 Hier handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.

12 Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen u. ä.

13 Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.

14 Hierzu zählen die Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investitionen anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.

Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

### 15 Abfallbeseitigung

Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behälter (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausstattung (z. B. Planiermaschinen), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

### 16 Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie

Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparattassen) einschließlich Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

### 17 Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schallgedämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

### 18 Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschließlich Absaugvorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zyklone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturirwäscher, Drucksprungabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

# Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

**Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)**

**Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe**

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität; außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Erzeugnisse absolute Produktionszahlen.

**Reihe 2.2: Indizes des Auftragsingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe**

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

**Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Gütern und Gütergruppen**

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Gütern (Menge und Wert).

**Reihe 3.2: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Erzeugnisgruppen**

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen

**Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe**

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz und Verbrauchsteuern.

Jahresergebnisse im gesonderten Jahresbericht. Ein Vorbericht mit wichtigen Eckdaten für Betriebe gehen dem Jahresbericht voraus.

**Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen**

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

**Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte**

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

**Reihe 4.2.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe**

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (in wirtschaftssystematischer Gliederung sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen)

**Reihe 4.2.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe**

Jährliche Berichte (nur Investitionen; siehe auch Angaben zu Unternehmen).

**Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe**

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z. T. nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen). Gesonderte Veröffentlichungen für die Bereiche:

**Reihe 4.3.1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe**

**Reihe 4.3.2: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe**

**Reihe 4.3.3: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe und im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe**

**Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe**  
Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebungen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen.

**Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe**

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Zweigen und Größenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

**Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe**

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

**Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung**

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. (Bis Berichtsjahr 1979 getrennte Nachweise)

**Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe**

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

**Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk**

Vierteljährlich (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis): Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbezweigen.

**Reihe 8.1: Eisen- und Stahl<sup>1)</sup>**

(Eisenerzbergbau, Eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)

Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung entsprechender Bereiche.

**Reihe 8.2: Düngemittelversorgung**

Monatlich und jährlich: Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

**Reihe S: Sonderbeiträge**

Reihe S. 1: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1976.

Reihe S. 3: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979 – mit Einführung in die neue Handwerksberichterstattung

Reihe S. 4: Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977

Reihe S. 5: Material- und Wareneingang im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1978

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1978

**Einzelveröffentlichungen**

**Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)**

**Handwerkszählung 1977 (3 Hefte und 1 Sonderheft)**

Einzelnachweise hierzu werden auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

<sup>1)</sup> Erhältlich: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.

**„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“**

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

**Systematiken**

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Strasse 3, Postfach  
421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.